

MUSIC - UNIVERSITY OF TORONTO



3 1761 03483 9118

Arthur and Hugo Cole

15 Hammersmith Terrace W.6




A. & H. C.

£ 30. -



PURCHASED FOR THE
UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY
FROM THE
HUMANITIES RESEARCH COUNCIL
SPECIAL GRANT
FOR
Collection Theatre Lyrique



Digitized by the Internet Archive
in 2021 with funding from
University of Toronto

<https://archive.org/details/orpheusoperindre00gluc>



Nr. 1035

GLUCK

ORPHEUS

Partitur

(Dörffel)

CHR. W. VON GLUCK

ORPHEUS

OPER IN DREI AKTEN

IN PARTITUR HERAUSGEGEBEN

VON

ALFRED DÖRFFEL

C. F. P E T E R S · L E I P Z I G

N
1500
G-56
D63
410



VORWORT.

Die Oper *Orpheus* hat Gluck in zwei verschiedenen Bearbeitungen hinterlassen. Für die erste Bearbeitung lieferte ihm der Dichter Raniero von Calzabigi unter dem Namen „*Orfeo ed Euridice*“ das Textbuch, welches die bekannte mythologische Fabel behandelt. Gluck brachte die Oper in dieser Gestalt am 5. October 1762 im Hofburgtheater zu Wien zur ersten Aufführung. Das Exemplar der Partitur, nach welcher er dirigierte, befindet sich im Besitze der Kaiserlichen Hofbibliothek in Wien und trägt den Titel: „*Orfeo. Dramma per Musica in due Atti*“.

Diese Partitur wurde zu Ende des Jahres 1764 in Paris mit einigen Abweichungen in der Aufeinanderfolge der einzelnen Tonstücke und in drei Acte eingetheilt durch den Druck veröffentlicht. Ihr Titel lautet: „*Orfeo ed Euridice Azione teatrale Per Musica*“ und trägt, das Datum der ersten Aufführung der Oper verschweigend, die Bemerkung: „*Rappresentata in Vienna, nell' anno 1764*“. Die Hauptpartie des Orfeo ist hier, wie in dem erwähnten handschriftlichen Exemplare, für den Contra-Alt geschrieben.

Die zweite Bearbeitung des Werkes unternahm Gluck zwölf Jahre später, 1774. Zu dieser sah er sich theils durch die Uebersetzung des italienischen Textes in das Französische, theils durch den Umstand, dass es damals in Frankreich keine Contra-Altstimmen gab, theils auch durch den Wunsch, den Stoff der Oper zu erweitern, veranlasst. Den ursprünglichen Text liess er durch Moline für das Französische bearbeiten, die Partie des Orfeo richtete er für den hohen Tenor ein, die Recitative gestaltete er gänzlich um, die Arien und Chöre versah er theils mit Zusätzen, theils mit Abänderungen, ausserdem componirte er eine Anzahl von Nummern ganz neu hinzu. In dieser Gestalt liess er die Oper am 2. August 1774 im Theater der „*Académie royale de musique*“ in Paris zum ersten Male in Scene gehen.

Bald darauf erschien die Partitur dieser neuen Bearbeitung im Druck, unter dem Titel: „*Orphée et Euridice Tragédie Opera en trois Actes*“.

Die beiden gedruckten Partituren, die ältere mit italienischem, die jüngere mit französischem Texte, haben bis zur Herausgabe der vorliegenden Partitur keine neue Veröffentlichung gefunden. In die deutsche Sprache wurde jedoch der Text sehr bald übertragen: der italienische Text zuerst von Jac. Ant. Edlem von Ghelen, später von J. J. Eschenburg, der französische Text von J. D. Sander. Nach der französischen Partitur und mit der deutschen Uebersetzung des Textes von Sander wurde die Oper, so viel bekannt geworden, zuerst am 20. April 1808 in Berlin aufgeführt. Die zahlreichen früheren und späteren Aufführungen derselben in Deutschland haben sich zum allergrössten Theile an die italienische Partitur und die Textübertragung von Eschenburg gehalten.

Als der Unterzeichnete im Jahre 1866 von der Verlagshandlung Gustav Heinze in Leipzig beauftragt wurde, eine neue Partiturausgabe des *Orpheus* zu veranstalten, musste zunächst die Frage entschieden werden, welche der beiden Bearbeitungen hierfür zur Grundlage zu nehmen sei. In Rücksicht darauf, dass die französische Partitur eine Anzahl neuer, höchst werthvoller Nummern und ausserdem zahlreiche Erweiterungen und Abänderungen, welche als Verbesserungen leicht zu erkennen waren, enthält, war die Entscheidung nicht schwer. Auch im Bezug auf die umgearbeiteten Recitative konnten um des präzisen declamatorischen Ausdruckes willen, den sie haben, die schönen lyrischen Momente in den italienischen Recitativs, welche die Umarbeitung an vielen Stellen verdrängt hatte, füglich aufgeopfert werden. Nicht jedoch war der grosse Nachtheil, den die französische Partitur vor der italienischen durch die Uebersetzung der Orpheuspartie in die Stimmlage des hohen Tenors erlitten hatte, wieder anzunehmen. Abgesehen davon, dass diese Uebersetzung sehr oft nur als mechanisches Experiment, ja selbst als Nothbehelf erscheint, so ist durch die Versetzung der tiefen Frauenstimme in eine hohe, glänzende Männerstimme an sich allein schon der ganze ursprüngliche Character der Partie preisgegeben worden. Die Musik wurde dadurch „jener Färbung tiefer Melancholie beraubt“, welche der Componist in ursprünglicher Inspiration ihr verliehen hatte.

Die Aufgabe stellte sich daher so, dass die Vortheile beider Partituren für die neue Herausgabe zu vereinigen seien. Der Unterzeichnete fand diese Aufgabe, zum grössten Theile wenigstens, bereits gelöst vor. Hector Berlioz hatte im Jahre 1859 von der Direction des Théâtre-Lyrique in Paris, nachdem für die Uebernahme der Titelpartie Frau Viardot-Garcia gewonnen worden war, den Auftrag erhalten, die französische Partitur nach der ursprünglichen Stimmlage des italienischen

Orpheus umzugestalten und zu bearbeiten. Dieses Auftrages hatte sich Berlioz mit dem grössten Fleisse und der höchsten Pietät für den Meister, die aus dem sorgfältigsten Studium seiner Werke ihm erwachsen war, erledigt, und ihm zunächst waren die Mustervorstellungen des *Orpheus* im Théâtre-Lyrique, deren erste im November 1859 stattfand, zu danken.

Nahm nun der Unterzeichnete bei Rückversetzung der französischen Orpheuspartie in die Stimmlage des Contra-Alt jene Mustervorstellungen zur Grundlage, so hat er die Verantwortlichkeit für diese Uebersetzung zum grössten Theile ebenso, wie das Verdienst, welches, wenn vorhanden, derselben beizumessen ist, an Berlioz abzugeben. Für ihn selbst blieben, um die beiden vorhandenen Partituren so zu verschmelzen, dass das primitive Element der ersten mit allen Verbesserungen und neuen Zuthaten der zweiten Partitur in möglichst vollendete Uebereinstimmung kam, immerhin noch beträchtliche Schwierigkeiten zu überwinden übrig.

Der in vorliegender Partitur befindliche französische Text entspricht, mit Ausnahme des Recitatifs Nr. 16, genau dem französischen Original. Der italienische Text musste in den neuen Gesangsstücken und den Recitativs neu beschafft werden; im Uebrigen schliesst er sich dem ursprünglichen Texte von Calzabigi so treu als möglich an. Die deutsche Uebersetzung hat der Unterzeichnete mit thunlichster Berücksichtigung der eingebürgerten Uebersetzungen von Eschenburg und Sander hinzugefügt.

Eine auffällig aus dem Rahmen des ganzen Werkes heraustretende und den Character desselben verleugnende Nummer ist die Schluss-Arie des ersten Actes Nr. 17. Sie ist ohne Zweifel nur aus Gefälligkeit für den Sänger Legros, „der die Rolle des *Orpheus* zu übernehmen sich weigerte“, als die Oper neu bearbeitet in Scene gehen sollte, von Gluck eingeschaltet worden. Sie steht in der französischen Partitur in B und ist auch in diese Ausgabe der Vollständigkeit wegen mit aufgenommen worden. Der Abschluss des Actes geschieht jedoch nach der ursprünglichen Lesart der italienischen Partitur bei weitem entsprechender im Geiste und Character des Ganzen. Aus diesem Grunde ist schon das der Arie vorhergehende Recitativ (Nr. 16) der italienischen Partitur entnommen und das dazu gehörige Nachspiel im Anhang unter I (Seite 195) mitgetheilt worden. Mit Anschluss dieses Nachspieles kann der Act auch ohne jene Arie auf's Wirkungskvollste beendet werden.

Genannte Arie findet sich übrigens, „unmöglich zu verkennen“, wie Berlioz sagt, in der Partitur des „*Tancred*“ von Bertoni wieder. Dieser Umstand hat die Frage veranlasst, wer der eigentliche Autor derselben sei. Berlioz kommt nach langer Erörterung der Sachlage zu der Schlussfolgerung, sie sei von Bertoni und Gluck habe sie von diesem entlehnt; deshalb ist auch die dahin gehende Bezeichnung in vorliegender Partitur beibehalten worden. Indessen zeigen sich die Gründe, welche Berlioz für seine Ansicht anführt, nicht stichhaltig. Die Arie kommt vielmehr mit nur wenigen Abänderungen bereits in Gluck's „*Aristeo*“ (1769) und dem Thema nach in einem noch früheren Festspiele des Meisters „*Il Parnasso confuso*“ (1765) vor, wogegen der *Tancred* von Bertoni erst im Jahre 1767 zu Tage trat*). Diese Thatsachen widersprechen der Annahme, dass Gluck ein Plagiat begangen habe, doch allzu sehr.

Im Einzelnen ist noch zu erwähnen, dass die in der französischen Partitur neu hinzuecomponirten Musikstücke in vorliegender Partitur unter Nr. 13, 28, 30, 31, 32, 48, 49, 50 und 53 enthalten sind. Nur ein einziges Balletstück, das im Anhang unter II mitgetheilt ist, bei der zweiten Bearbeitung von Gluck ausser Berücksichtigung geblieben.

Auch finden sich in der vorliegenden 2. Auflage der inzwischen an die Verlagshandlung C. F. Peters übergegangenen Partitur einige Bereicherungen der Instrumentation, für welche die gedruckte französische Partitur keinen Nachweis giebt. Dieselben sind uns von Berlioz als echt verbürgt und zur Aufnahme in die neue Ausgabe aus dem Pariser Directionsexemplare des Componisten in dankenswerthester Weise übermittelt worden. Die hauptsächlichsten davon sind folgende:

- Zu Nr. 1 die vier Posaunen bis zum Buchstaben A.
- Zu Nr. 4 dieselben.
- Zu Nr. 7 die zweite Flöte.
- Zu Nr. 11 das Fagott.
- Zu Nr. 22 die Posaunen.
- Zu Nr. 25 die Hoboe mit Cornett.

Alfred Dörfel

*) M. Fürstenu, „*Echo*“ 1869 Nr. 23 und 24.

I N D E X.

| | |
|----------------------------|-----------|
| Ouverture | Pag. 1 |
|----------------------------|-----------|

Act I.

| | |
|---|----|
| 1. Chor: Gefährten des Orpheus. . . | 10 |
| „O wenn in diesen dunkeln Hainen“ „Ah! dans ce bois tranquille“ „Ah! se intorno a quest'urna funesta“ | |
| 2. Recitativ: Orpheus | 14 |
| „O Freunde, dieses Klagen“ „Vos plaintes, vos regrets“ „Amici, quel lamento“ | |
| 3. Pantomime | 14 |
| 4. Chor: Gefährten des Orpheus . . . | 15 |
| „O wenn in diesen dunkeln Hainen“ „Ah! dans ce bois lugubre“ „Ah! se intorno a quest'urna funesta“ | |
| 5. Recitativ: Orpheus | 17 |
| „Lasst mich allein“ „Eloignez-vous“ „Lasciatemi“ | |
| 6. Ritornell | 17 |
| 7. Arie: Orpheus | 18 |
| „So klag' ich ihren Tod“ „Objet de mon amour“ „Chiamo il mio ben così“ | |
| 8. Recitativ: Orpheus | 20 |
| „Euridice, Euridice! theurer Schatten“ „Euridice, Euridice, ombre chère“ „Euridice, Euridice, ombra cara“ | |
| 9. Arie: Orpheus | 22 |
| „Wehklagend irr' ich so“ „Accablé de regrets“ „Cerco il mio ben così“ | |
| 10. Recitativ: Orpheus | 24 |
| „Euridice! dein süßes Name“ „Euridice! de ce doux nom“ „Euridice! ah! questo nome“ | |
| 11. Arie: Orpheus | 26 |
| „Mein trübes Auge weint“ „Plein de trouble et d'effroi“ „Piango il mio ben così“ | |
| 12. Recitativ: Orpheus | 28 |
| „Grausame Götter Acherons“ „Divinités de l'Achéron“ „Voi del regno delle ombre“ | |
| 12. Recitativ: Amor | 29 |
| „Gott Amor kommt zum Trost“ „L'amour vient au secours“ „Amore assisterà“ | |
| 13. Arie: Amor | 30 |
| „Deines Saitenspiels Harmonien“ „Si les doux accords de ta lyre“ „Dalla cetra tua dolci tuoni“ | |

| | |
|--|------------|
| 14. Recitativ: Orpheus und Amor . . | Pag. 32 |
| „Wie, ich soll sie wiedersehn“ „Dieux! je la reverrais“ „Ciel! lei riveder potrò“ | |
| 15. Arie: Amor | 34 |
| „Mit Freuden den Willen“ „Soumis au silence“ „Gli sguardi trattieni“ | |
| 16. Recitativ: Orpheus | 37 |
| „Was sprach er? hört' ich recht“ „Qu'entends-je? qu'a-t-il dit“ „Che disse! ch'ascoltai“ | |
| 17. Arie: Orpheus | 39 |
| „Entflieht, entflieht, all' ihr Klagen“ „Amour, viens rendre à mon âme“ „Addio, addio, o miei sospiri“ | |

Act II.

| | |
|--|----|
| 18. Furientanz | 48 |
| 19. Harfenspiel | 48 |
| 19. Chor: Furien | 49 |
| „Wer ist der Sterbliche“ „Quel est l'audacieux“ „Chi mai dell' Erebo“ | |
| 20. Furientanz | 50 |
| 21. Chor: Furien | 51 |
| „Wer ist der Sterbliche“ „Quel est l'audacieux“ „Chi mai dell' Erebo“ | |
| 22. Solo: Orpheus | 54 |
| 22. mit | 54 |
| „Ach, erbarmet, erbarmet euch mein“ „Laissez-vous toucher“ „Deh! placatevi con me“ | |
| 22. Chor: Furien | 54 |
| „Nein! nein! nein!“ „Non! non! non!“ „No! no! no!“ | |
| 23. Chor: Furien | 59 |
| „Jammernder Sterblicher“ „Qui t'amène en ces lieux“ „Misero giovane“ | |
| 24. Arie: Orpheus | 61 |
| „Tausend Qualen“ „Ah! la flamme qui me dévore“ „Mille pene, ombre sdegnose“ | |
| 25. Chor: Furien | 62 |
| „Welch' ungewohnter Trieb“ „Par quels puissants accords“ „Ah! quale incognito affetto flebile“ | |
| 26. Arie: Orpheus | 63 |
| „Meine Bitten, meine Klagen“ „La tendresse qui me presse“ „Men tiranne voi sareste“ | |

| | Pag. |
|--|------|
| 27. Chor: Furien | 64 |
| „Sein sanftes Trauerlied“ „Quels chants doux et touchants“ „Ah! quale incognito affetto flebile“ | |
| 28. Furientanz | 67 |
| 29.) | 77 |
| 30. } Ballet | 78 |
| 31.) | 80 |
| 32. Arie: Eurid. (od. ein sel. Geist) m. Chor | 81 |
| „Diese Auen sind seligem Frieden“ „Cet asile aimable et tranquille“ „E quest' asilo ameno e grato“ | |
| 33. Arie: Orpheus | 87 |
| „Welch' reiner Himmel deckt diesen Ort“ „Quel nouveau ciel pare ces lieux“ „Che puro ciel, che chiaro sol“ | |
| 34. Chor: Selige Geister | 96 |
| „Komm in's Reich beglückter Schatten“ „Viens dans ce séjour paisible“ „Vieni a' regni del riposo“ | |
| 35. Ballet | 99 |
| Recitativ: Orpheus | 100 |
| 36.) und „O sel'ge, beglückte Schatten“ „O vous, ombres que j'implore“ „Oh voi, ombre felici“ | |
| Chor: Selige Geister | 101 |
| „Nun wohlan! sie sei wieder dein“ „Le destin répond à tes vœux“ „Il destin risponde a che vuoi“ | |
| 37. Chor: Selige Geister | 102 |
| „Aus dem Reich beglückter Schatten“ „Près du tendre objet“ „Torna, o bella, al tuo consorte“ | |

Act III.

| | |
|---|-----|
| 38. Recitativ: Orpheus und Euridice | 106 |
| „So komm. Euridice, folge mir“ „Viens, viens, Euridice, suis-moi“ „Ah vieni, o diletta, vien con me“ | |
| 39. Duett: Orpheus und Euridice . | 111 |
| „Komm! Komm! und vertrau' meiner Treue“ „Viens! Suis un époux qui t'adore“ „Sù! Sù, e con me vieni, cara“ | |

Personen.

Orpheus. Alt.
Euridice. Sopran.
Amor. Sopran.
Chor.
a) Hirten und Hirtinnen.
b) Furien und Höllengeister
c) Selige Geister.

Personnages.

Orphée. Contralto.
Euridice. Soprano.
L'Amour. Soprano.
Choeur.
a) Pasteurs et Nymphes.
b) Furies et Démons.
c) Ombres heureuses.

Personnaggi.

Orfeo. Alto.
Euridice. Soprano.
Amore. Soprano.
Coro.
a) Pastori e Ninfe.
b) Furie e Spettri nell' inferno.
c) Eroi ed Eroine negli Elisi.

| | Pag. |
|---|------|
| 40. Recitativ: Euridice | 120 |
| „Ach, warum bleibet er in diesem starren Schweigen“ „Mais d'où vient qu'il persiste à garder le silence“ „Ah, dovess' io saper, perchè ei tace tanto“ | |
| (Arie: Euridice | 122 |
| 41.) und „Welch' grausame Wandlung“ „Fortune ennemie, quelle barbarie“ „Che fiero momento, che barbara sorte“ | |
| (Duett: Euridice und Orpheus . | 123 |
| „Rings war ich von Wonne“ „Je goûtais les charmes“ „Avvezzo al contento“ | |
| 42. Recitativ: Orpheus und Euridice | 127 |
| „Ach, nun erneut sich mein Jammer“ „Quelle épreuve cruelle“ „Ah! per me il duol ricomincia“ | |
| 43. Arie: Orpheus | 132 |
| „Ach, ich habe sie verloren“ „J'ai perdu mon Euridice“ „Che farò senza Euridice“ | |
| 44. Recitativ: Orph., Amor u. Eurid. | 136 |
| „So mag der tiefe Schmerz mit meinem Leben enden“ „Ah! puisse ma douleur finir avec ma vie“ „Il duol del cuore mio col viver mio finisca“ | |
| 45. Chor m. Solo: Hirten u. Hirtinnen | 139 |
| „Triumph sei Amor“ „L'amour triomphe“ „Trionfi Amore“ | |
| 46. Ballet | 148 |
| 47. Gavotte | 149 |
| 48. Ballet | 151 |
| 49. Menuett | 160 |
| 50. Terzett: Amor, Eurid. u. Orpheus | 164 |
| „Süsse Liebe, deine Fesseln“ „Tendre amour, que tes chaînes“ „Gaudio, gaudio son al cuore“ | |
| 51. Ballet | 172 |
| 52. Ballet | 173 |
| 53. Chaconne | 176 |

Anhang.

| | |
|-------------------------------------|-----|
| I. Zweiter Schluss des ersten Actes | 195 |
| II. Ballet | 195 |

ORPHEUS

Oper in drei Acten

von

Christoph Willibald Ritter von Gluck.

Geb. am 2. Juli 1714 zu Weidenwang bei Neumarkt in der obern Pfalz;

Gest. am 15. November 1787 zu Wien.

Ouverture.

Allegro molto.

Oboi.

Fagotto.

Corni in C.

Trombe in C.

Timpani in C. G.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello
e Basso.

2

A

p *ff* *f* *f* *f* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff*

p *cresc.* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f*

2

f

ff

B

poco f cresc.

ff

poco f cresc.

ff

poco f cresc.

ff

poco f cresc.

ff

poco f cresc.

ff

Musical score for the first system, consisting of 11 staves. The score is written in 4/4 time. The first two staves are for the vocal parts (Soprano and Alto). The next four staves are for the piano accompaniment (Right and Left Hand). The final five staves are for the piano accompaniment (Right and Left Hand). The score includes dynamic markings: *p* (piano) and *f* (forte). The key signature is one sharp (F#). The tempo is marked with a quarter note.

Musical score for the second system, consisting of 11 staves. The score is written in 4/4 time. The first two staves are for the vocal parts (Soprano and Alto). The next four staves are for the piano accompaniment (Right and Left Hand). The final five staves are for the piano accompaniment (Right and Left Hand). The score includes dynamic markings: *fp* (fortissimo piano), *f* (forte), and *p* (piano). The key signature is one sharp (F#). The tempo is marked with a quarter note.

12. C

f *p*

poco f cresc. *f*

The first system of the musical score consists of four measures. It features a vocal line in the upper staff with eighth-note patterns and rests, and a piano accompaniment in the lower staves. The piano part includes a complex texture with sixteenth-note runs in the right hand and a steady eighth-note bass line in the left hand. The key signature has one sharp (F#).

The second system of the musical score consists of four measures. The vocal line continues with similar eighth-note patterns. The piano accompaniment remains consistent with the first system. In the fourth measure, a new instrument, the Oboe I (Ob. I.), enters with a melodic line. The piano part continues with its characteristic sixteenth-note texture. The key signature remains one sharp (F#).

D

Musical score for section D, measures 1-6. The score is written for a piano and features a complex texture with multiple staves. The first staff (treble clef) contains a melodic line with many sixteenth and thirty-second notes. The second staff (bass clef) has a sustained low note. The third and fourth staves (treble clef) are mostly rests, with some chords appearing in measure 5. The fifth staff (treble clef) has a melodic line similar to the first. The sixth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The seventh staff (treble clef) has a melodic line. The eighth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The ninth staff (treble clef) has a melodic line. The tenth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The eleventh staff (treble clef) has a melodic line. The twelfth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The thirteenth staff (treble clef) has a melodic line. The fourteenth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The fifteenth staff (treble clef) has a melodic line. The sixteenth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The score includes dynamic markings such as *ff*, *sf*, and *f*. A first ending bracket labeled "1." spans measures 5 and 6.

E

Musical score for section E, measures 1-6. The score is written for a piano and features a complex texture with multiple staves. The first staff (treble clef) contains a melodic line with many sixteenth and thirty-second notes. The second staff (bass clef) has a sustained low note. The third and fourth staves (treble clef) are mostly rests, with some chords appearing in measure 5. The fifth staff (treble clef) has a melodic line similar to the first. The sixth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The seventh staff (treble clef) has a melodic line. The eighth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The ninth staff (treble clef) has a melodic line. The tenth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The eleventh staff (treble clef) has a melodic line. The twelfth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The thirteenth staff (treble clef) has a melodic line. The fourteenth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The fifteenth staff (treble clef) has a melodic line. The sixteenth staff (bass clef) has a simple accompaniment. The score includes dynamic markings such as *sf*, *p*, *cresc.*, and *f*.

First system of a musical score. It consists of nine staves. The top staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The second staff has a bass clef. The third and fourth staves have treble clefs. The fifth staff has a bass clef. The sixth and seventh staves have treble clefs. The eighth staff has a bass clef. The ninth staff has a bass clef. The music features various rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. A first ending bracket labeled "1. 2." is present in the first staff.

Second system of a musical score, continuing from the first system. It consists of nine staves. The top staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The second staff has a bass clef. The third and fourth staves have treble clefs. The fifth staff has a bass clef. The sixth and seventh staves have treble clefs. The eighth staff has a bass clef. The ninth staff has a bass clef. The music features various rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. The instruction "poco f cresc." is written below the first staff in the third measure. The instruction "f" is written below the first staff in the fifth measure.

First system of musical notation, measures 1-4. The score includes a piano introduction with a melody in the upper voices and a rhythmic accompaniment in the lower voices. The piano part has a complex texture with many sixteenth notes.

Second system of musical notation, measures 5-8. It continues the piano introduction with a melody in the upper voices and a rhythmic accompaniment in the lower voices. The piano part has a complex texture with many sixteenth notes. The system ends with a double bar line.

ACT I.

Der Schauplatz ist ein angenehmes, aber einsames Gehölz von Lorbeerbäumen und Cypressen, welches künstlich durchschnitten ist und in einer kleinen Ebene das Grabmal Euridice's einschließt. — Beim Aufziehen des Vorhangs und während des Ritornells zum Anfangschor sieht man eine Schaar von Schäfern und Nymphen, im Gefolge des Orpheus, welche Kränze von Blumen und Myrthen tragen; einige von ihnen schütten Weihrauch in das Opferfeuer, umkränzen den Marmor, streuen Blumen um das Grab; unterdess stimmen die übrigen folgenden Chor an, den Orpheus mit seinem Wehklagen unterbricht, der auch vorn her an einen Stein gelehnt liegt und von Zeit zu Zeit voll Wehmuth den Namen Euridice wiederholt.

SCENE I.

Orpheus und Chor der Gefährten des Orpheus.

1. Chor.

Cornetto.
(Trombone Soprano.)
(Ou Cornet à pistons in C.)

Trombone I. H.

Trombone III.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Fagotti, Violoncello
e C. Basso.

Moderato.

die - sen dun - keln Hai - nen, Eu - ri - di - ce, noch dein Schat - ten um dein
 bois tran - quille et som - bre, Eu - ri - di - ce, si ton om - bre, si ton
 torno a quest ur - na fu - ne - sta, Eu - ri - di - ce, om - bra bel - la, om - bra
 die - sen dun - keln Hai - nen, Eu - ri - di - ce, noch dein Schat - ten um dein

B

Eu - ri - di - ce!
 Eu - ri - di - ce!
 Eu - ri - di - ce!
 o - des Grabmal schwebt, ach, so hö - re die - se Kla - gen, sich die Thrä - nen,
 ombre nous en - tend, sois sen - si - ble à nos a - lar - mes, vois nos pei - nes,
 bel - la, tag - gi - ri; o - di i pian - ti, i la - men - ti, i so - spi - ri.
 o - des Grabmal schwebt, ach, so hö - re die - se Kla - gen, sich die Thra - nen,

C

Eu-ri - di - ce!
Eu-ri - di - ce!
Eu-ri - di - ce!

SOLI. sich' die Chrä - nen, *TUTTI.* die wir tran - ernd ver - gie - ßen für dich! *SOLI.* dich' dei - nen
SOLI. vois les lar - mes *TUTTI.* vois les larmes que pour toi ton ré - pand. *SOLI.* Ah! prends pi -
SOLI. che do - len - ti, *TUTTI.* che do - len - ti si spar - gon per te. *SOLI.* Ed a -
die wir tran - ernd ver - gie - ßen für dich! *SOLI.* dich' dei - nen

D

Eu-ri - di - ce!
Eu-ri - di - ce!
Eu-ri - di - ce!

SOLI. Cat - ten, den Verlass' - nen, wei - nen, *SOLI.* rührt sein Äla - gen dich nicht, o rührt sein Älagen
SOLI. tie du malheureux Or - phé - e, *SOLI.* il sou - pire, il gé - mit, il plaint sa de - sti -
SOLI. scol - ta il tuo spo - so in - fe - li - ce, *SOLI.* che pian - gen - do ti chiama, ti chia - ma, e si
Cat - ten, den Verlass' - nen, wei - nen,

dich nicht? Du Ent - floh - ne, kehr' ihm wie - der! Ban - ge Trau - er
 ne - - - - - La - mou - reu - se tour - te - rel - le, tou - jours ten - dre,
 la - - - - - gna. Co - me quan - do, la dol - ce com - pa - gna, tor - to - rel - la
 Du Ent - floh - ne, kehr' ihm wie - der! Ban - ge Trau - er

beugt tief ihn nie - der, komm, Chen - re, ban - ne den tod - tenden Gram!
 tou - jours fi - dè - le, ain - si sou - pi - re et meurt de dou - leur.
 a - mo - ro - sa, tor - to - rel - la a - mo - ro - sa per - dè.

Edition Peters. 5518

2. Recitativ.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Violoncello
e Basso.

O Freunde, die-ses Kla-gen vermehrt nur mei-ne Lei-den! Den hei-li-gen
 Vos plaintes, vos re-grets aug-men-tent mon sup-pli-ce! Aux manes sa-
 A-mi-ck, quel la-men-to ag-gra-vail mio do-lo-re. All' om-bre pie-

Ma-nen Eu-ri-di-cens bringt nun das letz-te Tod-ten-o-pfer, und streuet Blumen auf ihr Grab.
 crés d'Eu-ri-di-ce ren-dez les su-pré-mes hom-neurs, et couvrez son tom-beau de fleurs.
 to-se d'Eu-ri-di-ce ren-de-te gli ul-ti-mi o-no-ri, e il marmo inghir-lan-da-te.

3. Pantomime.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello
e Basso.

Piano introduction for the 4th Chorus. The music is in 3/4 time and B-flat major. It consists of two systems of four staves each. The first system includes dynamic markings *p* and *cresc.*. The second system includes *cresc.* and *f*. There are first and second endings marked with '1.' and '2.'.

4. Chor.

Lento.

Cornetto.
(Trombone Soprano.) *sotto voce* *cresc.*

Trombone I. II. *sotto voce* *cresc.*

Trombone III. *sotto voce* *cresc.*

Violino I. *sotto voce* *cresc.*

Violino II. *sotto voce* *cresc.*

Viola. *sotto voce* *cresc.*

Soprano. *p* *cresc.*
Wenn in die - sen dun - keln Hainen, Eu - ri - di - ce, noch dein Schatten um dein

Alto. *p* *cresc.*
Ah! dans ce bois lu - gubre et sombre, Eu - ri - di - ce, si ton om - bre, si ton

Tenore. *p* *cresc.*
Ah! se in - tor - no a questur - na fu - ne - sta, Eu - ri - di - ce, om - bra bel - la, om - bra

Basso. *p* *cresc.*
Wenn in die - sen dun - keln Hainen, Eu - ri - di - ce, noch dein Schatten um dein

**Violoncello
e Basso.** *sotto voce* *cresc.*

ö - des Grabmal schwebt, ach, so hö - re die - se Kla - gen, sieh' die Thränen, sieh' die
 ombre nous en - tend, sois sen - si - ble à nos a - lar - mes, vois nos pri - nes, vois les
 o - dii pian - ti, i la - men - ti, i so - spi - ri, che do -
 bel - la, tag - gi - ri, ach, so hö - re die - se Kla - gen, sieh' die Thränen,
 sois sen - si - ble à nos a - lar - mes, vois nos lar - mes,
 o - dii pian - ti, i la - men - ti, i so - spi - ri,
 ö - des Grabmal schwebt, ach, so hö - re die - se Kla - gen, sieh' die Thränen, sieh' die
 sois sen - si - ble à nos a - lar - mes,
 o - dii pian - ti, i la - men - ti,

Thrä - nen, die wir trau - ernd ver - gie - hen für dich, die wir trau - ernd ver - gie - hen für dich.
 lar - mes, vois les larmes que pour toi l'on ré - pand, que pour toi, que pour toi l'on ré - pand.
 len - ti, che do - len - ti si spar - gon per te.
 che do - len - ti si spar - gon per te, die wir trau - ernd ver - gie - hen für dich.
 Thrä - nen, die wir trau - ernd ver - gie - hen für dich, vois les lar - mes que pour toi l'on ré - pand.
 che do - len - ti si spar - gon per te.

5. Recitativ.

Violino I. *p*

Violino II. *p*

Viola. *p*

Orpheus.

Laßt mich allein! Dies Grab ist meinem Schmerze heilig, und Keiner sei mit mir als nur mein Kummer.
E - loignez-vous; ce lieu convient à ma dou - leur, et je veux sans témoins y répandre des pleurs.
La - scia - te - mi! quel luogo convien al mio do - lo - re, e restar voglio so - lo col mio pianto.

Violoncello e Basso. *p*

6. Ritornell.

(Während der Chor sich entfernt.)

Lento.

Violino I. *p*

Violino II. *p*

Viola. *p*

Violoncello e Basso. *p*

This block contains the lower staves of the Ritornell section, continuing the musical notation from the previous system. It includes the Violoncello and Basso parts, which feature a steady eighth-note accompaniment, and the lower strings of the Violino I and II parts.

SCENE II.
Orpheus allein.
7. Arie.

Andantino.

Oboe.
 (Chalameau.)
 Violino I.
 Violino II.
 Viola.
 Violoncello
 e Basso.

Zweites Orchester
 (hinter der Bühne).

Flauti.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Violoncello
 e Basso.

So klag' ich ih - ren Tod dem frühen Mor - gen - roth, dem A - bend -
 Ob - jet de mon a - mour, je te de - mande au jour a - vant l'a -
 Chiamo il mio ben co - sì, quan - do si mo - strail dì, quando sa -

schim - mer, dem A - bend - schim - mer;
 ro - re, a - vant l'a - ro - re;
 scon - de, quan - do sa - scon - de.
 doch sie, des
 et quand le
 Ma oh va - no

Or - kus Glaub, bei meinem Flu - fen taub, antwor - tet nim - mer, ant - wor - tet nim -
 jour sen - fuit, ma voix pen - dant la nuit t'appelle en - co - re, t'appelle en - co -
 mio do - lor! Li - do - lo del mio cor non mi ri - spon - de, non mi ri - spon -

mer, ant - wor - tet nim - mer.
 re, t'appelle en - co - re.
 de, non mi ri - spon - de.

8. Recitativ.

Oboe Solo.
(Chalameau.)

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello
e Basso.

Zweites Orchester.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Eu-ri - di - ce, Eu-ri - di - ce! theu - rer Schat - ten! ach, wo
Eu - ri - di - ce. Eu - ri - di - ce, om - bre chère, ah! dans quels
Eu - ri - di - ce. Eu - ri - di - ce, om - bra ca - ra, ah! dove

Violoncello
e Basso.

wei - lest du?
lieux es - tu?
sei na - scosta?

Dein Ge - mahl, tief in Er - den ver - senkt und ge - fol - tert vom
Ton é - poux gé - mis - sant, in - ter - dit, é - per - du, te de -
Af - fan - na - toil tuo spo - so fe - de - le in va - no

f *p*

Lento. 6 6

Schmerz, ruft dich im - mer, fordert von den Göttern dich wie - der. Die Win - - de,
 man - de sans ces - se, à la na - ture en - tiè - re les vents ho -
 sem - pre ti chia - ma, a - gli De - i ti ri - do - man - da, e spar - - ge a'

ach! ent - führen sei-ne Klagen, ent-führen sei-ne Kla - gen
 las! em - portent sa pri - è - re, em-portent sa pri - è - re.
 ven - - - - - ti con le la - gri-me sue in van i suoi la-men - ti.

rinf. *mp* *rinf.* *mp* *rinf.* *mp*

9. Arie.

Andantino.

Oboe.
(Chalameau.)

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello
e Basso.

Zweites Orchester.

Corno Solo in F.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Violoncello
e Basso.

Wch - kla - gend irr'ich so dort, wo sie mir ent - floh, am U - fer
 Ac - ca - blé de re - grets, je par - cours des fo - rêts la vaste en -
 Cer-co il mio ben co - sì in que - ste, o - ve mo - ri. fu - ne - ste

H

nie - der, am U - fer nie - der; des sü - ßen
 cein - te, la vaste en - cein - te. Tou - ché de
 spon - de, fu - ne - ste spon - de. Ma so - lo al

Ma - mens Schall tont dann der Wie - der - hall mit - lei - dig wie - der, mit - lei - dig wie -
 mon de - stin, é - cho ré - pète en vain ma tri - ste plain - te, ma tri - ste plain -
 mio do - lor, per - ché co - nob - be a - mor, le - co ri - spon - de, le - co ri - spon -

der,
 te,
 de,
 mit - lei - dig wie - der.
 ma tri - ste plain - te.
 le - co ri - spon - de.

10. Recitativ.

Oboe.
(Chalameau.)

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello
e Basso.

Zweites Orchester.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Eu-ri - di-ce, Eu-ri - di-ce! dein süßer Name tönt ü-berall.
 Eu-ri - di-ce, Eu-ri - di-ce! de ce doux nom tout re-tentit,
 Eu-ri - di-ce, Eu-ri - di-ce! ah! questo no-me san-no le spiagge,

Violoncello
e Basso.

Der Hain hat ihn oft von mir ge-hört, je-des Thal kennet ihn; in ent-laub-te Stämme, in die
 ces bois, ces rochers, ce val-lon. Sur les troncs dé-pouillés, sur l'é-cor-ce naissan-te on
 e le sel-ve lap-pre-se-ro da me, per o-gni val-le ri-suona, in o-gui tron-co scrisse il

Ein - de junger Ei - chen grub mei - ne Hand ihn zitternd.
lit ce mot gra - vé par u - ne main trem - blante.
 mi - se - ro Or - fe - o di ma - no tre - mo - lan - te.

Eu - ri - di - ce ist nicht mehr,
Eu - ri - di - ce n'est plus,
 Eu - ri - di - ce non è più,

ach! und ich le - be noch! Göt - ter, gebt Le - ben ihr wie - der, sonst gebt auch mir den Tod!
et je respire en - cor. Dieux, rendez - lui la vi - e, ou don - nez - moi la mort!
 ed io vi - vo an - co - ra. Dei, da - te - le nuo - va vi - ta, o uc - ci - de - te - mi!

11. Arie.

Andantino.

Oboe.
(Chalameau.)
Violino I.
Violino II.
Viola.
Violoncello
e Basso. **Zweites Orchester.**

Corni inglesi.
Clarinetten in B.*)
Fagotto.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Orpheus.
Violoncello
e Basso.

Mein trü - bes Au - ge weint früh, wenn der Tag er - scheint, spät, wenn er
Plein de trouble et d'ef - froi, que de maux loin de toi, mon cœur en -
Pian-goil mio ben co - si, seil so - lein - do - rail di, se va nell'

schwin - det, spät, wenn er schwin - det. Und mur - melnd
du - - re, mon cœur en - du - - re; te - moins de
on - - de, se va nell' on - - de. Pie - to - so al

* Die Clarinetten in Ermangelung der Englischen Hörner.
Edition Peters.

klagt der Fluß, daß er Gram und Ver - druß, mir nach - em - pfin - det, mir nach - em -
 mes mal - heurs, sen - sible à mes dou - leurs, lon - de mur - mu - re, lon - de mur -
 pian - to mio, va - mor - mo - ran - do il rio, e mi ri - spon - de, e mi ri -

pfin - - det,
 mu - - re,
 spon - - de,

mir nach - em - pfin - - det.
 lon - de mur - mu - - re.
 e mi ri - spon - - de.

K

rannen! Ich for-dre sie zu-rück!
rans, je veux vous la-ra-vir.
ran-ni! La ri-vo-glio da voi!

Ja, ich stei-ge hin-ab zu des
Je sau-rai pe'-né-trer jus-qu'au
Io sa-prò pe-ne-trar nell'o-

Orkus Ge-staden; meine Klagen, meine Thränen sol-len beugen euren Grimm; kühn mit eurer Wuth mich zu messen, fühl' ich
sombre ri-va-ge, mes ac-cus-douloureux flé-chi-ront vos rigueurs; je me sens as-sez de cou-ra-gé pour bra-
seu-ro in-fer-no; il do-ler mio, il mio pianto vin-ce-ra-anno li-ra vostra; lo sdegno vostro a combatter, mi ha-

SCENE III. Amor und Orpheus.

Amor.

Kraft, fühl' ich Muth ge-nug! Gott A-mor kommt zum Trost dem ver-zweifelnden Gatten. Vertrau-e mir, denn
ver-tou-tes vos fu-reurs. La-mour vient au se-cours de la-mant le plus tendre. Ras-su-re-toi, les
stan for-zae va-lor! A-mo-reas-si-ste-rà lin-fe-li-ce ma-ri-to. Cre-di a me, di

Beus hat dein Schicksal gerührt. Zumleich des Orkus darfst du ge-hen; dort siehst du Eu-ri-di-ce im stillen Reich der Schatten.
dieux sont touchés de ton sort. Dans les en-fers tu peux te rendre; va trouver Eu-ri-di-ce au sé-jour de la mort.
te sen-te Gio-ve ple-tà. Tu puoi di-scender nell'in-fer-no; là nel regno de morti ve-dra-i Eu-ri-di-ce.

13. Arie.

Allegretto.

Corni in F.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Amor.

Violoncello
e Basso.

Dei - nes Saiten - spiels Har - mo - ni - en stim - me dort an mit mil - der
Si les doux at - cords de ta ly - re, si tes ac - cents mé - lo - di -
Dal - la ce - tra tua dol - ci tuo - ni ar - mo - ni - ci fa - ri - so -

Cluth; be - zähmst du der Ty - ran - nen ent - setz - li - che Wuth, - wirst du aus je - nem
eux ap - pai - sent la fu - reur des ty - rans de ces lieux, - tu la ra - mè - ne -
nar; con - lor - tu do - me - rai dei ti - ran - ni il fu - ror; - cer - to u - sei - rai con

Reich mit ihr in Frie - den zie - hen, wirst du aus je - nem
ras du te - né - breux em - pi - re, tu la ra - mè - ne -
lei da quel - lo spa - zio in pa - ce, cer - to u - sei - rai con

Reich mit ihr in Frie-den zie - - - hen. Wie, ich soll sie wie-dersehn?
 ras du te' né-breux em - pi - - re. Dieux! je la re-verrais!
 lei da quel-lo spa-zio in pa - - ce. Ciel! lei ri-ve-der po-trò!

Orpheus.

L

Amor.

Dei - nes Sai - ten - Spiels — Har-mo - ni - en stim - me dort an — mit mil - der
 Si - les doux ac - cords — de ta ly - re, si - tes ac - cents — mé - lo - di -
 Dal - la ce - tra tua — dol-ci tuo - ni ar - mo - ni - ci — fa - ri - so -

Cluth; be - zähmst — du der Ty - ran - nen ent-setz - li - che Wuth, — wirst du aus je - nem
 eux ap - pai - - sent la fu - reur des ty-rans de ces lieux, — tu la ra-mè - ne -
 nar; con - lor — tu do-me - rai dei ti-rau-ni il fu - ror; — cer - tou - sei - rai con -

Reich ras lei mit ihr in Frie - den zie - hen, wirst du aus je - nem
 du té - né - breux em - pi - re, tu la ra - mè - ne -
 da quel - lo spa - zio in pa - ce. cer - to u - sci - rai con

Attacca

14. Recitativ.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus. Amor.

Wie, ich soll sie wieder-sehn! Ja; doch vernimm vorher, was dir nach der Götter Geheiß;
 Dieux! je la re-ver-rai! Oui; mais pour l'ob-te-nir il faut te ré-soudre à remplir
 Ciel! lei ri-ve-der po-trò! Sì; ma sen-ti prima, che gli Dei di sop - portar

Violoncello e Basso.

Orpheus.

auf - er - legt zu thun und zu dul - den. O kein Be - fehl schreckt mich zu - rück, für sie be -
 lor - dre que je vais te pre - scri - re. Ah! qui pour - rait me re - te - nir? A tout mon
 e di fa - re or ti im - pon - go - no. Niun lor vo - ler mi fa tre - mar; per lei ad

Amor.

steh' ich je - de Prü - fung. So hö - re was dir Zeus be - fiehlt: eh' du die Er - de er -
 âme est pré - pa - ré - e. Ap - prends la vo - lon - té des dieux: sur cette a - mante a - do -
 o - gni pro - va reg - go. A - scol - ta che Gio - ve fim - pon. Pria che la ter - ra tu

reichst, hü - te dich ei - nen Blick auf die Cat - tin zu thun, sonst ver - wirkst du ihr Le - ben und ver -
 ré - e gar - de - toi de por - ter un re - gard cu - ri - eux, ou de toi pour jamais tu la
 toe - chi, non get - tar mai oc - chia - ta sul - la tua spo - sa, se la vi - ta sua a - mi. se non

liebst sie auf e - wig. So lautet das Ge - bot, so ver - langt es Zeus! Seiner Gna - de be - zeig' dich werth!
 vois sé - pa - ré - e. Tels sont de Ju - pi - ter les su - prêmes décrets. Rends - toi di - gne de ses bienfaits!
 per - der - la vo - i. Talmen - te Ei timpon. e Gio - ve il vuol! Fat - ti de gno del suo fa - vor.

15. Arie.

Lento e grazioso.

Oboi.

Fagotto.

Violino I. pizz.

Violino II. pizz.

Viola. pizz.

Amor.

Violoncello e Basso. pizz.

Mit Freuden den
Sou-mis au si-
Gli sguardi trat-

Wil-len der Göt-ter er - fül - len, vor ih-nen sich beu - - gen, und dul-den und schwei-gen be -
len - ce, con-trainston de - sir, — fais - toi vi - o - len - - ce, bien - tôt à ce prix tes tour-
tie - ni, af - fre - nagli ac - een - ti, ram-men-ta che pe - - ni, che po-chi mo - men - ti hai

arco

glü-cket den Mann, und dul-den und schweigen be - glücket den Mann. Soll
ments vont fi - nir, bien - tôt à ce prix tes tour - ments vont fi - nir. Tu
tu da pe - nar. che po-chi mo - men-ti hai tu da pe - nar. Sai

sü-ßes Ent - züchen dich wieder be - glücken, so hemme die Kla-ge, die se - ligsten Ta - ge er -
 sais qu'un a - mant di - scret et fi - dèle, mu - et et trem - blant au - près de sa bel - le, en
 pur che ta - lo-ra con - fu-si, tre - man-ti, con chi glin-na - mo-ra, son cie-chi gli a - man-ti, non

war - ten dich dann; soll dich es be - glücken, so hemme die Kla-ge, die se - lig-sten Ta - ge er -
 est plus tou - chant; di - scret et fi - dèle, au - près de sa bel - le un a - mant en est
 san-no par - lar; con - fu-si, tre - man-ti, son cie-chi gli a - man-ti, con chi glin-na - mo-ra, non

war - ten dich dann; so hem-me die Kla-ge, die se - lig-sten Ta - ge er - war - ten dich dann.
 plus tou - chant; au - près de sa belle un a - mant trem - blant en est plus tou - chant.
 san-no par - lar; con chi glin-na - mo-ra, non san-no par - lar, non

Lento.

Mit Freu-den den Wil-len der Göt-ter er-
 Sou-mis au si-len-ce fais-toi vi-o-
 Gli sguar-di trat-tie-ni, ram-men-ta che

fül-len, und dul-den und schweigen be-glü-cken den Mann, und
 len-ce, bien-tôt à ce prix les tour-ments vont fi-nir, bien-
 pe-ni, che po-chi mo-men-ti hai-tu da pe-nar, che

Ob. I.
 arco
 f

Meno lento.


dulden und schweigen be-glücken den Mann.
 tôt à ce prix les tourments vont fi-nir.
 po-chi mo-men-ti hai-tu da pe-nar.

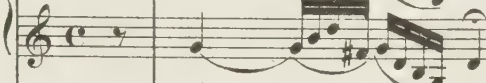
arco
 f


(Amor geht ab.)

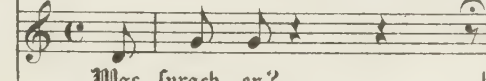
SCENE IV.
Orpheus allein.
16. Recitativ.


Moderato.

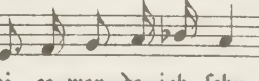
Violino I. 

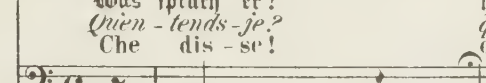
Violino II. 


Viola. 

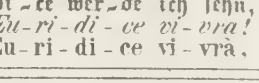
Orpheus.  Was sprach er?
Quien - tends - je?
 Che dis - se!


 hört' ich recht?
qu'a-t-il dit?
 cha-scol - tai.


 Eu - ri - di - ce wer - de ich sehn,
Eu - ri - di - ce vi - vra!
 Dun-que Eu - ri - di - ce vi - vra.


Violoncello
 e Basso. 

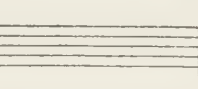













 die Meine nen - nen?
mon Eu - ri - di - ce!
 la - vrò presen - te!

 Doch doppelt Leiden wird mich er - füllen in je - ner Stunde, wenn ich, be - rauschet vor
Un dieu clément, un dieu pro - pi - ce me la ren - dra! Mais quoi! je ne pour -

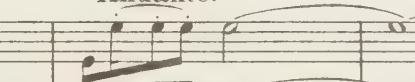
 E do - poi tan - ti af - fan - ni mie - i, in quel mo - men - to, in quella guer - ra d'af -




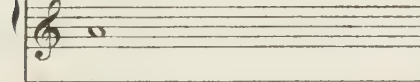
Andante.







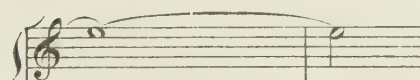
 Wonne, auf sie nicht dürf - te bli - cken, nicht drücken sie an's Herz! Ar - me Ge - lieb - te!
rai, re - ve - nant à la vi - e, la presser sur mon sein? O mon a - mi - e,


 fet - ti, io non do - vrò mi - rar - la, non stringerla al mio sen! Spo - sa in - fe - li - ce!







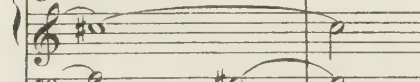


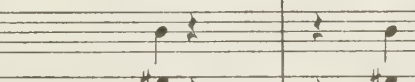








 Beu - te wirst du tödt - lichem Schmerz! Ich seh' dich erzürnt auf mich! Mich fol - tert dies Schreckensbild;
quel - le fa - veur, et quel ombre in - humain! Je pré - vois ses soupçons, je pré - vois ma ter - reur,

 Che di - rà mai, che pen - se - rà! Pre - veg - go le sma - nie sue! com - prendo le angu - stie mie;







ach, schon bei dem Ge - dan - ken fühl' ich in den A - dern er - star - ren mein
 et la seu - le pen - sé - e d'une é - preuve in - sen - sé - e déf - froi gla - ce mon
 nel fi - gu - rar - lo so - lo sen - to ge - lar - mi il sau - gue, tre - mar - mi il

Allegro.

Blut.
 coeur.
 cor.
 Tra - gen will ich's, ich will es mu - thig voll - en - den!
 Oui, je pourrai! je le veux, je le ju - re!
 Ma lo po - tro; lo vo - gliò! ho ri - so - lu - to!

Mein Unglück, nicht län - ger ist's zu tra - gen, und lie - ber will ich er - lie - gen den Ge - fah - ren, als
 A - mour, a - mour, j'espère en toi dans les maux que j'en du - re. Dou - ter de ton bienfait se
 Il mag - gior, l'in - sof - fri - bil de ma - li è lesser pri - vo dell' u - ni - co dell' al - ma a

länger sie mis - sen!
 rait le faire in - ju - re.
 ma - to og - get - to.
 Götter, leih mir euren Schutz, ich wer - de ge - horchen!
 C'en est fait, dieux puissants, j'accep - te vo - tre loi.
 As - si - ste - te - mi, o Dei, la leg - ge ac - cet - to!

17. Arie.

(Bertoni, Tancredi.)

Allegro maestoso.

Oboi. *a²*
 Violino I.
 Violino II.
 Viola.
 Orpheus.
 Violoncello
 e Basso.

The first system of the musical score includes staves for Oboi, Violino I, Violino II, Viola, Orpheus, and Violoncello e Basso. The Oboe part begins with a forte (f) dynamic and a second ending bracket. The Violino I and II parts also start with a forte (f) dynamic. The Viola part begins with a forte (f) dynamic. The Orpheus part is a whole rest. The Violoncello e Basso part begins with a forte (f) dynamic.

The second system of the musical score continues the instrumental parts. The Oboe, Violino I, Violino II, Viola, and Violoncello e Basso parts are all playing. The Orpheus part remains a whole rest.

M

The third system of the musical score includes the instrumental parts and the vocal part for Orpheus. The instrumental parts continue. The Orpheus part begins with the lyrics: "Ent-flicht, A-mour, Ad-dio, ent - - flicht, viens rendre à mon ad - - dio, o miei so-". The vocal part is marked with a piano (p) dynamic.

Klä - gen, noch darf ich nicht ver - za - gen, will Al - les für sie wa - gen, be -
 à - me ta plus ar - den - te flamme; pour cel - le qui mien - flamme, je
 spi - ri, han spe me i miei de - si - ri; per lei sof - frir vo' tutto, ed

ste - hen je - de Ge - fahr. Ent - flicht, ent - flicht, all' ihr Klä - gen,
 vais bra - ver le tré - pas. A - - mour, viens rendre à mon a - - me
 o - gni duo - lo sfi - dar. Ad - - dio, ad - dio, omiei so - spi - ri,

noch darf ich nicht ver - za - gen, will Al - les für sie wa -
 ta plus ar - den - te flam - me; pour cel - le qui mien - flam -
 han spe - mei miei de - si - ri; per lei sof - frir vo' tut -

- - gen, be-ste-hen je - - de Noth und Ge-fahr. Die
 - - me, je vais bra-ver, bra-ver le-tre-pas. Len-
 - - to, ed o-gni duo-lo e pe-ri-glio sfi-dar. Ve-

Höl-le will ich durch-drin-gen, sie will ich durch-dringen,
 fer-en vain nous sé-pa-re, en vain nous sé-pa-re,
 der ben vo-glio lin-fer-no, ve-der vo-lin-fer-no.

al. 2.

des Or - kus Brut be - zwin-gen, ich trotz' der gan - zen
 les mon-stres du tar - tu - re ne m'e' - pou - van - tent
 i fi - gli d'Or - co vin-cer, quei tut - ti su - pe -

Schaar! Noch darf ich nicht ver - za - - - - -
pas. Je sens croî - tre ma flam - - - - -
 rar! Han spe - mei miei de - si - - - - -

- gen, ich trotz' der gan - zen
 - me, je vais bra - ver - le tré -
 - ri, quei tut - ti vo' su - pe -

a 2.

Schaar!
pas.
rar!

Ent - flicht, ent - flicht, all' ihr
A - mour, viens rendre à mon
Ad - dio, ad - dio, o mei so -

Ala - gen, noch darf ich nicht ver - za - gen, will Al - les für sie
a - me ta plus ar - den - te flam - me; pour cel - le qui m'en -
spi - ri, han spe mei mei de - si - ri; per lei sof - frir vo'

wa-gen, ich trotz' der ganzen Schaar, der gan
 flamme, je bra - ve le tré - pas, je bra
 tut-to, ed o - gni duol sfi - dar, ed o

- - - - - zen, gan - - - zen Schaar! Ent - flicht, ent-flicht, all' ihr
 - - - - - ve le tré - pas. La - - mour vient rendre à mon
 - - - - - gni duol sfi - dar. Ad - dio, ad - dio, o miei so-

Klä - gen, noch darf ich nicht ver - za - gen, will Al - les für sie
 ä - me sa plus ar-den - te flam-me; la - - mour ac - croît ma
 spi - ri, han spe-mei miei de - si - ri; per lei sof - frir vo'

wa-
flam
tut-

- gen, be-ste-hen je - de Ge-fahr. Die
me, je vais bra-ver le tré-pas. Len-
to, ed o-gni duo - lo sfi-dar. Ve-

Höl - le will ich durch-drin-gen, sie will ich durch-drin-gen,
fer en vain nous sé-pa-re, en vain nous sé-pa-re,
der ben vo-glio lin-fer-no, ve-der vo-lin-fer-no,

des Or-kus Brut be - zwin-gen, ich trotz' der ganzen Schaar!
 les monstres du tar - ta - re ne nie - pouvant pas.
 i fi - gli d'Or - co vin - cer, quei tut - ti su - pe - rar,

Noch darf ich nicht ver - za -
 Je sens croi - tre ma flam -
 tut - ti quei su - pe - rar,

gen, ich trotz' der ganzen, gan - zen Schaar,
 me, je vais bra - ver le tre - pas,
 tut - ti, tut - ti quei su - pe - rar,

ich trotz' der ganzen, gan-zen Schaar!
 je rais bra - ver le tré - pas.
 vo tut - ti quei su - pe - rar!

ACT II.

Eine schreckliche, felsige Gegend, jenseits des Hölleflusses; in der Ferne ein dicker, finsterner Rauch, durch welchen zuweilen Flammen schlagen. — Es beginnt ein Tanz von Furien und Geistern, den Orpheus durch die Harmonie seiner Leyer unterbricht: bei Orpheus' Anblick singt jene ganze Schaar den zuerst folgenden Chor.

SCENE I.

Orpheus und Chor der Furien und Geister der Unterwelt.

18. Furientanz.

Maestoso.

Oboi.

Tromba in Es.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello e Basso.

A

Attacca.

19. Chor.

Andante.

Arpa.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello e Basso.

Zweites Orchester (hinter der Bühne).

Andante ben marcato.

Oboi. *a 2.*

Violino I.

Violino II.

Viola.

Soprano. *f*

Alto. *f*

Tenore. *f*

Basso. *f*

Violoncello e Basso. *ff*

Wer ist der Sterb - li - che, der die - ser Fin - ster - niß

Quel est l'au - da - ci - eux qui dans ces som - bres lieux

Chi mai dell' E - re - bo - fra - le ca - li - gi - ni

Wer ist der Sterb - li - che, der die - ser Fin - ster - niß

zu na - hen sich er - küht, der die - sem Schre - ckensort so fre - velnd trotzt?

o - se por - ter ses pas, et de - vant le tré - pas ne fré - mit pas?

sull' or - me d'Er - co - le e di Pi - ri - to - o con - du - ce il piè?

zu na - hen sich er - küht, der die - sem Schre - ckensort so fre - velnd trotzt?

20. Furientanz.

(Abermaliger Tanz, nach welchem der erste Chor wiederholt und fortgesetzt wird.)

Vivace.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello
e Basso.

Attacca.

21. Chor.

(Während des Chores tanzen die Geister um Orpheus, ihn zu schrecken.)

Andante.

Oboi. *a 2.*

Violino I. *f*

Violino II. *f*

Viola. *f*

Soprano. *f*
Wer ist der Sterb-li-che, der die-ser Fin-ster-niß zu na-hen sich erkühnt,

Alto. *f*
Quel est l'au-da-ci-eux qui dans ces som-bres lieux o-se por-ter ses pas,

Tenore. *f*
Chi mai dell' E-re-bo fral-le ca-li-gi-ni sull' or-me d'Er-co-le

Basso. *f*
Wer ist der Sterb-li-che, der die-ser Fin-ster-niß zu na-hen sich erkühnt,

Violoncello
e Basso. *f*

B

der die-sem Schreckens-ort so fre-velnd trotzst? Tödt-li-cher Schrecken, Ent-se-tzen er-grei-fe ihn,

et de-vant le tré-pas ne fré-mit pas? Que la peur, la ter-reur sem-pa-rent de son coeur

e di Pi-ri-to-o con-du-ce il piè? Dor-ror lin-gom-bri-no le fie-re Eu-me-ni-di,

der die-sem Schreckens-ort so fre-velnd trotzst? Tödt-li-cher Schrecken, Ent-se-tzen er-grei-fe ihn,

wenn ihm mit schreck - - li-chem Dro - hen den Ein - - gang der Cer-be-rus wehrt;
 à l'af-freux hur - - le-ment du Cer-bère é - - cumant et ru-gis - sant;
 e lo spa - ven - - ti - no gli ur - li di Cer - - be-ro, se un Dio non è;
 wenn ihm mit schreck - - li-chem Dro - hen den Ein - - gang der Cer-be-rus wehrt;

C

wenn ihm mit schreck - - li-chem Dro - hen den Ein - - gang der Cer-be-rus wehrt.
 à l'af-freux hur - - le-ment du Cer-bère é - - cumant et ru-gis - sant!
 e lo spa - ven - - ti - no gli ur - li di Cer - - be-ro, se un Dio non è.
 wenn ihm mit schreck - - li-chem Dro - hen den Ein - - gang der Cer-be-rus wehrt.

D u 2.

Töd-lich-er Schrecken, Ent-se-tzen er -
 Que la peur, la ter-reur s'em-pa-rent
 Dor-ror l'in-gom-bri-no le fie-re En
 Töd-lich-er Schrecken, Ent-se-tzen er -

grei-fe ihn, wenn ihm mit schreck - li-chem Dro - hen den Ein - gang der Cer-be-rus
 de son cœur à l'af - freux hur - le-ment du Cer - bère é - cumant et ru-gis -
 me-ni-di, e lo spa-ven - ti-no gli ur - li di Cer - be-ro, se un Dio non
 grei-fe ihn, wenn ihm mit schreck - li-chem Dro - hen den Ein - gang der Cer-be-rus

Attacca.

22. Solo mit Chor.

Un poco lento

Un poco lento

Arpa.

Violino I. II.

Viola.

Violoncello
e Basso.

Cornetto.
(Trombone Soprano.)

Trombone I. II. III.

Violino I. II.

Viola.

Orpheus.

Soprano.
Alto.

Tenore.

Basso.

Violoncello
e Basso.

Zweites Orchester.

Ach, er-bar-met, er-bar-met euch
Lais-sez-vous tou-cher parmes
Deh! pla-ca - te-vi con

E

mein!
pleurs,
me!

Iu - rien,
spec-tres.
Fu - rie,

Far - ven,
lar-ves,
lar-ve,

fürcht - ba - re Schatten!
om - bres ter - ri-bles!
om - bre sde - gno - se,

In
soy -
vi

Mein!
Non!
No!

nein!
non!
no!

nein!
non!
no!

Edition Peters.

5518

eu - re See - len drin - ge meines Her - zens tie - fe Pein, in eu - re See - len
 ez, soy - ez sen - si - bles à lex - cès de mes mal - heurs, soy - ez, soy - ez sen -
 ren - da almen pie - to - se il mio bar - ba - ro do - lor, vi ren - da al - men pie -

drin - ge meines Her - zens tie - fe Pein, meines Her - zens tie - fe
 si - bles à lex - cès de mes mal - heurs, à lex - cès de mes mal -
 to - se il mio bar - ba - ro do - lor, il mio bar - ba - ro do -

Wein! heurs! lor!
 Ach, er - sez - Deh! - pla -

nein!
 non!
 no!

bar-met euch, ach, er - bar-met, er - bar-met euch mein!
 vous toucher, laissez-vous tou - cher par mes pleurs,
 ca-te-vi, deh! pla-ca - te - vi con me!

Fu - rien, Lar - ven,
 spec-tres, lar - res,
 Fu - rie, lar - ve,

nein!
 non!
 No!

furcht - ba - re Schatten! In eu - re See - len drin - ge meines Her - zens tie - fe
 om - bres ter - ri - bles! soy - ez, soy - ez sen - si - bles à lex - cès de mes mal -
 om - bre sde - gno - se, vi ren - da al - men pie - to - se il mio bar - ba - ro do -

nein!
 non!
 no!

H

Pein! Lu - rien, Far - ven, furcht - ba - re Schatten! In
 heurs, spec - tres, lar - ves, om - bres ter - ri - bles! soy -
 lor! Fu - rie, lar - ve, om - bre sde - gno - se, vi

nein!
 non!
 no!

nein!
 non!
 no!

nein!
 non!
 no!

nein!
 non!
 no!

Edition Peters. 5518

eu - re See - len drin - ge meines Her - zens tie - fe Pein, mei - nes Her -
ez, soy - ez sen - si - bles à l'ex - cès de mes mal - heurs, à l'ex - cès
 ren - daal - men pie - to - se il mio bar - ba - ro do - lor, il mio bar -

- zens tie - fe, ja, meines Her - zens tie - fe Pein!
de mes mal - heurs, à l'ex - cès de mes mal - heurs!
 - ba - ro do - lor, il mio bar - ba - ro do - lor!

23. Chor.

59

(Der Chor antwortet Orpheus besa ftigter und mit dem Ausdruck einigen Mitleids.)

Un poco lento.

Meno lento.

Oboi
e Cornetto coll'Ob. II.

Clarineti in C.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Violoncello
e Basso.

p *ff* *poco f* *f*

Jammernder Sterb-li-cher, was willst, was suchst du hier? Dunkel und Mitternacht, Aechzen und

Qui ta-mène en ces lieux, mor-tel pré-somp-tu-eux? C'est le sé-jour affreux des remords

Mi-se-ro gio-va-ne, che vuoi, che me-di-ti? Al-tro non a-bi-ta che lutto e

Jammernder Sterb-li-cher, was willst, was suchst du hier? Dunkel und Mitternacht, Aechzen und

Winseln wohnt in diesen schreckli-chen, trau-ri-gen Kreisen! Was willst, was suchst du hier, jammernder

dé-vorants et des gé-mis-sements et des tour-ments. Qui ta-mène en ces lieux, mor-tel pré-

ge-mi-to in questor-ri-bi-li so-glie fu-neste. Che vuoi, che me-di-ti, mi-se-ro

Winseln wohnt in diesen schreckli-chen, trau-ri-gen Kreisen! Was willst, was suchst du hier, jammernder

Sterb-li-cher? was? Hier ist der Auf-enthalt furcht-ba-rer To-desangst, hier ist der
 somp-tu-eux? qui? C'est le sé-jour af-freux des remords dé-vorants, c'est le sé-
 gio-va-ne? che? Al-tro non a-bi-ta che lut-to e ge-mi-to, al-tro non
 Sterb-li-cher? was? Hier ist der Auf-enthalt furcht-ba-rer To-desangst, hier ist der

Auf-enthalt furchtbarer To-desangst, hier tönt nur Klag-geschrei, hier herrscht nur Qual, hier herrscht nur Qual.
 jour affreux des remords, dé-vorants et des gé-mis-sements et des tour-ments, et des tour-ments.
 a-bi-ta che lut-toe ge-mi-to inquest or-ri-bi-li so-glie fu ne - - - ste.
 Auf-enthalt furchtbarer To-desangst, hier tönt nur Klag-geschrei, hier herrscht nur Qual, hier herrscht nur Qual.

24. Arie.

61

Un poco lento.

Arpa.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Zweites Orchester.

Violoncello e Basso.

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.

Can - send Qua - len, dro - hende Schat - ten, sind wie euch auch
 Ah! la flam - me qui me dé - vo - re, est cent fois plus cru -
 Mil - le pe - ne, onr - bre sde - gno - se, co - me voi sop -

K

mir be - schieden, auch mir be - schie - den; die Höl - le selbst tobt in mir, ihr
 elle en - co - re, plus cru - elle en - co - re; ten - fer n'a point de tourments pa -
 por - to an - chi - o, sop - por - to an - chi - o; l'in - fer - no mio ho con me, lo

Fen - er glüht durch mei - ne Brust, ihr Fen - er glüht durch mei - ne Brust
 reils à ceux que je res - sens, pa - reils à ceux que je res - sens.
 sen - to in mez - zo al mi - o cor, lo sen - to in mez - zo al mi - o cor.

26. Arie.

Un poco lento.

Arpa.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Zweites Orchester.

Violoncello e Basso.

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.

Meine Bit-ten, mei-ne Äla-gen hätten längst euch mild ge-
 La ten-dres-se qui me pres-se, cal-me-ra co-tre fu-
 Men ti-ran-ne voi sa-re-ste al mio pian-to, al mio do-

arco

sf

rührt, hät-tet ihr ihn je em-pfunden, der ver-lass'-nen Tie-be Schmerz; hättet
 reur; oui, mes lar-mes, mes a-lar-mes, flé-chi-ront co-tre ri-gueur; mes a-
 lor, se pro-va-ste un mo-men-to, co-sa sia languir da-mor; se pro-

arco

sf

arco

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.

arco

sf

arco

pizz.

pizz.

ih-er ihn je em-pfunden, der ver-lass'-nen Tie-be Schmerz, der ver-lass'-nen Tie-be Schmerz.
 lar-mes, mes lar-mes flé-chi-ront co-tre ri-gueur, flé-chi-ront co-tre ri-gueur.
 va-ste un mo-men-to, co-sa sia lan-guir da-mor, co-sa sia lan-guir da-mor.

27. Chor.

(Der Chor noch milder.)

Andante.

Ob. 1.

Oboi.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Violoncello
e Basso.

Sein sanf - tes Trauer - lied, sein banger Klag - gesang weckt unser Mit - ge - fühl, stimmt uns

Quels chants doux et touchants, quels accords ra - vissants! De si ten - drés accents ont su nous

Ah! qua - le in - co - gui - to af - fet - to fle - bi - le, dolce a so - spende - re vien l'im - pla -

Sein sanf - tes Trauer - lied, sein banger Klag - gesang weckt unser Mit - ge - fühl, stimmt uns

Allegro.

mild für ihn, hat uns be - siegt. Öff - net, ihr e - wi - gen e - her - nen Pforten, euch! laszt in die

de - sar - mer et nous char - mer. Qu'il de - scende aux en - fers! les chemins sont ou - verts. Tout cède à

ca - bi - le no - stro fu - ror! Le por - te stri - da - no su - ne - ri car - di - ni, e il pas - so

mild für ihn, hat uns be - siegt. Öff - net, ihr e - wi - gen e - her - nen Pforten, euch! laszt in die

Un-terwelt ru-hig den Hel-den ziehn, der uns be-zwang! Laszt in die Un-ter-welt ru-hig den
 la dou-ceur de son art en-chanteur, il est vain-queur. Tout cède à la dou-ceur de son art
 la-sci-no si-cu-ro e li-be-ro al vin-ci-tor; e il pas-so la-sci-no si-cu-ro e
 Un-terwelt ru-hig den Hel-den ziehn, der uns be-zwang! Laszt in die Un-ter-welt ru-hig den

dim. poco
dim. poco
dim. poco
dim. poco
dim. poco
dim. poco

M

Hel-den ziehn, der uns be-zwang! Oeffnet, ihr e-wi-gen e-her-nen Pforten, euch! laszt in die
 en-chanteur, il est vain-queur. Qu'il descende aux en-fers! Les chemins sont ouverts. Tout cède à
 li-be-ro al vin-ci-tor! Le por-te stri-da-no su-ne-ri ear-di-ni, e il pas-so
 Hel-den ziehn, der uns be-zwang! Oeffnet, ihr e-wi-gen e-her-nen Pforten, euch! laszt in die

a poco
a poco
a poco
a poco
a poco
a poco
a poco
a poco
a poco

poco calando *pp*

Un-ter-welt ru-hig den Hel-den ziehn, der uns be-zwang! Laszt in die Un-ter-welt ru-hig den

poco calando

la douceur de son art en-chanteur, il est vain-queur. Tout cède à la douceur de son art

poco calando

la-sci-no si-cu-ro e li-be-ro al vin-ci-tor; e il pas-so la-sci-no si-cu-ro e

poco calando *pp*

Un-ter-welt ru-hig den Hel-den ziehn, der uns be-zwang! Laszt in die Un-ter-welt ru-hig den

poco calando *pp*

pp *smorzando*

Hel-den ziehn, der uns be-zwang, der uns be-zwang, der uns be-zwang!

pp *smorzando*

en-chanteur, il est vain-queur, il est vain-queur, il est vain-queur.

pp *smorzando*

li-be-ro al vin-ci-tor, al vin-ci-tor, al vin-ci-tor, al vin-ci-tor!

pp *smorzando*

Hel-den ziehn, der uns be-zwang, der uns be-zwang, der uns be-zwang, der uns be-zwang!

pp *smorzando*

28. Furientanz.

(Orpheus geht bald nach Beginn dieses Tanzes in die Unterwelt; gegen das Ende desselben verlieren sich nach und nach die Furien und Geister.)

Vivace.

Oboi.

Corni in D.

Violino I.

Violino II.

Viola.


Fagotti, Violoncello e Basso.



First system of musical notation. It features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs). The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 2/4. The piano part includes staccato markings in the right hand. A rehearsal mark 'O' is placed above the first measure of the vocal line.



Second system of musical notation. It continues the vocal and piano parts. The piano part features a series of sixteenth-note patterns in the right hand. A piano dynamic marking 'p' is present in the final measure of the system.



Third system of musical notation. It continues the vocal and piano parts. The piano part features a series of sixteenth-note patterns in the right hand. A piano dynamic marking 'p' is present in the final measure of the system.

P

The musical score is arranged in three systems, each containing five staves. The first system begins with a piano (*p*) dynamic and includes markings for *cresc.* and *f*. The second system features a fortissimo (*ff*) dynamic. The third system continues the musical development with various dynamic markings. The notation includes chords, arpeggios, and melodic lines across the staves.

The first system of musical notation consists of five measures. It features a vocal line with chords and a piano accompaniment. The piano part includes a right hand with sixteenth-note patterns and a left hand with a steady eighth-note bass line. Dynamic markings include *sf* (sforzando) in the piano right hand.

The second system of musical notation consists of five measures. It begins with a vocal line marked *ten.* (tenuto) and *f* (forte). The piano accompaniment continues with similar patterns. Dynamic markings include *sf* and *p* (piano).

The third system of musical notation consists of five measures. It features a vocal line with *ten.* and *f* markings. The piano accompaniment includes complex sixteenth-note figures in both hands. Dynamic markings include *f* and *p*.

R

The first system of musical notation consists of five staves. The top two staves are vocal parts, with the first staff containing a whole rest and the second staff containing a half note with a fermata. The third and fourth staves are piano accompaniment, featuring a continuous eighth-note pattern. The fifth staff is a bass line with a continuous eighth-note pattern. The system begins with a key signature of one flat and a common time signature.

The second system of musical notation consists of five staves. The top two staves are vocal parts, with the first staff containing a half note with a fermata and the second staff containing a half note with a fermata. The third and fourth staves are piano accompaniment, featuring a continuous eighth-note pattern. The fifth staff is a bass line with a continuous eighth-note pattern. The system begins with a key signature of one flat and a common time signature.

The third system of musical notation consists of five staves. The top two staves are vocal parts, with the first staff containing a half note with a fermata and the second staff containing a half note with a fermata. The third and fourth staves are piano accompaniment, featuring a continuous eighth-note pattern. The fifth staff is a bass line with a continuous eighth-note pattern. The system begins with a key signature of one flat and a common time signature. The system concludes with a key signature change to two flats and a common time signature.

First system of musical notation, measures 1-6. The system consists of five staves. The top staff has a treble clef and a key signature of one flat. The second staff is empty. The third and fourth staves are grouped by a brace on the left and have a treble clef and a key signature of one flat. The fifth staff has a bass clef and a key signature of one flat. The music features various chords and melodic lines, with some measures containing slurs.

Second system of musical notation, measures 7-12. The system consists of five staves. The top staff has a treble clef and a key signature of one flat. The second staff is empty. The third and fourth staves are grouped by a brace on the left and have a treble clef and a key signature of one flat. The fifth staff has a bass clef and a key signature of one flat. The music features various chords and melodic lines, with some measures containing slurs. Dynamics markings *p* and *f* are present.

Third system of musical notation, measures 13-18. The system consists of five staves. The top staff has a treble clef and a key signature of one flat. The second staff is empty. The third and fourth staves are grouped by a brace on the left and have a treble clef and a key signature of one flat. The fifth staff has a bass clef and a key signature of one flat. The music features various chords and melodic lines, with some measures containing slurs. Dynamics markings *p* and *f* are present. A section marked **S** begins in measure 15, and a section marked *ten.* begins in measure 16.

This musical score is for the song "The Rose Tree" from the opera "The Mikado". It is a vocal score for a tenor, with the vocal line and piano accompaniment. The score is in 2/4 time and the key signature has one flat (B-flat). The vocal line is written in a soprano clef, and the piano accompaniment is written in a bass clef. The score consists of 12 measures. The first measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note G4. The second measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note A4. The third measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note B4. The fourth measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note C5. The fifth measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note D5. The sixth measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note E5. The seventh measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note F5. The eighth measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note G5. The ninth measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note A5. The tenth measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note B5. The eleventh measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note C6. The twelfth measure is a whole rest for the vocal line, followed by a half note D6. The piano accompaniment consists of a series of eighth notes in the right hand and a series of eighth notes in the left hand. The right hand starts with a half note G4, followed by a half note A4, a half note B4, a half note C5, a half note D5, a half note E5, a half note F5, a half note G5, a half note A5, a half note B5, a half note C6, and a half note D6. The left hand starts with a half note G3, followed by a half note A3, a half note B3, a half note C4, a half note D4, a half note E4, a half note F4, a half note G4, a half note A4, a half note B4, a half note C5, and a half note D5. The score is marked with "ten." at the beginning and "f" (forte) throughout. There are also dynamic markings "p" (piano) and "f" (forte) in the piano part.

A musical score for the song "The Rose Tree" from the opera "The Mikado". The score is written for five parts: Soprano, Alto, Tenor, Violin, and Cello/Double Bass. The music is in 2/4 time and features a key signature of one sharp (F#). The lyrics are in English and are written below the vocal staves. The score includes dynamic markings such as *f* (forte) and *p* (piano). The music is characterized by a lively, rhythmic melody in the vocal parts and a more complex, syncopated accompaniment in the instrumental parts.

A musical score for a piece titled "The Rose Tree". The score is written for a piano and voice. It consists of six systems of music, each with a vocal line and a piano accompaniment. The piano part is written in a grand staff (treble and bass clefs). The vocal line is written in a single staff. The key signature is one flat (B-flat). The time signature is 2/4. The score includes dynamic markings such as *f* (forte) and *p* (piano). The lyrics "The Rose Tree" are written below the vocal line. The score is a page from a music book, with the page number 100 visible in the bottom right corner.

T

First system of musical notation, featuring a vocal line and piano accompaniment. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 2/4. The vocal line starts with a forte (*f*) dynamic and a half note, followed by a melodic phrase. The piano accompaniment includes a bass line with eighth notes and a treble line with chords and sixteenth notes. Dynamics include *f*, *p*, and *p Fag.* (piano Fagotto).

Second system of musical notation, continuing the vocal and piano parts. The vocal line has a crescendo marking *cresc. poco a poco*. The piano accompaniment continues with similar textures. Dynamics include *p* and *cresc. poco a poco*.

Third system of musical notation, concluding the page. The piano accompaniment features dense sixteenth-note patterns in the treble and bass lines. The vocal line has a half note. Dynamics include *p*.

U

ff

f

ff

f

a 2.

simile

unis.

f

ff

f

f

V a 2.

Fag.

f

ff

f

f

[illegible]

The musical score for 'L'Espresso' by Franz Schubert, Op. 18, No. 1, is presented in a single system. The score is in 3/4 time, key of B-flat major, and consists of 16 measures. It features a piano introduction with a melody in the right hand and a bass line in the left hand. The melody is marked 'p' (piano) and the bass line is marked 'unis.' (unison). The score is arranged for piano and voice.

This musical score is for the 'Verwandlung' (Transformation) scene from Wagner's opera 'Die Walküre'. It features the vocal quartet (Soprano, Alto, Tenor, and Bass) and Wagner's horn. The score is written in 3/4 time and begins with a key signature of one flat (B-flat). The vocal parts are marked with 'smorzando' (diminuendo) and 'pp' (pianissimo). The Wagner's horn part is marked with 'pp' and includes a section labeled '(Verwandlung.)'.

SCENE II.

Chor der seligen Geister in Elysium; später Euridice.

(Der Chor eröffnet die Scene mit einem Tanz.)

29. Ballet.

Lento, dolcissimo.

Lento, dolcissimo.

Flauti. *dolce*

Violino I. *dolce* *fp*

Violino II. *dolce* *fp*

Viola. *dolce* *fp*

Violoncello e Basso. *dolce* *fp*

Vello. *fp*

Bassi.

10

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

30. Ballet.

Lento.

Flauto Solo.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello
e Basso.

pp

A

31. Ballet.

Dolce, con espressione.

Violino I. *p*

Violino II. *p*

Viola. *p*

Violoncello e Basso. *p*

p *cresc.* *cresc.* *cresc.* *cresc.* Fine.

Minore.

p

f *f* *p* *f* *p* *f* *f* *p* *f*

Da Capo
al Fine.

32. Arie mit Chor.

Grazioso.

Clarinetten in C.

Fagotto.

Corni in F.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Euridico

(oder ein seliger Schatten.)

Soprano I. II.**Alto.****Basso.**Violoncello
e Basso.

C

Die-se Au-en sind se-li-gem Frieden und der Ru-he nur ge-weiht, hier lacht den Geistern, vom Leben ge-
 Cet a-sile ai-mable et tranquil-le par le bon-heur est ha-bi-té, c'est le ri-ant sé-jour de
 Equest a-si-loa-me-no e gra-to del ri-po-so il ter-ren, è il sog-giorno ri-dente be-

schieden, nur Se - lig - keit; hier ver - sie - gen e - wig des Erames Thränen, hier quält das Herz kein ir - disch Seh - nen,
 la fù - li - ci - te. Nul ob - jet i - ci n'en - flamme l'à - me, u - ne douce i - res - se l'ais - se
 a - to del sommo ben; non in - gombra l'alma si - cu - ra pu - ra, l'au - ra tran - quil - la gi - ra, spi - ra

D

nur Freud' und Won - ne athmet die Brust; hier, wo nie des Kammers Klagen tönen, herrscht nur Entzücken und
 un - calme heu - reux dans tous les sens; et la som - bre tri - stes - se ces - se dans ces lieux in - no -
 la cal - ma pia - ce - re nel sen; e dell' a - ni - ma il do - lo - re muore fug - gendo il ca - sto ter -

Luft. Die-se Au-en sind se-li-gem Frie-den und der Hu-he nur ge-weiht; hier lacht den
 cents. Cet a-sile aimable et tran-quil-le par le bon-heur est ha-bi-té; c'est le ri-
 ren. E quest a-si-lo a-me-no e gra-to del ri-po-so il ter-ren; è il sog-

Die-se Au-en sind se-li-gem Frie-den und der Hu-he nur ge-weiht;

Die-se Au-en sind der Hu-he nur ge-weiht;
 Cet a-sile par le bon-heur est ha-bi-té;
 E quest a-me-no ri-po-so il ter-ren;

E quest a-si-lo a-me-no e gra-to del ri-po-so il ter-ren;

Geistern, vom Leben ge-schieden, nur Se-lig-keit hier lacht den Geistern, vom Leben ge-schieden, nur Se-lig-
 ant sé-jour de la fé-li-ci-té; c'est le ri-ant sé-jour de la fé-li-ci-
 giorno ri-dente be-a-to del som-mo è il sog-giorno ri-dente be-a-to del sommo

hier lacht den Geistern, vom Leben ge-schieden, nur Se-lig-

hier lacht den Geistern, den Gei- stern nur Se-lig-
 c'est le ri-ant sé-jour de la fé-li-ci-
 è il sog-giorno be-a-to del sommo

è il sog-giorno ri-dente be-a-to del sommo

keit. Hier ver-sie-gen e-wig des Grames Thränen, hier quält das Herz kein ir-disch Sehnen, nur Freud' und
 te. Nul ob-jet i-ci nien-flamme l'a-me, u-ne douce i-vres-se lais-se un calme heu-
 ben. Non in-gombra l'alma si-cu-ra pu-ra, lau-ra tran-quil-la gi-ra, spi-ra la cal-ma

Won-ne athmet die Brust; hier, wo nie des Kammers Kla-gen tö-nen, herrscht nur Ent-zücken und Lust. Die-se
 reux dans tous les sens; et la som-bre tri-stes-se ces-se dans ces lieux in-no-cents. Cet a-
 pia-ce-re nel sen; e dell'a-ni-ma il do-lo-re muore fug-gendo il ca-sto ter-ren. E quest

G

Au-en sind se-li-gem Frie-den und der Au-he nur ge-weiht;
sile aimable et tran-quil-le par le bon-heur est ha-bi-té;
a-si-lo a-me-no e gra-to del ri-po-so il ter-ren;
hier lacht den Geistern, vom Leben ge-
c'est le ri-ant sé-jour de
è il sog-giorno ri-dente be-

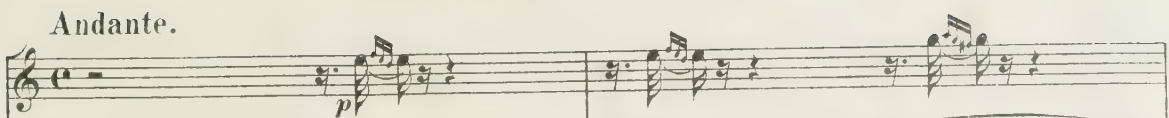
Au-en sind se-li-gem Frie-den und der Au-he nur ge-weiht;
Au-en sind der Au-he nur ge-weiht;
sile par le bon-heur est ha-bi-té;
a-me-no ri-po-so il ter-ren;
a-si-lo a-me-no e gra-to del ri-po-so il ter-ren;


schieden, nur Se-lig-keit, hier lacht den Geistern, vom Leben ge-schieden, nur Se-lig-keit.
la fé-li-ci-té, c'est le ri-ant sé-jour de la fé-li-ci-té.
a-to del som-mo ben, è il sog-giorno ri-dente be-a-to del som-mo ben.

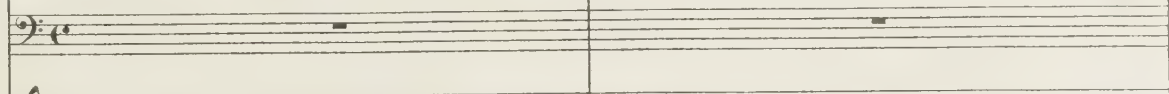
hier lacht den Geistern, vom Leben ge-schieden, nur Se-lig-keit.
hier lacht den Geistern, den Gei- - stern nur Se-lig-keit.
c'est le ri-ant sé-jour de la fé-li-ci-té.
è il sog-giorno be-a-to del som-mo ben.
è il sog-giorno ri-dente be-a-to del som-mo ben.

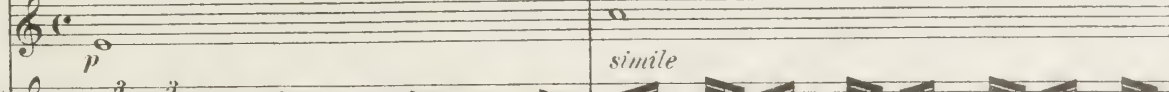
SCENE III.
Orpheus allein.
33. Arie.


Andante.

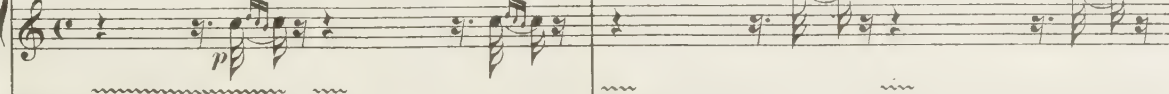
Flauto Solo. 

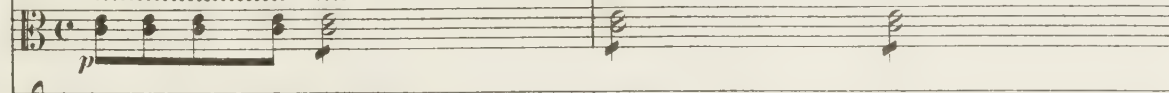
Oboe Solo. 

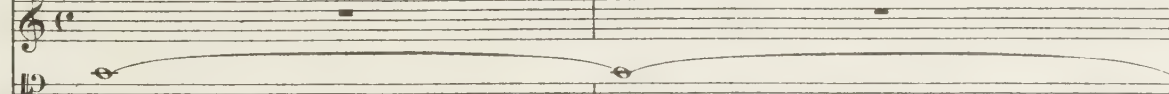
Fagotto Solo. 

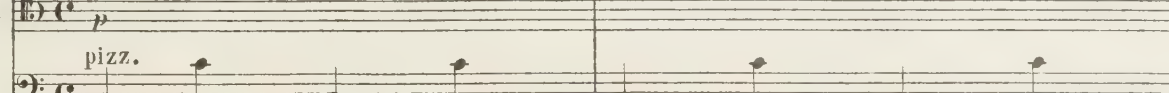
Corno Solo in C. 

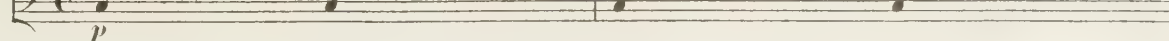
Violino I. 

Violino II. 

Viola. 

Orpheus. 

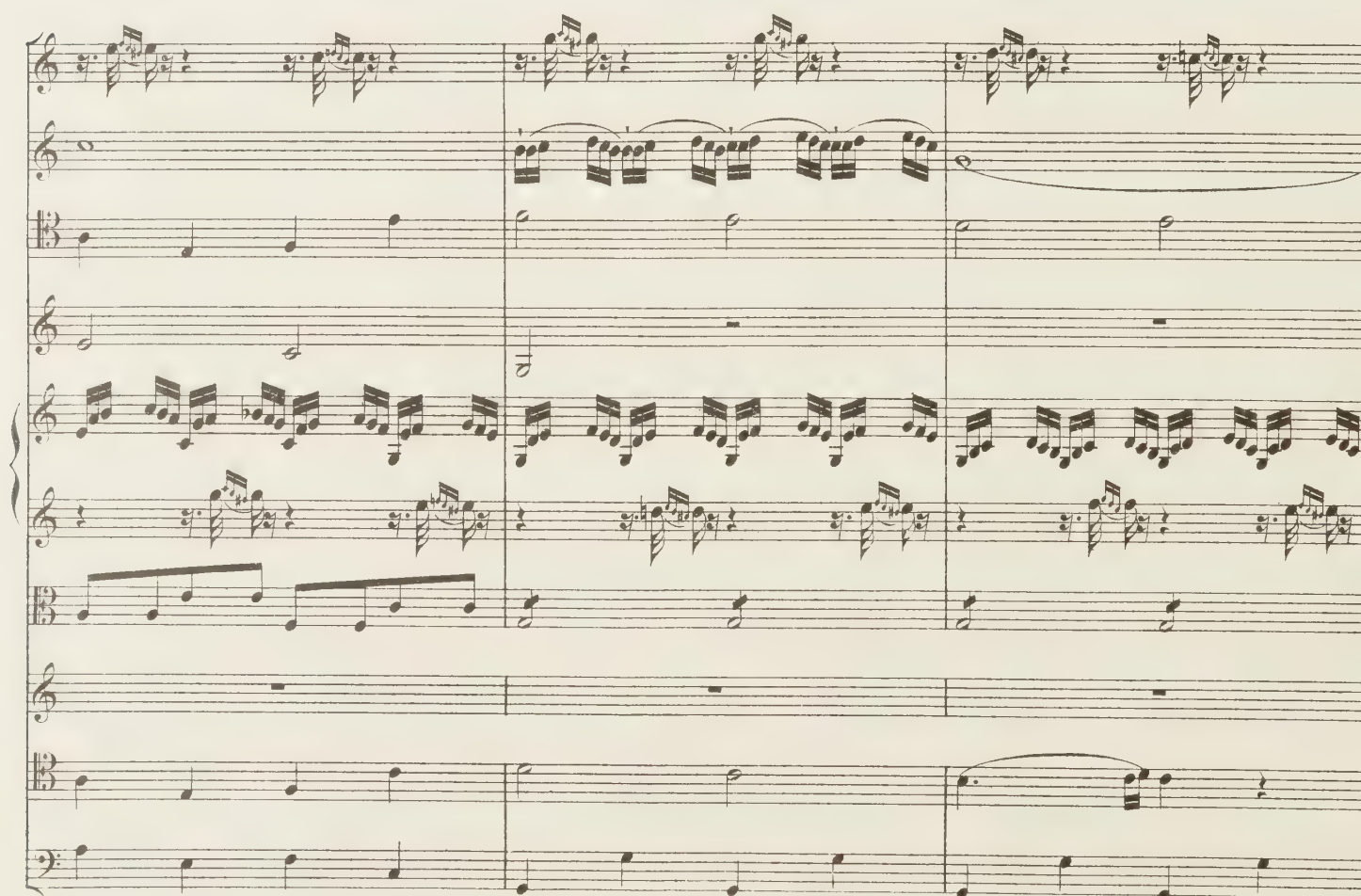
Violoncello Solo. 

Violoncello e Basso. 





First system of musical notation, measures 1-3. The system consists of eight staves. The top staff (treble clef) contains a melodic line with eighth and sixteenth notes. The second staff (treble clef) features a long horizontal line with a slur, indicating a sustained or tied note. The third staff (bass clef) contains a single note. The fourth staff (treble clef) is mostly empty. The fifth staff (treble clef) contains a complex, fast-moving melodic line with many sixteenth notes. The sixth staff (bass clef) contains a melodic line with eighth notes. The seventh staff (treble clef) is empty. The eighth staff (bass clef) contains a melodic line with eighth notes.



Second system of musical notation, measures 4-6. The system consists of eight staves. The top staff (treble clef) contains a melodic line with eighth and sixteenth notes. The second staff (treble clef) contains a melodic line with eighth notes. The third staff (bass clef) contains a melodic line with eighth notes. The fourth staff (treble clef) contains a complex, fast-moving melodic line with many sixteenth notes. The fifth staff (bass clef) contains a melodic line with eighth notes. The sixth staff (treble clef) is empty. The seventh staff (bass clef) contains a melodic line with eighth notes. The eighth staff (bass clef) contains a melodic line with eighth notes.

K

Welch' reiner Him - mel deckt die - sen
Quel nouveau ciel pa - re ces
 Che pu-ro ciel, che chia - ro

Ert!
lieux!
 sol!

Ein sanft' - res Licht strahlt mei - nem
Un jour plus doux a mes
 che nuo - - - va lu - ce e que - sta

Blick;
yeux.
mal!

und
Quels
che

welch'
sans
dol -

har - mo - nischer Ge - sang
har - mo - ni - eux!
ci lu - singhie - ri suo - ni

der
J'en
dei

zart
tends
bei

be-flü - gel - ten Sän - ger
re - ten - tir ce bo - ca - ge
can - to - ri a - la - ti

er - - tönt in die - sem Hain!
du ra - ma - ge des oiseaux,
so - don qui in que - sta val!

Das Säu-seln mil - der Luft,
 du mur-mu - re des ruis-seaux
 dell' au - reil su - sur - rar,

et des
 der kla - ren Bä - che
 soupirs de se -
 il mor - mo - rar de

M

Mur - - meln,
 phi - - re.
 ri - - vi,

o Al - les la - det hier zu ew' - ger Ru - he ein!
 On goûte en ce sé - jour un é - ter - nel re - pos.
 al ri - po - sar e - ter - no tutto in - vi - ta qui!

N

Doch die Un-he, die hier Al-les athmet, kann mein Glück mir nicht wie-der-ge-ben!
Mais le cal-me qu'on y re-spi-re ne sau-rait a-dou-cir mes maux.
 Ma la quie-te che qui tan-to re-gua, non mi dà la fe-li-ci-tà!

arco *pizz.*

Alur
O
Sol

arco

O

du, du al-lein, Curi - di - ce, vermagst den Gram aus mei-ner See-le zu ver - scheu - chen!
toi, doux objet de ma flamme, toi seule y peux cal-mer le trouble de mon â - me.
tan-to tu. Eu-ri - di - ce, puoi far spa - rir dal tri-sto cuo-re mio l'af - fan - no!

pizz.

Nur der
Tes ac -
J

P

Ton cens tuoi dei - ner sü - ßen Stim - me,
ten - dres et tou - chants, nur dein lie - ben - der
soa - - vi ac - cen - ti, tes regards sé - dui -
gli a - - - mo - ro - si tuoi

Blick, dein hol - des Lächeln
 saints, ton doux son - ri - re
 sguar - di, un tuo sor - ri - so

ge - - - - - ben mir Freud' und Won - ne wie - der.
 sont les seuls biens que je dé - si - re.
 so - - - - - no il som - mo ben che chie - der vo - glio.

SCENE IV.
Orpheus und Chor der seligen Geister.
 (Orpheus sieht sich umher: der Chor nähert sich ihm.)

34. Chor.

Andantino.

Fagotto. *dolce, sotto voce*
 Corni in F. *dolce, sotto voce*
 Violino I. *dolce, sotto voce*
 Violino II. *dolce, sotto voce*
 Viola. *dolce, sotto voce*
 Soprano. *p*
 Alto. *p*
 Tenore. *p*
 Basso. *p*
 Violoncello e Basso. *dolce, sotto voce*

Komm in's Reich be - glückter Schat - ten,
 Viens dans ce sé - jour pai - si - ble,
 Vie - ni a' re - gni del ri - po - so,
 Komm in's Reich be - glück - ter Schat - ten,

p
p
p
p
p

du, der treu - ste lie - ben - der Cat - ten, komm, und sei wie wir be - glückt!
 e - poux ten - dre, amant sen - si - ble, viens ban - nir tes jui - stes re - grets.
 grande e - ro - e, te - ne - ro spo - so, ra - ro e - sem - pio in o - gni e - tà!
 du, der treu - ste lie - ben - der Cat - ten, komm, und sei wie wir be - glückt!

p

Q

A - mor lohnt dir Treu' und Lie - der; Eu - ri - di - ce keh - ret wie - der, mit des Himmels
 Eu - ri - di - ce va pa - raî - tre, Eu - ri - di - ce va re - naî - tre a - vec de nou -
 Eu - ri - di - ce a - mor ti ren - de, già ri - sor - ge, già ri - pren - de la pri - mie - ra
 A - mor lohnt dir Treu' und Lie - der; Eu - ri - di - ce keh - ret wie - der, mit des Himmels

R
(SOLO.)

klei - ge - schmückt; Eu - ri - di - ce keh - ret wieder, Eu - ri - di - ce keh - ret wieder,
 veaux at - traits; Eu - ri - di - ce va pa - raître, Eu - ri - di - ce va pa - raître,
 sua bel - tà; Eu - ri - di - ce già ri - sor - ge, Eu - ri - di - ce già ri - sor - ge,
 klei - ge - schmückt; Eu - ri - di - ce kehret wie - der, Eu - ri - di - ce keh - ret wieder,
 Vcelli soli. Bassi.

mf

a 2.

mf

mf

mf

TUTTI.

Eu - ri - di - ce keh - ret wie - - der, mit des

TUTTI.

Eu - ri - di - ce va pa - rai - - tre a - rec

TUTTI.

Eu - ri - di - ce già ri - pren - - de la pri -

TUTTI.

Eu - ri - di - ce keh - ret wie - - der, mit des

mf

mf

p

p

p

p

Him - mels Wei - z ge - schmückt, mit des Himmels, des Himmels Wei - z ge - schmückt.

de nou - veaux at - traits, ra re - naître a - rec de nou - veaux at - traits.

la pri - mie - ra, pri - mie - ra sua bel - tà.

a - - rec de nou - veaux at - traits.

la pri - mie - ra sua bel - tà.

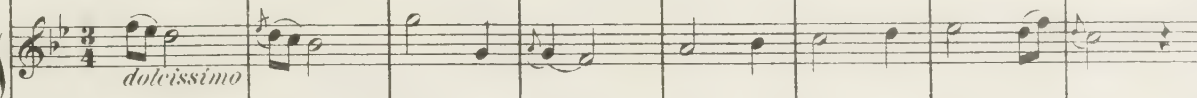
Him - mels Wei - z ge - schmückt, mit des Himmels Wei - z ge - schmückt.

p

35. Ballet.

Lento.

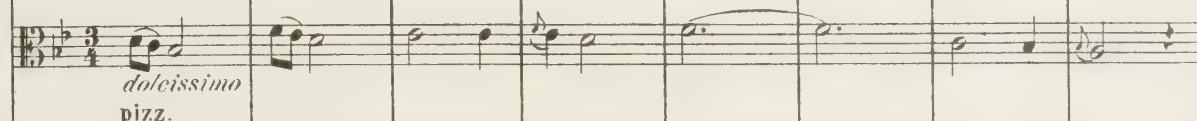
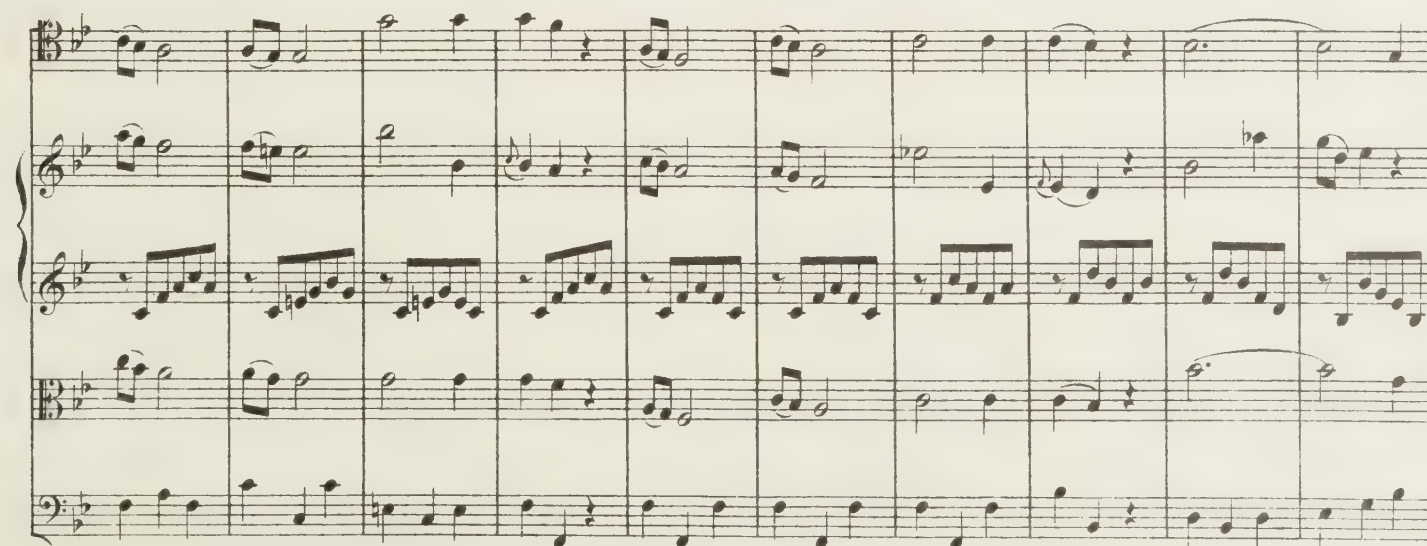
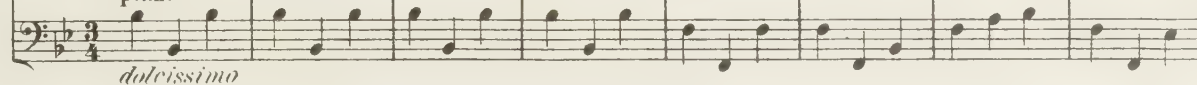
Fagotto.

Violino I.
e Flauto.

Violino II.



Viola.

Violoncello
e Basso.

36. Recitativ und Chor.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Violoncello
e Basso.

☉ sel'-ge, be-glück-te Schatten, gebt sie, um die ich kla-ge, o gebt sie mir zu-
O vous, ombres que j'im - plo - re. ha - tez-vous de la rendre à mes embras - se -
 Oh voi. om - bre fe - li - ci, quel - la chio tan - to piango, ren - de - te - la a

rück! Könntet ihr je em - pfin - den, welch Feu - er mich ver - zeh - ret, welch lie - be - vol - les
 ments. Ah! si vous re - sen - tiez le feu qui me dé - ro - re, si vous e - tiez aus -
 me! Se voi sen - tir po - te - ste, qual fuo - co mi con - su - ma, qual a - mo - ro - so ar -

Seh - nen mir die Brust durch - glüht, längst wär' sie wie - der mein, die Ge - lieb - te, die
 si de fi - dè - les - a - mants, j'ai - rais dé - ja re - ru la beau - té que j'a -
 dor miu - fiam - mail me - sto cor, già mia sa - ria da lun - go la - do - ra - ta con -

Hol - de; gebt sie mir, gebt sie mir zu - rück!
 do - re; hà - tez - vous de me rendre heu - reux.
 sor - te; deh, la bel - la si ren - da a me.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Un wohl - an! sie sei wie - der dein!

Le ae - stin ré - pond à tes vœux.

il de - stin ri - spon - de a che vuoi.

Un wohl - an! sie sei wie - der dein!

SCENE V.
Euridice, Orpheus und Chor der seligen Geister.

37. Chor.

Andantino.

(Euridice wird durch einen Theil des Chores eingeführt.)

Fagotto.

Corni in F.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Violoncello
e Basso.

dolce, sotto voce
a 2.

dolce, sotto voce
dolce, sotto voce

dolce, sotto voce

dolce, sotto voce

p
Aus dem Reich be - glück - ter Schat -

p
Près du tendre ob - jet qu'on ai -

p
Tor-na, o bel - la, al tuo con - sor -

p
Aus dem Reich be - glück - ter Schat -

dolce, sotto voce

p

p

p

p

p

ten komm zu - rück zu dei - nem Gatten, laß ihn dei - nes Blicks sich freun!

me on jou - it du bien su - pre - me, goû - tez le sort le plus doux.

te, che non vuol, che più di - vi - so sia da te, pie - to - so il ciel.

ten komm zu - rück zu dei - nem Gat - ten, laß ihn dei - nes Blicks sich freun!

p

T

Se - lig - keit wird dir aufs Neu - e; sei - ne Lie - be, sei - ne Tren - e
 la re - naî - tre pour Or - phé - e, on re - trou - ve l'E - ly - sé - e
 Non la - gnar - ti di tua sor - te, che può dir - si un al - tro E - li so
 Se - lig - keit wird dir aufs Neu - e; sei - ne Lie - be, sei - ne Tren - e

U
(SOLO.)

wird dein zwei - ter Him - mel sein. Sei - ne Lie - be, sei - ne Tren - e, sei - ne Lie - be,
 au près d'un si tendre é - poux. la re - naî - tre pour Or - phé - e, on re - trou - ve
 u - no spo - so si fe - del. Non la - gnar - ti di tua sor - te non la gnar ti
 wird dein zwei - ter Him - mel sein. Sei - ne Lie - be, sei - ne Tren - e, sei - ne Lie - be,
 Vcelli soli.

V

f *a 2.* *mf*

TUTTI.

sei - ne Tren - e, sei - ne Tie - be, sei - ne Tren - e

TUTTI.

f *mf*

E - ly - sé - e, on re - trou - ve l'E - ly - sé - e

TUTTI.

f *mf*

di tua sor - te, che può dir - si un' al - tro E - li - so

TUTTI.

sei - ne Tren - e, sei - ne Tie - be, sei - ne Tren - e

f *mf*

Bassi.

mf *p*

wird dein zwei - ter Him - mel sein, wird dein zweiter, zwei - ter

mf *p*

au - pres d'un si tendre é - poux, au - pres d'un si

mf *p*

u - no spo - so si fe - del, u - no spo - so

mf *p*

wird dein zwei - ter Himmel sein, wird dein zwei - ter

p

w

a 2.

Him-mel sein.
tendre é-poux.
 si fe-del.

(Euridice wird durch den Chor dem Orpheus zugeführt, der, ohne sie anzusehen, eiligst ihre Hand ergreift und sie hinwegführt. Der Vorhang fällt langsam.)

tendre é-poux.

si fe-del.

Himmel sein.

ACT III.

Eine finstere Höhle, mit lauter krummen Irrgängen, von moosigen und herabhängenden Felsen umgeben.

SCENE I.

Orpheus und Euridice.

(Orpheus führt Euridice noch immer an der Hand, ohne sie anzusehen.)

38. Recitativ.

Animato.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.
Euridice.

Violoncello
e Basso.

Orpheus.

So komm, Eu - ri - di - ce, fol - ge mir, du e - wig treu Ge -
Viens, viens, Eu - ri - di - ce, suis - moi, u - nique et doux ob -
 Ah vie - ni o di - let - ta, vien con me, tu bel - la mia a -

Euridice.

lieb - te, die ich glühend ver - eh - re. Bist du's? seh ich dich? Orpheus! ist's Täuschung, ist's Wahrheit!
jet de l'a - mour le plus ten - dre. C'est toi! je te vois! ciel! de - vais - je m'at - ten - dre?...
 man - te, che io tan - to a - do - ro. Sei tu? tu or qui? Ah! è so - gno, è ve - ro?

Orpheus.

Ja, du siehst dei-nen Orpheus, ihn selbst, und le-bend noch. Aus dem Rei-che des To-des hab' ich dich ent-
Où, tu vois ton é-poux. J'ai rou-lu vivre en-cor, et je vien-star-ra-cher au sé-jour de la
 Sì, io son que-gli stes-so, so-no Or-feo, e vi-vo ancor. Da quel re-guo dei mor-ti ti ho tol-ta

Euridice.

führt; gerührt durch mei-ne heißen Thränen, ga-ben dich die Göt-ter mir wie-der. Wie, ich
mort. Touché de mon ar-deur fi-dé-le, Ju-pi-ter au jour te rap-pel-le. Quoi! je
 io: gli Dei dal pian-to mio si mos-ser, es-si te a me dier di nuo-vo. Che? viv'

A

Orpheus.

leb', ich bin dein? Große Götter, welch ein Glück! Fol-ge mir, Eu-ri-di-ce! laß uns ei-len, so lang der Götter Günst' uns
vits, et pour toi! Ah! grands dieux quel bonheur! Eu-ri-di-ce, suis-moi, pro-fi-tonsans retard de la faveur cé-
 io, io son tua? Grandi Numi, bea-ta me! Vieni con me, o di-let-ta; via, an-diamo, finchè i Numi ci pro-

blei-bet; laß flie-hen uns den Ort des To-des! Nicht mehr bist du ein Schatten, und A-mor will uns ver-
le-ste; sor-tions, fuy-ons ce lieu fu-ne-ste. Non, tu n'es plus une om-bre, et le dieu des a-
 teggon; fug-gia-mo noi dal luo-go o-sen-ro! Non più sei tu un om-bra: A-mo-re ci nuo-leu-

Euridice.

ei - nen zu e - wig wäh - ren - dem Glück. Was hör' ich? so wär's kein Traum? o se - li - ges Ent -
 mours va nous ré - u - nir pour tou - jours. Quien tends - je? ah! se peut - il? heu - reu - se de - sti -
 ni - re a som - ma fe - li - ci - ta. Oh Nu - mi! che ver ciò sia? oh e - sta - si ce -

Orpheus.

zücken! Mein Orpheus, e - wig blei - ben wir tren - nert durch Amors jar - te Ban - de? Ja, nur be -
 ne - e! Eh quoi, nous pour - rons res - ser - rer d'a - mour la chaî - ne for - tu - né - e? Oui, suis mes
 le - ste! Mio ca - ro, ma sa - rem noi o - gnor u - ni - ti col no - do dell'a - mo - re? Sì, or il

Lento.

Euridice.

ci - le dei - nen Schritt! Doch - dei - ne Hand um - schließt nicht mehr die mei - ne! Wie? du flichst mei - nen
 pas sans dif - fé - rer. Mais, par ta main ma main n'est plus pres - sé - e! Quoi! tu fais ces re -
 pas - so mo - vi, via! Ma - la tua man, per - chè la mia non tie - ne? Ah! non più guar - di

Euridice.

seinen Blick.) (Traurig, indem sie die Hand zurückzieht.)

Blick, den du so sehr ge - liebt? Dein Herz... so kalt, so fühl - los beim er - sten Wie - der - sehn?
 gards que tu che - ris - sais tant! Ton coeur pour Eu - ri - di - ce est - il in - dif - fé - rent?
 me, che pria tua vi - ta fui? Il cor... hai tu al nuo - vo ve - der - ci fred - do sì?

Orpheus (bei Seite.). *p* (*laut*)

Ist mein Anlitz ver-bliht, all mein Lei-z so schnell ent-flohen? Weh mir, grausame Götter! Eu-ri-di-ce, säume
La fraîcheur de mes traits se-ra-it elle ef-fu-cé-e? Oh dieux! quelle com-trainte! Eu-ri-di-ce, suis-
 Ho per-du-to co-si, non son più co-si gra-zio-sa? Che far, bar-ba-ri Nu-mi! Ca-ra, vie-ni, non tar-

nicht, Ver-jö-grung droht Ge-fahr, ei-le wei-ter; ach wie gern gab' ich dir Be-wei-se mei-ner
moi, fuyons de ces lieux, le temps presse; Je rou-drais tex-pri-mer lex-cès de ma ten-
 dar, se no-do-vrem pe-nar; va a-van-ti; ah po-tes-si a te da-mo-re dar-ti

(bei Seite.) Euridice. Orpheus.

Lie-be! Ich darf es nicht, o schreck-li-ches Ge-bot! Nur ei-nen Blick der Lie-be! Du er-
dresse; mais je ne puis, oh! trop fu-ne-ste loi! Un seul de tes re-gards... Tu me
 pro-ve! Ah ciò non va! nol vo-glio-no gli Dei. Sol u-no sguar-do dam-mi! Di ter-
ten.

Euridice.

fällst mich mit Schan-der! Ha, Ver-rä-ther! al-so dies sind die Freu-den, die dein Herz mir be-
gla-cès def-froi. Ah bar-ba-re! sont-ce là les dou-ceurs que ton cœur me pré-
 ror io son pre-so. Ah i-ni-quo! Que-ste son le gran gio-je cheil tuo cuor mi pre-

reitet? dies ist der Lohn für meiner Lie-be Gluth? O ———— welch grausames Schicksal! Selbst ei-nen Blick kannst du
pa-re? Est-ce donc là le prix de mon a-mour? Oh ———— for-tu-ne ja-lou-se! Or-phée, hé-las! se re-
 pa-ra? tal guider-don pel fuo-co mio da-mor? Oh, ———— ben du-ra la sor-te! Nemmen guardar tu mi

pp
 mir jetzt ver-sa-gen, kannst nicht thei-len die Won-ne der lie-be-voll-sten Gat-tin!
fuse en ce jour aux trans-ports in-no-cents de sa fi-dèle é-pou-se.
 puoi, mio di-let-to. nè or sen-ti la gio-ja di spo-sa tan-to lie-ta!
pp

f
 Orpheus (merkt, dass sie ihm nahe ist, fasst ihre Hand und will sie fortführen). Euridice (zieht die Hand unwillig zurück).
 Ur-thei-le mild, gib kei-nem Argwohn Raum. Führtst du nur zur Qual in's Le-ben mich zu-
Par tes soupçons ces-se de mou-tra-ger. Tu me rends à la vie, et c'est pour mias-fli-
 Tu pen-si mal; mai so-spet-tar tu dei. Tu, ti-ran, per pe-nar in vi-ta me vor-
f

p
 rück? Götter, gern will en-er Ge-schenk ich verschmä-hen! Geh, ent-fer-ne dich, Un-ge-treu-er!
ger! Dieux, re-pre-nez un bien-fait que j'ab-hor-re! ah! cru-el é-poux, lais-se-moi!
 rai? Nu-mi, il vostro re-gal io ri-fiu-to! Va, in-fi-do, va, fallon-ta-na!
p

39. Duett.

Andante.

Clarinetti in C.

Fagotti.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Euridice.

Orpheus.

Violoncello
e Basso.

Komm!
Viens!
Sù !

Nein, ich bleib;
 Non, in-grat,
 No, qui sto!

lie-ber will auf's Aeu-er ich
 je pré-fère en-co-re la
 Sì, mo-rir più-to-sto, ma

Komm', und ver-trau' meiner Treu-e,
 Suis un é-poux qui fa-do-re,
 Sù, e con me vie-ni, ca-ra,

komm', und vertrau' mei-ner Treu-e!
 suis un é-poux qui fa-do-re.
 sù, e con me vie-ni, ca-ra!

D

dolce

dolce

todt und entfernt von dir sein.
mort qui mé-loi-gne de toi.
mai sof-fe-rir tan-to duol.

Lass mich ver-wei-len!
Laisse Eu-ri-di-ce!
Qui tu mi la-scia!

Sieh' mein Lei-den!
Vois ma pei-ne!
Tu, in-gra-ta!

Ach, zur Er-de lass uns ent-
Ah! cru-el-le! Quelle in-ju-
Ah, an-dia-mo sù fra mor-

poco a poco cresc.

a 2.

poco a poco cresc.

poco a poco cresc.

poco a poco cresc.

poco a poco cresc.

He-de, gieb Ant-wort, hör' mein Fle-hen; gieb
Par-le, ré-ponds, je t'en sup-pli-e; ré-
Par-la, ri-spon-di, te or-pre-go; ri-

ei-len, dann bin ich auf e-wig wie-der dein!
sti-ce! Ah viens! je t'im-plo-re, suis mes pas!
ta-li, e tuo io per sem-pre, tuo sa-ro.

poco a poco cresc.

Ant - wort, hör' mein Flehen!
 ponds, je ten sup - pli - e.
 spon - di, te or pre-go!

Und sollt' ich vor Gram ver - ge - hen, werd' ich verschwie-gen doch
 Dût - il nien cou - ter la vi - e, non, je ne par - le - rai
 Do - vess' io mo - rir di do - glia, sì, io ta - ce - re sa -

Süß, ihr Göt - ter, ist die Hoff - nung, die
 Dieux, soy - ez - moi fa - vo - ra - bles, roy -
 Dei, ben dol - ce è la spe - me, che

sein, werd' ich verschwie-gen doch sein.
 pas, non, je ne par - le - rai pas.
 pro, sì, io ta - ce - re sa - pro.

Süß, ihr Göt - ter, ist die
 Dieux, soy - ez - moi fa - vo -
 Dei, ben dol - ce è la

sf *sf* *sf* *sf* *sf* *sf*

sf *sf* *sf* *sf* *sf* *sf*

sf *sf* *sf* *sf* *sf* *sf*

sf *sf* *sf* *sf* *sf* *sf*

ihr mir huld-reich habt be - rei - tet; doch der
 ez mes pleurs, dieux se - cou - ra - bles! Quels tour -
 voi mi de - ste per o - mag - gio; mail do -

Hoff - nung, die ihr mir huld-reich habt be - rei - tet; doch der
 ra - bles, roy - ez mes pleurs, dieux se - cou - ra - bles! Quels tour -
 spe - me, che voi mi de - ste per o - mag - gio; mail do -

sf *sf* *f* *p* *cresc.* *f*

sf *sf* *f* *p* *cresc.* *f*

sf *sf* *f* *p* *cresc.* *f*

sf *sf* *f* *p* *cresc.* *f*

sf *sf* *f* *p* *cresc.* *f*

Schmerz, der sie be - glei - tet, wird mich bald dem To - de weihn, dem To - - de
 ments in-suppor - ta - bles, quels tour - ments in - sup - por - ta - bles! quel - les ri -
 lor, con cui sen vie - ne, è in-sof - fri - bi - le, in-sof - fri - bi - le per

Schmerz, der sie be - glei - tet, wird mich bald dem To - de weihn, dem To - - de
 ments in-suppor - ta - bles, quels tourments in - sup - por - ta - bles! quel - les ri -
 lor, con cui sen vie - ne, è in - sof - fri - bi - le, in-sof - fri - bi - le per

f *p* *cresc.* *f*

(Più lento.) (Tempo I.) a 2.

115

weihn, wird mich bald dem To - de weihn, wird mich bald dem To - de weihn.
guez-mé - lez - vous à vos fa - veurs, mé - lez - vous à vos fa - veurs?
me, è in - sof - fri - bi - le per me, è in - sof - fri - bi - le per me.

weihn, wird mich bald dem To - de weihn, wird mich bald dem To - de weihn.
guez-mé - lez - vous à vos fa - veurs, mé - lez - vous à vos fa - veurs?
me, è in - sof - fri - bi - le per me, è in - sof - fri - bi - le per me.

He - de, gieb Ant - wort, hör' mein Ge - hen, gieb Ant - wort, hör' mein
Par - le, ré - ponds, je ten sup - pli - e, ré - ponds, je ten sup -
Par - la, ri - spon - di. te or pre - go, ri - spon - di. te or

He - hen!
pli - e.
prè - go!

He - de!
Par - le!
Par - la!

Und sollt' ich vor Gram ver - ge - hen, werd' ich verschwiegen doch sein, werd'
Dùt - il mien cou - ter la vi - e, non, je ne par - le - rai pas, non,
Do - vess' io mo - rir di do - glia, sì, io ta - ce - re sa - prò, sì,

G

Süß, ihr Götter, ist die Hoff - nung, die ihr mir huldreich habt be -
Dieux, soy - ez - moi fa - vo - ra - bles, roy - ez mes pleurs, dieux se cou -
Dei, ben dol - ce è la spe - me, che voi mi de - ste per o -

ich verschwiegen doch sein.
je ne par - le - rai pas.
io ta - ce - re sa - prò.

Süß, ihr Götter, ist die Hoff - nung, die
Dieux, soy - ez - moi fa - vo - ra - bles, roy -
Dei, ben dol - ce è la spe - me, che

rei - tet;
ra - bles!
mag - gio;

doch der Schmerz, der sie be - glei - tet,
Quels tour - ments in - sup - por - ta - bles,
mail do - lor, con cui sen vie - ne,

ihr mir huldreich habt be - rei - tet;
ez mes pleurs, dieux se - cou - ra - bles!
voi mi de - ste per o - mag - gio;

doch der Schmerz, der sie be - glei - tet, wird mich
Quels tour - ments in - sup - por - ta - bles, quels tour -
mail do - lor, con cui sen vie - ne, è in - sof -

(Più lento.)

wird mich bald dem To - de weihn, dem To - - de weihn, wird mich bald dem To - de
quels tourments in - sup - por - ta - bles! quel - les ri - gueurs mé - lez - vous à vos fa -
è in - sof - fri - bi - le, in - sof - fri - bi - le ——— per me, è in - sof - fri - bi - le per

bald dem To - de weihn, dem To - - de weihn, wird mich bald dem To - de
ments in - sup - por - ta - bles! quel - les ri - gueurs mé - lez - vous à vos fa -
fri - bi - le, in - sof - fri - bi - le per me, è in - sof - fri - bi - le per

(a tempo.)

(Più lento.)

weihn.
veurs?
me.

Süß ist die Hoffnung,
Dieux fa-ro-ra-bles,
Dol-ce è la spe-me,

die ihr ge-währt;
roy-ez mes pleurs!
che de-ste voi;

doch der
Quels tour-
mail do-

weihn. Süß ist die Hoffnung,
veurs? Dieux fa-ro-ra-bles,
me. Dol-ce è la spe-me,

die ihr ge-währt;
roy-ez mes pleurs!
che de-ste voi;

doch der
Quels tour-
mail do-

Schmerz, der sie be-glei-tet, doch der Schmerz, der sie be-glei-tet, wird mich bald dem Co-de
ments in-sup-por-ta-bles, quel tourments in-sup-por-ta-bles mè-lez-vous à vos fa-
lor, con cui sen vie-ne, mail do-lor, con cui sen vie-ne, è in-sof-fri-bi-le per

Schmerz, der sie be-glei-tet, doch der Schmerz, der sie be-glei-tet, wird mich bald dem Co-de
ments in-sup-por-ta-bles, quel tourments in-sup-por-ta-bles mè-lez-vous à vos fa-
lor, con cui sen vie-ne, mail do-lor, con cui sen vie-ne, è in-sof-fri-bi-le per

[illegible]

(a tempo.)

ff

ff

ff

ff

ff

mich bald dem To - de, mich bald dem To - de weihn.
quel-les rigueurs mê-lez-vous à vos fa-veurs?
 ma quel do-lor è in-sof - fri - bi - le per me.

(Am Schlusse des Duetts geht Jedes nach seiner Seite
 der Bühne zu und lehnt sich an einen Baum oder Felsen.)

ff

mich bald dem To - de, mich bald dem To - de weihn.
quel-les rigueurs mê-lez-vous à vos fa-veurs?
 ma quel do-lor è in-sof - fri - bi - le per me.

ff

(Am Schlusse des Duetts geht Jedes nach seiner Seite der Bühne zu und lehnt sich an einen Baum oder Felsen.)

40. Recitativ.

Allegro.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Euridice.

Violoncello
e Basso.

Ach, warum blei-bet er in diesem starren Schweigen?
Mais d'où vient qu'il per-siste à garder le si-len-ce?
 Ah, do-ress' io sa-per, perchè ei ta-ce tan-to?

Moderato.

welch' Ge-heimniß birgt sein Herz?
Quels se-crets veut-il me ca-cher?
 qual se-gre-to tien in cor?

Hätt' er nur mich entführt aus der fried-lichen Ruh', daß ich er-
Au sé-jour du re-pos de-vait-il m'arracher pour m'acca-
 Mi a-vrà tol-ta mai da quel luo-go laggiù, per far sen-

führe, wie kalt er ist, wie fühllos? O welch' grausames Loos! Schon schwinden mei-ne Kräfte,
bler de son in-dif-fé-rence? Oh de-stin ri-goureux! Ma for-ce m'aban-don-ne,
 tir a me, quant'è ern-de-le? Oh av-ver-so de-stin! Sen van le for-ze tut-te; und meinem trüben
le voi-le de la
lo sguardo vi-vo

Allegro moderato.

pp

Glick ver - dunkelt sich das Licht! Ich er - beb', seufze schwer; banges Schauern
mort re - tom - be sur mes yeux! Je frémis, je languis, je frisson - ne,
mio o - scu - ro fas - si già. Io tremar, sì tremar... tut - ta de - vo

pp

erfasst mich; mir wird kalt... des Herzens Schlä - ge er - tö - nen von Angst - be -
je trem - ble, je pa - lis, mon cœur pal - pi - te, un trou - ble se - cret m'a -
nel co - re. Stommi quì... di pau - ra pie - na, bat - ten - do il cor ap -

cresc. *f*

dräng - niß; mächtig greift mich des To - des Wahn... ich unter - lie - ge meinem Schmerz.
gi - te, tous mes sens sont sai - sis d'hor - reur, et je succombe à ma dou - leur.
pe - na. Par - mi chio ad un trop - po duol soccomber deggia, ah! mo - rir.

cresc. *f*

41. Arie und Duett.

Allegro.

Oboi.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Euridice.

Violoncello
e Basso.

Welch' grauf-a-me Wand-lung, vom
For-tune en-ne-mi-e,
Che fie-ro mo-men-to, che

Lento.

Allegro.

Ob. I.

Frie-den des Co-des hin-ü-ber in's Le-ben voll Qualen zu gehn! Welch' grauf-a-me Wand-
quelle bar-ba-ri-e! ne merends-tu la vi-e que pour les tourments? For-tune en-ne-mi-
bar-ba-ra sor-te, pas-sar dal-la mor-te a tan-to do-lor! Che fie-ro mo-men-

lung, vom Frie - den des To - des hin - ü - ber in's Fe - ben voll Qua - len zu gehn, hin -
 e, quelle bar - ba - ri - e! ne me rendstu la vi - e que pour les tour - ments, ne
 to, che bar - ba - ra sor - te, pas - sar dal - la mor - te a tan - to do - lor, pas -

crusc.

ü - ber in's Fe - ben voll Qua - - - len zu gehn, voll Qua - - - len zu gehn!
 ne rendstu la vi - e que pour les tour - ments, que pour les tourments?
 sar dal - la mor - te a tan - - - to do - lor, a tan - - - to do - lor!

f

Duo.
Andante.

Nings war ich von Won - ne der Sel' - gen um - ge - ben, der Se - -
 Je goût - tais les charmes d'un re - pos sans a - lar - mes, d'un re - pos
 Orpheus. Av - vez - zo al con - ten - to d'un pla - ci - do ob - bli - o, d'un pla -

Wie erhöht meine Qual
 Ses in - ju - stes soupçons
 Qual do - lor al mio cor

ihr schrecklicher Ver - dacht!
 re doublent mes tourments.
 il gran te - mer che fa!

poco f

- li-gen um - ge - ben, und glaubte, das E - lend, und glaub - te, das E - lend nie wie - der zu
 — sans a - lar - mes, le trouble, les larmes rem - plissent au - jour - d'hui mes malheu - reux mo -
 - ci-do ob - bli - o, fra que - ste tem - pe - ste, fra que - ste tem - pe - ste si per - de il mio

Was sag' ich? was thu' ich?
 Que di - re? que fai - re?
 Che di - re? che fa - re?

L

sehn. Nings war ich von Wonne der Sel' - gen um - ge - ben, der Se - li-gen um -
 ments. Je goût - tais les charmes d'un re - pos sans a - lar - mes, d'un re - pos sans a -
 cor. Av - vez - zo al con - ten - to dun pla - ci-do ob - bli - o, dun pla - ci-do ob -

Ach, mich erfasst Ver - zweiflung! Sind ich nir - gends Trost für ihr gebrochenes Herz?
 El - le me dé - se - spè - re, ne pourrai - je cal - mer le trouble de ses sens?
 Ah! quai pensier mi cruccian! Ai - ta, ai - ta vuol un sì sgrazia - to cor!

ge-ben, und glaubte, das Elend, und glaub-te, das Elend nie wie-der zu sehn, nie
 lar-mes, le trouble, les lar-mes rem-plissent au-jour-d'hui mes malheu-reux mo-ments, mes malheu-
 bli-o, fra que-ste tem-pe-ste, fra que-ste tem-pe-ste si per-deil mio cor, si

Was sag' ich? was thu' ich?
 Que di-re? que fui-re?
 Che di-re? che fa-re?

wie-der zu sehn. Ich er-be-be, ich wanke, ich er-be-be, ich wanke.
 reux mo-ments. Je fris-son-ne, je tremble, je fris-son-ne, je tremble.
 per-deil mio cor. Io va-cil-lo, io tremo, io va-cil-lo, io tremo.

Wie bin ich zu be-kla-gen! Nicht mehr kann ichs er-tra-gen!
 Que mon sort est a plain-dre! Je ne puis me con-traindre!
 Quanto son da com-pian-ger! Nol più pos-so sof-fri-re!

Andante.

f p f p f p f p

Euridice.

Welch' grausame Wandlung, welch' grau-sa-me Wandlung, vom To - de in's Le-ben voll
 For-tune en-ne-mi - e, ah! quelle barba - ri - e! ne me rendstu la - ri - e que
 Che fie-ro mo-men-to, che bar-ba-ra sor-te, pas-sar dal-la mor-te a

Allegro.

poco f poco f poco f

Qualen zu gehn! Welch' grausame Wand-lung, vom Frie-den der To-des hin-ü-ber in's Le-ben voll
 pour les tourments? For-tune en-ne-mi - e, quelle barba - ri - e! ne me rendstu la - ri - e que
 tan-to do-lor! Che fie-ro mo-men-to, che bar-ba-ra sor-te, pas-sar dal-la mor-te a

poco f

cresc. f ff

Qua-len zu gehn, hin-ü-ber in's Le-ben voll Qua-len zu gehn, voll Qua-len zu gehn!
 pour les tourments, ne me rendstu la - ri - e que pour les tourments, que pour les tourments?
 tan-to do-lor, pas-sar dal-la mor-te a tan-to do-lor, a tan-to do-lor!

cresc. f ff

42. Recitativ.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.
Euridice.

Orpheus.

Euridice.

Ach, nun erneut sich mein Jammer! Mein theurer Orpheus, bleibst du fer-ne? Fleht dich vergebens deine
Quelle é-preu-ve cru-el-le! Tu m'aban-domnes, cher Or-phé-e! En ce moment ton é-
 Ah! per me il duol ri-co-mincia! Ma-ri-to ca-ro, quan-do vie-ni? In quel momen-to la tua

Violoncello
e Basso.

trostlo-se Gat-tin an, er-bar-mungs-voll ihr bei-zu-stehn? Ihr Göt-ter, so er-bar-met ihr euch
pou-se dé-so-lé-e implore en vain ton secours; o Dieux! à vous seuls j'ai re-
 spo-sa de-so-la-ta im-plo-ra in van il tuo soc-cor-so? Oh Nu-mi, ho-re-fu-gio so-lo a

M

Orpheus.

mein! Soll ich mein Le - ben en - den ohn' ei - nen Blick von meinem Orpheus? Nicht kann ich mich länger be -
 cours. Dois - je fi - nir mes jours sans un re - gard de ce que j'aime? Je sens mon courage ex - pi -
 voi. Dun - que mo - rir do - vrò, e non ve - drò il caro Or - feo? Non so co - me reg ger an -

herrschen; be - bend er - liegt mein Herz, all' mei - ne Kräf - te schwinden; nicht acht' ich des Ver - botes, nicht der
 rer, et ma rai - son se perd dans mon a - mour ex - trê - me; j'ou - blie et la dé - fense, Eu - ri -
 co - ra; tre - ma as - sai il cor, mi man - ca o - gni for - za; ob - blio la leg - ge du - ra, Eu - ri -

(Er will sich zu ihr wenden, unterlässt es aber.) Euridice.

(Sie sinkt auf einen Stein nieder.) Orpheus.

Euridice, nicht mein selber. Ach! Ach, er - bar - me dich, ich füh - le schon den Tod. Er - ho - le
 di - ce et moi - mè - me. Ciel! Cher é - poux, je puis à pei - ne re - spi - rer. Ras - su - re -
 di - ce, e me stesso. Ah! Ca - ro spo - so mio, mi sen - to or mo - rir! A - ma - ta

Allegro.

dich, du sollst es wis-sen... ver-nimm... was thu' ich!... O ihr Göt-ter, er-löst ihr mich
 toi, je vais tout di-re... ap-prends... que fais-je!... Ju-stes dieux, quand fi-ni-rez-
 mia, spe-rar tu de-vi... u-drai... che fo io?... Ma fin quando pe-nar io do-

Lento.

nicht von die-sen Qualen? Le-be wohl! dei-ner Eu-ri-di-ce er-inn'-re dich! Le-be
 vous mon mar-ty-re? Reçois donc mes der-niers a-dieux, et souviens-toi d'Eu-ri-
 vrò in que-sto luo-go? Tu ad-dio! ti sov-ven-ga sempre di me, di me. Sì, ad-

Allegro.

wohl! Wo bin ich? Ihr Kummer zer-reißt mir das Herz. Mein, nicht fordern die Götter ein noch
 di-ce... Où suis-je? je ne puis ré-si-ster à ses pleurs. Non, le ciel ne veut pas un plus
 dio! Qual pe-na! Laf-fau-no di lei miucci-drà. No, non vo-glion i Numi. che si

Lento.

Euridice (indem sie aufstehen will und wieder hinsinkt). (Sie stirbt.)

Alein Or-phéus! Ich sink', ich sterbe...

Or-phé - e! Oh ciel! je meurs...

Io ca - do, mio ben, e muojo...

(indem er sich plötzlich zu ihr wendet und sie ansieht.)

grö-ße-res Op-fer! O ge-lieb-te Eu-ri-di-ce...

grand sa-cri-fi-ce. Oh ma chère Eu-ri-di-ce...

sof-fra co-tan-to. Oh a - ma - ta, ca - ra sposa...

Ach, was hab' ich gethan? Woju

Mal-heu-reux qu'ai-je fait? et dans

Che ho fat - to io? Do-ve

Allegro.

trieb mich die Liebe, wo-zu trieb mich das Her-ze-leid?
 quel pré-ci-pi-ce mia plon - ge' mon fu-neste a-mour?
 mai quest'a-mo-re, do-ve spin-se-mi il pianto suo?

Chère Gattin!
 Chère é-pou-se!
 Ca-ra spo-sa!

Euri-di-ce!
 Euri-di-ce!
 Euri-di-ce!

Euri-di-ce!
 Euri-di-ce!
 Euri-di-ce!

Halde Gattin!
 Chère é-pou-se!
 Ah di-let-ta!

Recitativo.

Allegro.

fp *f*

Ach, sie hört nicht mein Flehn; ach, sie kehrt nicht zurück!
El-le ne mien-tend plus, je la perds sans retour.
 Ah, non più mio - de lei; mor-ta è di do-lor.

fp *f*

Ich
 C'est
 Son

ff *ff* *ff*

selbst, ich selbst hab' sie dem Tod geweiht; mehr als jemals fühl' ich mich e-lend; mein Schmerz ist oh-ne Grenzen!
moi, c'est moi qui lui va-ris le jour, lui fa-ta-le! cru-el re-mords! ma peine est sans é-ga-le.
 io, son' io, le die-di io la morte; quanto quanto sgra-zia-to so-no! il duol mio dir non posso!

ff

ff *ff* *ff*

In die-ser Schreckens-stun-de bleibt mir nichts mehr, als nur der Tod, der Al-les sühnet
Dans ce moment fu-ne-ste le de-se-spoir, la mort est tout... ce qui me re-ste
 In tal ter-ri-bil o-ra mi re-sta sol del mo-rir la via; e tut-to ces-sa.

ff

43. Arie.

Andante con moto

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Violoncello
e Basso.

Ach, ich ha - be sie ver - lo - ren, all' mein Glück ist nun da - hin! wär, o wär' ich nie ge -
 J'ai per - du mon Eu - ri - di - ce, rien né - ga - le mon mal - heur; sort en - el! — quel - le ri -
 Che fa - ro senza Eu - ri - di - ce, do ve an - drò senza il mio ben? che fa - rò, do - ve an -

bo - ren, weh, daß ich auf Er - den bin, weh, daß ich auf Er - den bin! Eu - ri -
 gueur! rien né - ga - le mon mal - heur! je suc - combe à ma dou - leur! Eu - ri -
 drò, che fa - rò senza il mio ben, do ve an - drò senza il mio ben? Eu - ri -

di - ce, Eu - ri - di - ce, gieb Antwort, o ver - nimm mich! gieb Ant - - -
 di - ce, Eu - ri - di - ce, ré - ponds, quel sup - pli - ce! ré - ponds - - -
 di - ce, Eu - ri - di - ce, oh Di - o! ri - spon - di! ri - spon - - -

Adagio.

- - wort! o gieb Ant - wort, o ver - nimm mich, noch dein, noch treu dir, noch dein, noch treu dir
 - - moi! C'est ton é - poux, ton é - poux fi - dè - le, en - tends ma voix qui tap - pel - le, ma voix qui tap -
 - - di! Io son pu - reil tuo fe - de - le, son pu - reil tuo fe - de - le, il tuo fe -

Tempo I.

bin ich! Ach, ich ha - be sie ver - lo - ren, all' mein Glück ist nun da - hin! wär', o wär' ich nie ge -
 pel - le! J'ai per - du mon Eu - ri - di - ce, rien n'é - ga - le mon mal - heur; sort en - el! - quel le ri -
 de - le! Che fa - rò senza Eu - ri - di - ce, do ve an - drò senza il mio ben? che fa - rò, - do ve an -

Moderato.

f *mf* *f* *mf* *f* *mf*

bo-ren, weh', daß ich auf Er-den bin, weh', daß ich auf Er-den bin! Eu-ri-di-ce, Eu-ri-
 gueur! rien né-ga-le mon mal-heur! je suc-combe à ma dou-leur! Eu-ri-di-ce, Eu-ri-
 drò, che fa-rò senza il mio ben, do-ve an-drò senza il mio ben? Eu-ri-di-ce, Eu-ri-

Adagio.

f *p* *sf* *f* *f* *f*

di-ce! ach, ver-ge-bens! Ruh' und Hoffnung, Trost des Le-bens ist nun nir-gends
 di-ce! Mor-tel si-len-ce! Vaine es-pé-ran-ce! Quelle souf-france! Quel tourment
 di-ce! Ah! non mi-a-van-za più so-cor-so, più spe-ran-za ne dal mondo,

Tempo I.

p *sf* *p* *sf* *p* *sf*

mehr— für mich! Ach, ich ha-be sie ver-lo-ren, all mein Glück ist nun da-hin! wär; o
 dé-chi-re mon cœur! J'ai per-du mon Eu-ri-di-ce, rien né-ga-le mon mal-heur, sort cru-
 nè— dal ciel! Che fa-rò senza Eu-ri-di-ce, do-ve an-drò senza il mio ben? chè fa-

sf *sf* *mf* *cresc.*

mf *cresc.*

mf *cresc.*

mf *cresc.*

wär' ich nie ge - bo - ren, weh', daß ich auf Er - den bin! wär', o wär' ich nie ge -
 el! — quel - le ri - gueur! rien nié - ga - le mon mal - heur! sort cru - el! — quel - le ri -
 rò, — do - ve an - drò, — che fa - rò sen - zail mio ben? do - ve an - drò, — che fa -

mf *cresc.*

p *cresc.* *f* *ff*

p *cresc.* *f* *ff*

p *cresc.* *f* *ff*

f *ff*

bo - ren, weh', daß ich auf Er - den, weh', auf Er - den, weh', — auf Er - den bin!
 gueur! je suc - combe à ma dou - leur, à ma dou - leur, — à ma dou - leur!
 rò, — che fa - rò sen - zail mio ben, sen - zail mio ben, — sen - zail mio ben?

p *cresc.* *f* *ff*

sf *sf*

44. Recitativ.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Violoncello
e Basso.

f

So mag der tie-fe Schmerz mit mei-nem Le-ben en-den! Nicht ü-berwind' ich
Ah! puis-se ma dou-leur fi-nir a-vec ma vi-e! Je ne sur-vi-vrai
 Il duol del cuo-re mio col vi-ver mio fi-ni-sca! No, for-za tal non

ihn, den letz-ten Schlag des Schicksals. Noch ist der Pfad der Un-terwelt mir of-fen, und bald erreich' ich
point à ce der-nier re-vers. Je touche en-cor aux por-tes des en-fers. j'au-rai bien-tôt re-
 ho per vin-cer col-po ta-le. A-per-ta miè an-cor la via ad es-sa, e lei ve-drò, sì

Adagio.

Fagotti.

Fagotti.

Viol. I. II.

Viola.

pizz.

uniss.

p

sie, mei-ne hol-de Cu-ri-di-ce. Ja, nur nach dir, treu-es Weib, ver-lange
joint mon é-pou-se ché-ri-e. Oui, je te suis, tendre ob-jet de ma
 lei, chio da-mo-re grande a-mo. Sì, so-la te, ca-ra mia, a-ver vo-

p

Viol. I.

Viol. II.

arco

arco

ich; o verweil, er-war-te, er-war-te mich! Niemehr sollst du geraubt mir werden, denn auf ewig ver-
foi, je te suis, at tends-moi, at-tends-moi! Tu ne me seras plus ra-vi-e, et la mort pour ja-
 gliò, oh sta là, a-spet-ta, a-spet-ta me! Giammai po-trai ve-nir-mi tol-ta; sì, la morte u-

SCENE II. Amor und die Vorigen.

137

(Indem Orpheus im Begriff ist, sich zu tödten, erscheint Amor.)

AMOR (ihm den Dolch entreisend). Orpheus.

ein' der Tod mich nun mit dir. Halt' ein! was thust du? Und du, was er-dreistest du dich,
 mais va mû-nir a-vec toi. Ar-rête, Or-phé-e! O ciel! Qui pourrait en ce jour
 nir-mi vuol con te, con te. Non più! che fai tu? E tu, che ar-di-sci tu mai,

Amor.

auf-zu-hal-ten den Streich, der mein Lei-den be-en-det? Zähme dei-ne Wuth, du Be-thör-ter! halt' ein und
 re-te-nir le transport de mon âme é-ga-ré-e? Cal-me ta fu-reur in-sen-sé-e; ar-rête, et
 il gran col-po fer-mar, fin di tan-ti do-lo-ri? Fre-na, fre-na tu, in-sen-sa-to, quel dir, io

Orpheus. Amor.

sich in mir den Gott, der ü-ber dei-ne We-ge wa-chet! Sag, was be-geh-rest du? Ce-
 re-con-nais la-mour qui veil-le sur ta des-ti-né-e. Que-xi-gez-vous de moi? Tu
 son per-te il Dio, che o-gni tua a-zio-ne ve-glia. Or di il tuo vo-ler! Di

Q

nug hat bei-ne Treu' sich er-probt und bewährt; da-rum soll nun dein Lei-den sich en-den.
 viens de me prou-ver ta con-stance et ta foi; je vais fai-re ces-ser ton mar-ty-re.
 tua co-stan-za pro-va-mag-gior non vo-glio, e fi-nir quin-di deeil tuo sof-fri-re.

(Er berührt Euridice mit dem Ende seines Bogens.)

Eu-ri - di - ce! er - wa - che! Der so in-nig dich
Eu-ri - di - ce! re - spi - re! Du plus fi-dèle é-
Eu-ri - di - ce! re - spi - ra! Ri-com-pen-sa co -

erhebt sich wie aus einem tiefen Schläfe.) Orpheus. Euridice. Orpheus.

liebt, ihm gieb der Tren-nung Lohn. Ach, Eu-ri - di - ce! Mein Or-phéus! All - göt'-ge
poux, viens con-ron-ner les feux. Mon Eu-ri - di - ce! Or - phé - e! Ah! ju-stes
lui, luo-mo di tan-ta fe. Ah mia con-sor-te! Mio spo-so! Qual gra-zia

Amor.

Göt-ter, wie sol-len wir euch wür-dig dan-ken! So zwei-felt nie an mei-ner Macht! Kommt mit zur O-ber-
dieux! quelle est no-tre re-con-nais-san-ce! Ne dou-tez plus de ma puis-san-ce. Je viens vous re-ti-
Nu-mi! co-pio-se grazie a voi ren-dia-mo! Dub-biar po-tre-te voi di me? U-sciam di qua: or

(Sie gehen ab.)

welt aus die-sem Ort der Nacht, und ge-nießt nun auf e-wig der Lie-be Se-lig-keit!
rer de cet af-freux se-jour. jou-is-sez dé-sor-mais des plaisirs de la-mour!
via, an-diam andiam las-sù, e go-dre-te per sem-pre le gio-je dell'a-mor!

SCENE III.

Ein prächtiger, dem Amor geweihter Tempel. — Amor, Orpheus und Euridice. Vor ihnen her eine zahlreiche Schaar von Hirten und Hirtinnen, welche durch Gesang und frohen Tanz die Wiederkehr Euridiceus feiern.

45. Chor mit abwechselndem Solo.

Allegro leggiero.

Oboi.
 Corni in D.
 Violino I.
 Violino II.
 Viola.
 Orpheus.
 Soprano.
 Alto.
 Tenore.
 Basso.
 Violoncello
 e Basso.

dolce

Triumph sei Amor, und Alles was da le-bet, schmück' der Schönheit Götter-al-tar; tar; ja, wen sie be-glücket,
 Lamour tri-omphe et tout ce qui re-spi-re sert l'em-pi-re de la beauté; te, sa chaîne agré-a-ble
 Tri-on-fi A-mo-re, e il mondo serva in-tie-ro all'im-pe-ro del-la bel-tà. tà. Di su-a ca-te-na

wen sie ent-zü-cket, bringet zum Opfer gern sein Herz ihr dar, bringet zum Opfer gern sein Herz ihr dar.
 est pré-fé-ra-ble, est pré-fé-rable à la li-ber-té, est pré-fé-rable à la li-ber-té.
 tal vol-ta a-ma-ra, mai fu più ca-ra la li-ber-tà, mai fu più ca-ra la li-ber-tà.

B

Tri-umph sei A-mor, und Al-les was da le-bet, schmück der Schön-heit
La-mour tri-om-phe et tout ce qui re-spi-re sert l'em-pi-re
 Tri-on-fi A-mo-re, eil mon-do serva in-tie-ro all'im-pe-ro
 Tri-umph sei A-mor, und Al-les was da le-bet, schmück der Schön-heit

Göt-ter-al-tar; ja, wen sie be-glü-cket, wen sie ent-zü-cket, bringet zum Opfer gern sein
de la beau-té; sa chaîne a-gré-a-ble est pré-fé-ra-ble, est pré-fé-ra-ble à la
 del-la bel-tà. Di-su-a-ca-te-na tal volta a-ma-ra, mai fu più ca-ra la
 Göt-ter-al-tar; ja, wen sie be-glü-cket, wen sie ent-zü-cket,

142

L'Amour et la Liberté

Wund durch Launen und sprödes Bünnen
Dans les peines, dans les a-lar-mes
Tal di-spe-ra, tal af-fan-na

Herz ihr dar, bringet zum O-pfer gern sein Herz ihr dar.
li-ber-té, est pré-fé-ra-ble à la li-ber-té.
li-ber-tà, mai fu più ca-ra la li-ber-tà.
bringet zum O-pfer gern sein Herz ihr dar.

senfzet oft schwer ein lie-bend Herz; doch kehrt sü-ße Eintracht wie-der, wandelt in Won-ne sich
je fais sou-rent lan-guir les coeurs; mais dans un in-stant mes charmes sont pour ja-mais ou-bli-
du-na-ti-ran-na la cru-del-tà. Ma la pe-na-oblia-là-man-te nel dol-cei-stan-te

jeg - li - cher Schmerz, wan - delt in Won - ne sich jeg - li - cher Schmerz.
 er mes ri - gueurs, font pour ja - mais ou - bli - er mes ri - gueurs.
 del - la pie - tà, nel dol - ce - stan - te del - la pie - tà.

Tri-
 La
 Tri-
 Tri-

D

umph sei A - mor, und Al - les was da le - bet, schmück' der Schönheit Göt - ter - al - tar; ja, wen sie be -
 mouir tri - om - phe et tout ce qui re - spi - re sert l'em - pi - re de la beau - té; sa chaîne a - gre -
 on - fi A - mo - re, e il mondo serva in - tie - ro all' im - pe - ro del - la bel - tà. Di - su - a - ca -
 umph sei A - mor, und Al - les was da le - bet, schmück' der Schönheit Göt - ter - al - tar; ja, wen sie be -

glü - cket, wen sie ent - zü - cket, bringet zum Opfer gern sein Herz ihr dar, bringet zum
 a - ble est pré - fé - ra - ble, est pré - fé - rable à la li - ber - té, est pré - fé -
 te - na tal volta a - ma - ra, mai fu più ca - ra la li - ber - tà, mai fu più
 glü - cket, wen sie ent - zü - cket, bringet zum

E

Euridice.

Ei - fer sucht schlägt oft her - be Wunden, doch zur Eren führt stets sie zu - rück;
 Si la cru - el - le ja - lou - si - e a trou - ble mes tendres dé - sirs,
 La ge - lo - si - a strugge di - vo - ra, ma ri - sto - ra la fe - del - tà.

Opfer gern sein Herz ihr dar.
 ra - ble à la li - ber - té.
 ca - ra la li - ber - tà.
 Opfer gern sein Herz ihr dar.

First system of the musical score, featuring vocal staves and piano accompaniment in D major and 3/4 time.

Argwohn, den das Herz hat empfun-den, mehrt, ent - flichend, der Tie-be Glück, mehrt, ent - flichend, der Tie-be Glück.
les dou-ours dont elle est sui-ri-e, sont des chaî-nés de plai-sirs, sont des chaî-nés de plai-sirs.
 Quel so-spét-tocheil cuo-re tor-menta, al-fin di-ven-ta fe-li-ci-tà, al-fin di-ven-ta fe-li-ci-tà.

Second system of the musical score, featuring vocal staves and piano accompaniment in D major and 3/4 time.

Third system of the musical score, featuring vocal staves and piano accompaniment in D major and 3/4 time.

Fourth system of the musical score, featuring vocal staves and piano accompaniment in D major and 3/4 time.

Fifth system of the musical score, featuring vocal staves and piano accompaniment in D major and 3/4 time.

Tri-umph sei A-mor, und Al-les was da le-bet, schmück der Schönheit

La-mour tri-omphe et tout ce qui re-spi-re sert l'em-pi-re

Tri-on-fi A-mo-re, eil mondo ser-vai-n-tie-ro all'im-pe-ro

Tri-umph sei A-mor, und Al-les was da le-bet, schmück der Schönheit

Göt-ter-al-tar; ja, wen sie be-glü-cket, wen sie ent-zü-cket, brin-get zum
 de-la beau-té: sa char-ne a-gré-a-ble est pré-fé-ra-ble, est pré-fé-
 del-la bel-tà. Di-su-a ca-te-na tal vol-ta a-ma-ra, mai fu più
 Göt-ter-al-tar; ja, wen sie be-glü-cket, wen sie ent-zü-cket,

G Allegro.

O-pfer gern sein Herz ihr dar, brin-get zum O-pfer gern sein Herz ihr dar. Tri-
 ra-ble à la li-ber-té, est pré-fé-ra-ble à la li-ber-té. La-
 ca-ra la li-ber-tà, mai fu più ca-ra la li-ber-tà. Tri-
 brin-get zum O-pfer gern sein Herz ihr dar. Tri-

umph sei A - mor, und Al - les was da le - bet, schmück' der Schönheit Göt - ter - al - tar,

mour tri - om - phe et tout ce qui re - spi - re sert l'em - pi - re de la beau - té,

on - fi A - mo - re, e il mondo servain - tie - ro all' im - pe - ro del - la bel - tà,

umph sei A - mor, und Al - les was da le - bet, schmück' der Schönheit Göt - ter - al - tar,

schmück' der Schön - heit Göt - ter - al - tar, schmück' der Schön - heit Göt - ter - al - tar.

sert l'em - pi - re de la beau - té, sert l'em - pi - re de la beau - té.

all' im - pe - ro del - la bel - tà, all' im - pe - ro del - la bel - tà.

schmück' der Schön - heit Göt - ter - al - tar, schmück' der Schön - heit Göt - ter - al - tar.

46. Ballet.

Grazioso.

Violino I.
ed Oboe.

Violino II.

Viola.

Violoncello
e Basso.

The musical score is written for four parts: Violino I. ed Oboe, Violino II., Viola, and Violoncello e Basso. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 3/4. The tempo/mood is marked 'Grazioso'. The score is divided into four systems. The first system includes the markings 'dolce' and 'fp'. The second system includes a repeat sign. The third system includes a repeat sign. The fourth system includes first and second endings marked '1.' and '2.'.

47. Gavotte.

Allegro.

Corni in D. ^{a 2.}

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello e Basso.

The first system of the musical score for 'Gavotte' features five staves. The top staff is for Corni in D, marked 'a 2.'. The second staff is Violino I, the third is Violino II, the fourth is Viola, and the fifth is Violoncello e Basso. The music is in 3/4 time and begins with a key signature of one sharp (F#). The Violino I and II parts have a melodic line with many slurs and ties, while the lower strings provide a steady accompaniment.

This block contains the continuation of the first system of the musical score. It shows the same five staves as the first system, with the Violino I and II parts continuing their melodic lines and the lower strings providing accompaniment. The notation includes various musical symbols such as slurs, ties, and dynamic markings like 'sf' (sforzando).

Maggiore.

Flauti. ^{a 2.}

1.

The second system of the musical score for 'Gavotte' features five staves. The top staff is for Flauti, marked 'a 2.'. The second staff is Violino I, the third is Violino II, the fourth is Viola, and the fifth is Violoncello e Basso. The music is in 3/4 time and begins with a key signature of one sharp (F#). The Flauti part has a melodic line with many slurs and ties, while the lower strings provide a steady accompaniment. The system ends with a first ending bracket marked '1.'.

First system of music, measures 1-8. The score is for piano. The key signature has two sharps (F# and C#). The melody is in the right hand, and the accompaniment is in the left hand. A first ending bracket is placed over measures 1-4.

Minore.
Corni. 2.

Second system of music, measures 9-16. The key signature changes to one sharp (F#). The melody continues in the right hand, and the accompaniment is in the left hand.

Fine.

Third system of music, measures 17-24. The key signature changes to one sharp (F#). The melody continues in the right hand, and the accompaniment is in the left hand. The system ends with a 'Fine' marking.

Oboe.

Fourth system of music, measures 25-32. The key signature changes to one sharp (F#). The melody continues in the right hand, and the accompaniment is in the left hand. The system ends with a 'Dal Segno al Fine' marking.

48. Ballet.

Vivace.

Flauti.

Oboi.

Fagotti.

Corni in C.

Trombe in C.

Timpani in C. G.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello.

Basso.

The first system of the musical score, measures 1-8. It features a complex arrangement of staves. The top two staves are vocal parts with lyrics. The middle staves are piano accompaniment, including a grand staff (treble and bass clef) and a separate bass line. The music is in 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The first measure is marked with a '2' above it. The eighth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic.

The second system of the musical score, measures 9-16. It continues the musical themes from the first system. The vocal parts have lyrics. The piano accompaniment includes a grand staff and a separate bass line. The music is in 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The ninth measure is marked with a 'f' (forte) dynamic. The sixteenth measure is marked with a 'f' (forte) dynamic.

The musical score is written for piano and orchestra. The piano part is in G major and 3/4 time. The orchestral accompaniment includes strings, woodwinds, and brass. The piano part features a complex, flowing melody with many sixteenth and thirty-second notes. The orchestral accompaniment provides a rich, textured background. The score is divided into two systems. The first system contains measures 1 through 16. The second system contains measures 17 through 32. The piano part includes a section marked 'K' and 'p assai'.

System 1 (Measures 1-16):

- Measures 1-4: Piano part enters with a complex melody. Orchestral accompaniment begins.
- Measures 5-8: Piano part continues with a similar melody. Orchestral accompaniment provides a steady rhythm.
- Measures 9-12: Piano part features a series of sixteenth-note runs. Orchestral accompaniment includes woodwind entries.
- Measures 13-16: Piano part concludes the first system. Orchestral accompaniment provides a final chord.

System 2 (Measures 17-32):

- Measures 17-20: Piano part enters with a new melody. Orchestral accompaniment continues.
- Measures 21-24: Piano part features a series of sixteenth-note runs. Orchestral accompaniment includes woodwind entries.
- Measures 25-28: Piano part concludes the second system. Orchestral accompaniment provides a final chord.
- Measures 29-32: Piano part enters with a new melody. Orchestral accompaniment continues.

The musical score is written for piano and is organized into two systems of ten staves each. The notation is complex, featuring a variety of note values, rests, and accidentals. Dynamic markings such as *f* (forte) and *p* (piano) are used throughout the piece. The key signature is D major, and the time signature is 2/4. The score is published by Edition Peters, as indicated by the text "Edition Peters." at the bottom left. The number "5314" is printed at the bottom center.

I

First system of musical notation, measures 1-8. The score includes multiple staves (treble and bass clefs) and a grand staff. The music is marked with 'f' (forte) and includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings.

Second system of musical notation, measures 9-16. The score continues with multiple staves and a grand staff. The music is marked with 'f' (forte) and includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings.



Musical score system 1, measures 1-8. The system consists of 11 staves. The top two staves are vocal parts in treble clef. The next four staves are piano accompaniment in treble and bass clefs. The bottom five staves are a grand staff (treble, two middle, and bass clefs) for a keyboard instrument. The music features a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature. The piano part has a steady eighth-note accompaniment, while the keyboard part has a more complex, flowing melody.



Musical score system 2, measures 9-16. The system continues with 11 staves. A dynamic marking of **M** (Molto) appears above the first staff of this system. The piano part continues with its eighth-note accompaniment. The keyboard part features a more complex, flowing melody. The system concludes with a repeat sign and a first ending bracket labeled "1. 2." above the final staff.

The musical score is presented in two systems. The first system consists of 10 measures, and the second system also consists of 10 measures. The notation is for piano and voice. The piano part is written in a complex, arpeggiated style, while the voice part is a single melodic line. The score includes various musical symbols such as notes, rests, beams, and dynamic markings. The first system ends with a double bar line, and the second system begins with a new measure. The page number 157 is in the top right corner. The publisher's name, Editor Peters, is at the bottom left. The number 5518 is at the bottom center.

Editor Peters. 5518

This musical score is for a piano and orchestra. The piano part is written on a grand staff (treble and bass clefs). The orchestra is represented by a full complement of instruments: strings (first and second violins, violas, cellos, and double basses), woodwinds (flutes, oboes, and bassoons), and brass (trumpets, trombones, and tubas/euphoniums). The score is in 3/4 time and features a key signature of one flat (B-flat major or D minor). The first system (measures 1-8) is marked with a piano (*p*) dynamic. The piano part features intricate sixteenth-note patterns in the right hand and sustained chords in the left. The orchestra provides harmonic support with sustained chords in the strings and woodwinds. The second system (measures 9-16) begins with a forte (*f*) dynamic. The piano part continues with similar sixteenth-note figures, while the orchestra introduces more active melodic lines in the woodwinds and brass, particularly in the final measures of the system.

The musical score on page 159 is a complex arrangement for a grand piano. It consists of two systems of staves. The first system includes a grand staff (treble and bass clefs) and four additional staves, likely for a four-hand piano or a specific orchestration. The second system follows a similar layout. The notation is dense, with many sixteenth and thirty-second notes, suggesting a fast tempo. Dynamic markings such as *p* (piano) and *f* (forte) are used throughout to indicate volume changes. There are also articulation marks like slurs and accents. The page is numbered 159 in the top right corner.

49. Menuett.

Grazioso.

Flauto ed Oboe. *p*

Corni in C. *p*

Trombe in C. *p*

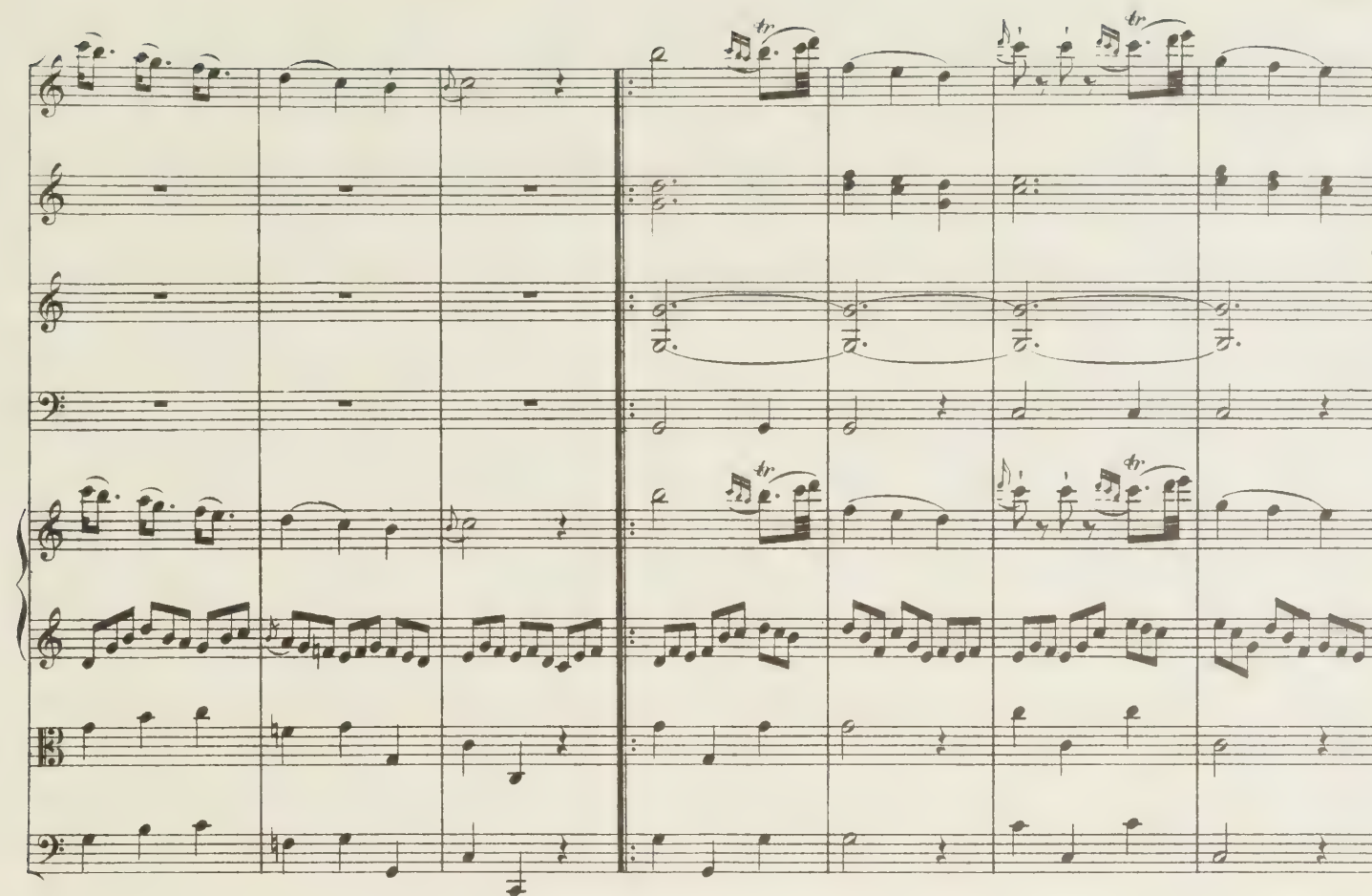
Timpani in C. G. *p*

Violino I. *tr*

Violino II. *p staccato*

Viola. *p*

Fagotto, Violoncello e Basso. *p*



First system of a musical score. It consists of two systems of staves. The first system has four staves: two treble clefs (top and bottom) and two bass clefs (middle and bottom). The second system has four staves: two treble clefs (top and bottom) and two bass clefs (middle and bottom). The music features various notes, rests, and trills, with a double bar line separating the two systems.



Second system of a musical score. It consists of two systems of staves. The first system has four staves: two treble clefs (top and bottom) and two bass clefs (middle and bottom). The second system has four staves: two treble clefs (top and bottom) and two bass clefs (middle and bottom). The music features various notes, rests, and trills, with a double bar line separating the two systems.

Flauto in 8va

Q

ff

unis.

Musical score for the first system, featuring piano and grand staves. The piano part (top two staves) includes trills (tr) and triplets (3). The grand staff (bottom four staves) includes triplets (3) and various musical notations. The dynamic marking *pp* (pianissimo) is present at the beginning of the piano and grand staves.

Flauto in 8va *unis.*

Musical score for the second system, featuring piano and grand staves. The piano part (top two staves) includes sixteenth notes and chords. The grand staff (bottom four staves) includes sixteenth notes and chords. The dynamic marking *ff* (fortissimo) is present at the beginning of the piano and grand staves.

50. Terzett.

Andante.

Fagotto. *p*

Violino I. *p sf simile*

Violino II. *p sf simile*

Viola. *p*

Amor.

Euridice.

Orpheus.

Violoncello e Basso. *simile*

Sü-ße Lie - be, dei-ne Fes-seln sind dem Her - zen Se - lig-
 Tendre a - mour, que tes chaî - nes ont de char - mes pour nos
 Gau-dio, gau-dio son al cuo - re que-ste pe - ne dell' a -

keit, sind dem Her - zen Se - ligkeit!
 coeurs, ont de char - mes pour nos coeurs!
 mor, que-ste pe - ne dell' a - mor.

Sü-ße Lie - be, welche Won-ne mischest du in's her - be
 Tendre a - mour, à tes pei - nes que tu me - les de dou-
 Tu, a - mo - re, qual pia-ce - re mischi fra af - fau - no

Der Tie-be-kummer weicht zurück vor meiner Gunst im Augenblick, vor
Je dé-dommage tous les cœurs par un instant de mes faveurs, par
 Di duol spa-ri-see qual-si-sia pur ombra, se lo voglio io, pur

Leid, mischest du in's her-be Leid!
ceurs, que tu mê-les de dou-ceurs!
 tal, mischi fra af-fan-no tal.

R

cresc.
cresc.
cresc.
cresc.

mei-ner Gunst im Augen-blick.
un instant de mes fa-veurs.
 om-bra, se lo voglio io.

Wenn die Gluth, die euch durch-drin-get,
Que l'ar-deur qui rous en-flam-me,
 S'el bol-lor, che voi in-fiam-ma,

Sü-ße Tie-be, dei-ne Ies-seln
Tendre a-mour, que tes chaî-nes
 Gaudio, gaudio son al cuo-re

sind dem Her-zen Se-lig-
ont de charmes pour nos
 que-ste pe-ne dell'a-

Sü-ße Tie-be, wel-che Won-ne mi-schest
Tendre a-mour, à tes pei-nes que tu
 Tu, a-mo-re, qual pia-ce-re mi-schi

cresc.

S

eu - re See - len stets beschwin - get, fürchtet dann kein Miß - ge - schick; wenn die
 toujours rè - gne dans vot - re à - me, ne craignez plus mes ri - gueurs; que lar -
 l'âl - me vo - streo - gnor im - pen - na, mai a - vre - te mal al - cun; sèl bol -

keit, sind dem Her - zen Se - lig - keit; sü - ße Lie - be,
 coeurs, ont de char - mes pour nos coeurs; tendre a - mour,
 mor, que - ste pe - ne dell' a - mor; gau - dio, gau - dio

du in's her - be Leid, mischest du in's her - be Leid; sü - ße Lie - be,
 mè - les de dou - ceurs, que tu mè - les de dou - ceurs; tendre a - mour,
 fra af - fan - no tal, mischi fra af - fan - no tal; tu, a - mo - re,

cresc. *f*

cresc. *f*

cresc. *f*

cresc. *f*

Cluth, die euch durchdrin - get, eu - re See - len stets be - schwin - get, fürch - tet dann kein Miß - ge -
 leur, qui vous en - flam - me, toujours rè - gne dans vot - re à - me, ne craignez plus mes ri -
 lor, che voi in fiam - ma, l'âl - me vo - streo - gnor im - pen - na, mai a - vre - te mal al -

dei - ne Fes - seln, dei - ne Fes - seln sind dem Her - zen, sind dem Her - zen Se - lig -
 que tes chaî - nes, que tes chaî - nes ont de char - mes, ont de char - mes pour nos
 son al cuo - re, son al cuo - re que - ste pe - ne, que - ste pe - ne dell' a -

wel - che Won - ne, wel - che Won - ne, wel - che Won - ne mi - schest du in's her - be
 à tes pei - nes, à tes pei - nes que tu mè - les, que tu mè - les de dou -
 qual pia - ce - re, qual pia - ce - re, qual pia - ce - re mi - schi fra af - fan - no

cresc. *f*

p *cresc.* *f*

p *cresc.* *f*

p *cresc.* *f*

p *cresc.* *f*

schick; dann fürchtet nie - mals Misßgeschick, fürch - tet dann kein
 gueurs; je dé-domma - ge tous les coeurs, ne craignez plus
 cun; si, mai a - vre - - te mal al cun, mai a - vre - - te

keit; sü - ße Tie - be, deine Lef - seln, deine Lef - seln sind dem Her - - zen
 coeurs; tendre a - mour, que tes chaî - nes, que tes chaî - nes ont de char - - nes
 mor; gau-dio, gau - dio son al cuo - re, son al cuo - re que - ste pe - - ne

Leid; sü - ße Tie - be, welche Won - ne, welche Won - ne mi - schest du ins
 coeurs; tendre a - mour, à tes pei - nes, à tes pei - nes que tu mé - - les
 tal; tu, a - mo - re, qual pia - ce - re, qual pia - ce - re mi - schi fra af -

p *cresc.* *f*

Allegro.
Oboi.

pp *pp* *pp* *pp*

Misß - ge - schick!
 mes ri - - gueurs!
 mal al - - cun.

Se - lig - keit!
 pour nos coeurs!
 dell a - - mor.

her - be Leid!
 de dou - - coeurs!
 fan - no - tal.

Wel - che Won - ne, welch Entzü -
 Quels trans-ports et quel dé - li -
 Qual pia - ce - re, qual dol - cez -

Wel - che Won - ne, welch Entzü -
 Quels trans-ports et quel dé - li -
 Qual pia - ce - re, qual dol - cez -

pp

Du-bel - dank, Lob-ge-
Cé-lé - brez pour ja-
All A - mor voi o -

chen ver-leiht die Lie-be, wie kann sie, wie kann sie be - glü - - chen! Du-bel - dank, Lob-ge-
re, ô tendre a - mour, ta fa - veur, — ta fa-veur nous in - spi - - re, cé - lé-brons pour ja-
za la-mor ci ren-de, ci ren - - de: oh gran con-ten - tez - - za! Lie-ti siam; rin-gra-

chen ver-leiht die Lie-be, wie kann sie, wie kann sie be - glü - - chen! Du-bel - dank, Lob-ge-
re, ô tendre a - mour, ta fa - veur, — ta fa-veur nous in - spi - - re, cé - lé-brons pour ja-
za la-mor ci ren-de, ci ren - - de: oh gran con-ten - tez - - za! Lie-ti siam; rin-gra-

sang brin-get ihr für und für, bringet ihr — für und für.
mais, cé - lé-breZ mes bien-faits. cé - lé - brez — mes bien-faits.
gnor giu - bi - lar, rin - gra - ziar, giu - bi - lar, — rin-gra - ziar.

sang brin-gen wir, Lie - be, dir, bringen wir, — Lie - be, dir. Wel - che
mais, cé - lé-brons tes bien-faits. cé - lé - brons — tes bien-faits. Quels trans.
ziam te o - gnor, Dio A - mor, te o - gnor, — Dio A - mor. Qual pia

sang brin-gen wir, Lie - be, dir, bringen wir, Lie - be, dir. Wel - che
mais, cé - lé-brons tes bien-faits, cé - lé-brons tes bien-faits. Quels trans.
ziam te o - gnor, Dio A - mor, te o - gnor, Dio A - mor. Qual pia

Du - bel -
Cé - lé -
All A -

Won-ne, welch' Ent-zücken ver-leiht die Lie-be, wel-che Won-ne! wie kann sie be - glü - cken! Du - bel -
ports et quel dé - li - re, ô tendre a - mour, ô tendre a - mour; ta faveur nous in - spi - re, cé - lé -
ce - re, qual dol - cez - za l'a - mor ci ren - de, qual dol - cez - za! oh gran con - ten - tez - za! Lie - ti

Won-ne, welch' Ent-zücken ver-leiht die Lie-be, wel-che Won-ne! wie kann sie be - glü - cken! Du - bel -
ports et quel dé - li - re, ô tendre a - mour, ô tendre a - mour; ta faveur nous in - spi - re, cé - lé -
ce - re, qual dol - cez - za l'a - mor ci ren - de, qual dol - cez - za! oh gran con - ten - tez - za! Lie - ti

dank, Lob - ge - sang brin - get ihr, Lob - ge - sang brin - get ihr, — Du - bel -
brez pour ja - mais mes bien - faits, pour ja - mais mes bien - faits, — cé - lé -
mor voi o - gnor giu - bi - lar, giu - bi - lar, rin - gra - ziar, — all A -

dank, Lob - ge - sang bringen wir, bringen wir, — Lie - be, dir, — Du - bel -
brons pour ja - mais tes bien - faits, pour ja - mais tes bien - faits, — cé - lé -
siam; rin - gra - ziam te o - gnor, te o - gnor, Dio A - mor; — lie - ti

dank, Lob - ge - sang bringen wir, bringen wir, Lie - be, dir, —
brons pour ja - mais tes bien - faits, pour jamais tes bien - faits, —
siam; rin - gra - ziam te o - gnor, te o - gnor, Dio A - mor; —

U

p

dank, Lob-ge - sang brin-get ihr, Zu-bel - dank, Lob-ge - sang brin-get
 brez pour ja - mais mes bien - faits, cé - lé - brez pour ja - mais mes bien -
 mor voi o - gnor giu - bi - lar, all A - mor voi o - gnor giu - hi -

dank, Lob-ge - sang brin-gen wir, Zu-bel - dank, Lob-ge - sang brin-gen
 brons pour ja - mais tes bien - faits, cé - lé - brons pour ja - mais tes bien -
 siam; rin-gra - ziam te o - gnor, rin-gra - ziam te o - gnor, Dio A -

Zu-bel - dank brin-gen wir, Lob-ge - sang brin-gen
 cé - lé - brons tes bien - faits, cé - lé - brons tes bien -
 rin-gra - ziam te o - gnor, te o - gnor, Dio A -

p

cresc. *f* *p*

cresc. *f* *p*

cresc. *f* *p*

cresc. *f* *p*

ihr, Zu-bel - dank, Lob-ge - sang brin-get ihr für und für, Zu-bel - dank, Lob-ge -
 faits, cé - lé - brez pour ja - mais, pour ja - mais mes bien-faits, cé - lé - brez pour ja -
 lar, all A - mor voi o - gnor giu - bi - lar, rin-gra - ziar, all A - mor voi o -

wir, Zu-bel - dank, Lob-ge - sang brin-gen wir, Lie - be, dir, Zu-bel - dank, Lob-ge -
 faits, cé - lé - brons pour ja - mais, pour ja - mais tes bien-faits, cé - lé - brons pour ja -
 mor; lie - ti siam; rin - gra - ziam te o - gnor, Dio A - mor, lie - ti siam; rin-gra -

wir, Zu-bel - dank, Lob-ge - sang brin-gen wir, Lie - be, dir, Zu-bel - dank, Lob-ge -
 faits, cé - lé - brons pour ja - mais, pour ja - mais tes bien-faits, cé - lé - brons pour ja -
 mor; lie - ti siam; rin - gra - ziam te o - gnor, Dio A - mor, lie - ti siam; rin-gra -

cresc. *f* *p*

cresc. *f* *ff*

cresc. *f* *ff*

cresc. *f* *ff*

cresc. *f* *ff*

sang bringet ihr für und für, bringet ihr für und für!
 mais, pour ja-mais mes bien-faits, pour ja-mais mes bien-faits.
 gnor giu-bi-lar, rin-gra-ziar, giu-bi-lar, rin-gra-ziar.

sang bringen wir, Tie-be, dir, bringen wir, Tie-be, dir!
 mais, pour ja-mais tes bien-faits, pour ja-mais tes bien-faits.
 ziam te o-gnor, Dio A-mor, te o-gnor, Dio A-mor.

sang bringen wir, Tie-be, dir, bringen wir, Tie-be, dir!
 mais, pour ja-mais tes bien-faits, pour ja-mais tes bien-faits.
 ziam te o-gnor, Dio A-mor, te o-gnor, Dio A-mor.

cresc. *f* *ff*

51. Ballet.

Maestoso.
leggero

Oboi. *p*

Corni in A. *p*

Violino I. *p*

Violino II. *p*

Viola. *p*

Violoncello e Basso. *p*

52. Ballet.

Molto lento.

Clar. I.

Clarineti in C.

Corni in D.

Violino I.

Violino II.

Viola.

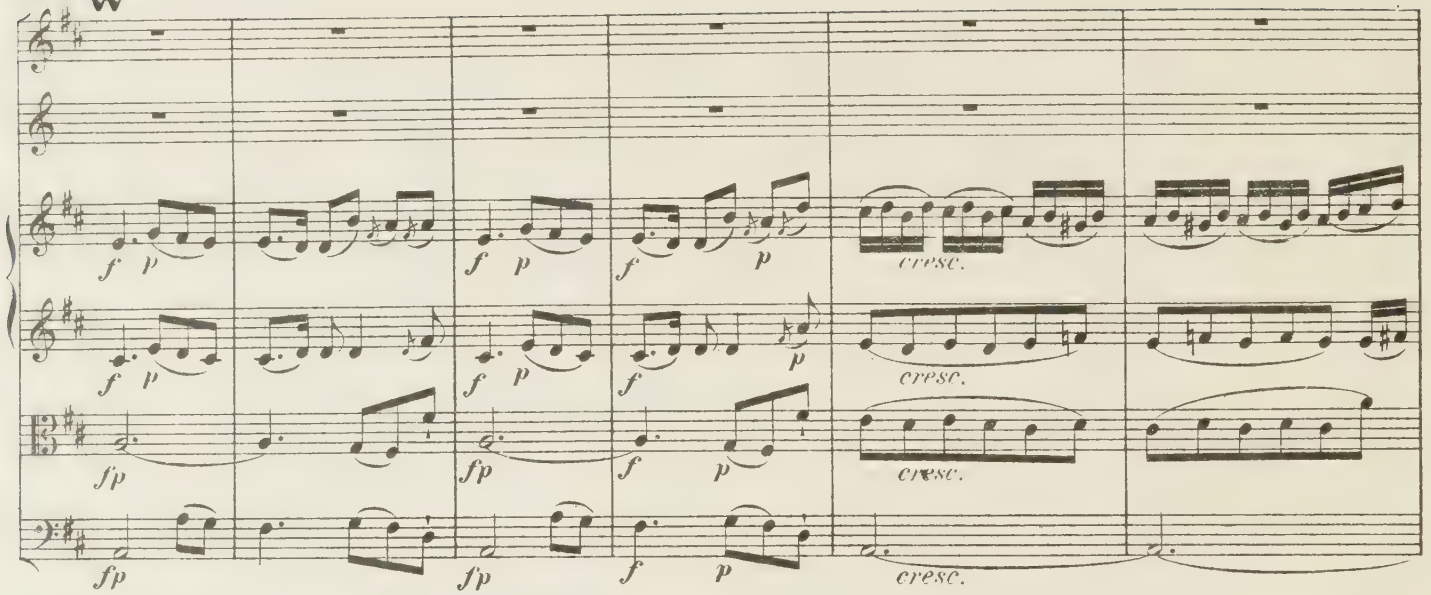
Violoncello e Basso.

The first system of the musical score is for measures 1 through 8. It features five staves: Clarinet I, Horns in D, Violin I, Violin II, and Viola/Cello/Double Bass. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Molto lento.' The dynamics are indicated by *p* (piano), *f* (forte), and *pp* (pianissimo). The Clarinet I part has a melodic line with slurs and accents. The Violin I and II parts have similar melodic lines. The Viola part has a sustained harmonic accompaniment. The Cello and Double Bass part has a simple bass line.

Clar. I.

The second system of the musical score is for measures 9 through 16. It features five staves: Clarinet I, Horns in D, Violin I, Violin II, and Viola/Cello/Double Bass. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Molto lento.' The dynamics are indicated by *p* (piano), *f* (forte), and *pp* (pianissimo). The Clarinet I part has a melodic line with slurs and accents. The Violin I and II parts have similar melodic lines. The Viola part has a sustained harmonic accompaniment. The Cello and Double Bass part has a simple bass line.

The third system of the musical score is for measures 17 through 24. It features five staves: Clarinet I, Horns in D, Violin I, Violin II, and Viola/Cello/Double Bass. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Molto lento.' The dynamics are indicated by *p* (piano), *f* (forte), and *pp* (pianissimo). The Clarinet I part has a melodic line with slurs and accents. The Violin I and II parts have similar melodic lines. The Viola part has a sustained harmonic accompaniment. The Cello and Double Bass part has a simple bass line.



First system of musical notation. It consists of six staves. The top two staves are for vocal parts, both containing whole rests. The bottom four staves are for piano accompaniment. The piano part begins with a forte (*f*) dynamic, followed by a piano (*p*) dynamic, and then a crescendo (*cresc.*) leading to a fortissimo (*ff*) section. The piano part features a complex rhythmic pattern with many sixteenth and thirty-second notes.



Second system of musical notation. It consists of six staves. The top two staves are for vocal parts, both containing whole rests. The bottom four staves are for piano accompaniment. The piano part continues with a fortissimo (*ff*) dynamic, followed by a crescendo (*cresc.*) leading to a fortissimo (*ff*) section. The piano part features a complex rhythmic pattern with many sixteenth and thirty-second notes. A marking "(a 2.)" is present above the rightmost staff.



Third system of musical notation. It consists of six staves. The top two staves are for vocal parts, both containing whole rests. The bottom four staves are for piano accompaniment. The piano part begins with a fortissimo (*ff*) dynamic, followed by a mezzo-forte (*mf*) dynamic, and then a fortissimo (*ff*) section. The piano part features a complex rhythmic pattern with many sixteenth and thirty-second notes.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

ff

ff

ff

ff

ff

ff

a 2.

p

f

p

f

p

f

pp

p

f

p

f

p

f

pp

p

p

f

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

f

f

53. Chaconne.

Oboi. *a 2.*

Clarineti in C.

Fagotti. *a 2.*

Corni in D.

Trombe in D.

Timpani in D. A.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello e Basso.

The first system of the musical score for '53. Chaconne.' features ten staves. The Oboe, Clarinet in C, Bassoon, and Violoncello/Bass parts are marked with a forte *f* dynamic. The Oboe and Bassoon parts include a second ending marked *a 2.* The Violin I and II parts also feature trills marked *tr.* The music is in 3/4 time with a key signature of one sharp (F#).

A

The second system of the musical score begins with a section marked **A**. It continues with ten staves, showing the development of the chaconne. The Violoncello/Bass part is marked with a piano *p* dynamic. The music maintains the 3/4 time signature and one-sharp key signature.

B

p

f

fp

C

f

fp

The first system of the musical score consists of 16 measures. It features a grand staff with two treble staves and two bass staves. The key signature is D major (two sharps). The first five measures are mostly rests, with some activity in the bass staves. At measure 6, a forte (*f*) dynamic is marked, and the music becomes more active, particularly in the upper staves. The system concludes with a double bar line at measure 16.

The second system of the musical score consists of 16 measures, continuing from the first system. It features the same grand staff and key signature. This system is characterized by frequent trills (*tr*) in the upper staves. A piano (*p*) dynamic is marked at measure 20, and a forte (*f*) dynamic is marked at measure 24. The system concludes with a double bar line at measure 32.

F

Musical score for measures 178-183, marked 'F'. The score is written for a piano and features a complex texture with multiple staves. The key signature is one sharp (F#). The tempo is marked 'p' (piano). The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings like *f* (forte) and *p* (piano). The piano part is written in a grand staff (treble and bass clefs). The upper staves (soprano, alto, and tenor) are mostly empty, with some notes appearing in the final measures. The piano part consists of several staves, including a grand staff and a bass staff. The piano part features a complex texture with many sixteenth and thirty-second notes, often beamed together. The piano part is marked with *f* (forte) and *p* (piano) dynamics. The piano part ends with a final chord in measure 183.

G

Musical score for measures 184-189, marked 'G'. The score is written for a piano and features a complex texture with multiple staves. The key signature is one sharp (F#). The tempo is marked 'p' (piano). The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings like *f* (forte) and *p* (piano). The piano part is written in a grand staff (treble and bass clefs). The upper staves (soprano, alto, and tenor) are mostly empty, with some notes appearing in the final measures. The piano part consists of several staves, including a grand staff and a bass staff. The piano part features a complex texture with many sixteenth and thirty-second notes, often beamed together. The piano part is marked with *f* (forte) and *p* (piano) dynamics. The piano part ends with a final chord in measure 189.

The first system of the musical score consists of eight measures. It features a grand staff with a treble and bass clef, and a piano accompaniment with a grand staff. The key signature is one sharp (F#). The melody in the treble clef is primarily in the bass register, with notes like G2, F#2, E2, D2, C2, B1, A1, and G1. The piano accompaniment in the bass clef features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, with some triplets. The piano part in the treble clef has a similar rhythmic pattern, often playing in unison with the bass part.

H

The second system of the musical score consists of eight measures, starting with a section marked 'H'. The notation continues with the same grand staff and piano accompaniment. The melody in the treble clef remains in the bass register, with notes like G2, F#2, E2, D2, C2, B1, A1, and G1. The piano accompaniment in the bass clef features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, with some triplets. The piano part in the treble clef has a similar rhythmic pattern, often playing in unison with the bass part. The section marked 'H' begins in measure 9, where the piano part in the treble clef starts a new melodic line.

The first system of the musical score consists of six measures. It features a grand staff with a treble and bass clef, and a separate bass line in a lower register. The key signature is one sharp (F#). The music includes various rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. The notation is clear and legible.

The second system of the musical score consists of six measures, starting with a repeat sign (I) above the first measure. The notation continues with similar rhythmic patterns as the first system. In the final measure of the system, there is a dynamic marking 'p' (piano) and a fermata over a note. The key signature remains one sharp (F#).

K a 2.

p *poco a poco cresce.*

p *poco a poco cresce.*

p *poco a poco cresce.*

p *poco a poco cresce.*

p *poco a poco cresce.*

p *poco a poco cresce.*

p *poco a poco cresce.*

f *ff*

f *ff*

f *ff*

f *ff*

f *ff*

f *ff*

f *ff*

f *ff*

Musical score for the first system, measures 1-8. The score is written for piano and voice. The piano part features a complex texture with many sixteenth notes. The vocal part enters in measure 3 with a melody. Dynamics include *a 2.*, *tr*, *L*, *p*, and *ff*.

Musical score for the second system, measures 9-16. The score continues the piano introduction and vocal melody. The piano part has a complex texture with many sixteenth notes. The vocal part continues its melody. Dynamics include *M*, *a 2.*, *p*, and *p*.

[illegible]

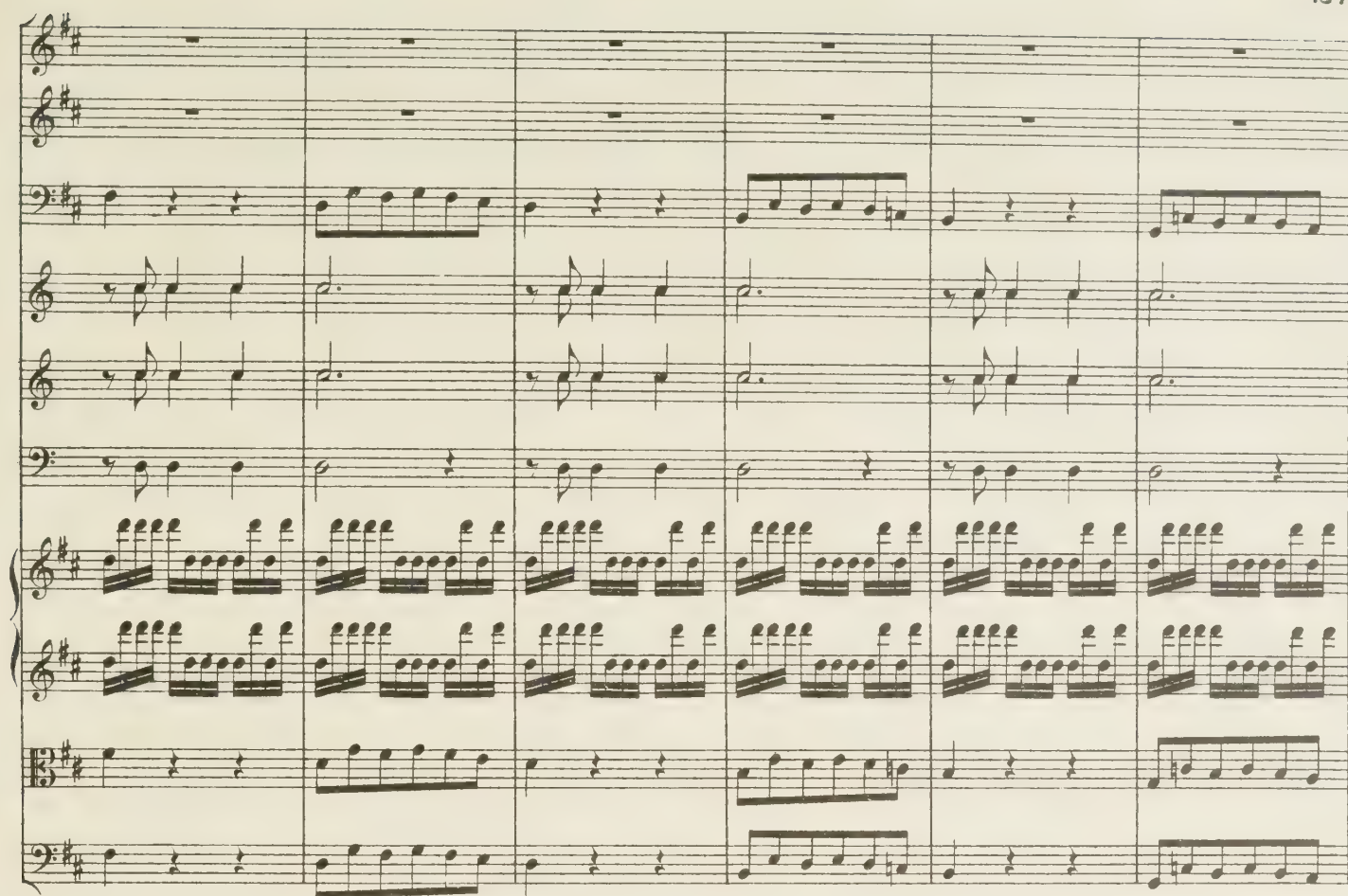
The image displays a page of a musical score, identified as 'N. 2.' in the top left corner. The score is written for piano and consists of multiple staves. The key signature is G major (one sharp). The notation includes various musical symbols such as notes, rests, trills (marked 'tr'), slurs, and dynamic markings like 'f' (forte). The score is arranged in a complex, multi-staff format, with some staves grouped together and others separated. The paper is aged and yellowed, and the ink is dark.

Musical score for the first system, measures 1-10. The score is in D major (two sharps) and 3/4 time. It features a piano introduction with a melodic line in the upper right and a rhythmic accompaniment in the lower left. A *p* (piano) dynamic marking is present in measure 4.


Musical score for the second system, measures 11-20. The score continues the piano introduction. A **P** (Piano) dynamic marking is present in measure 11. The score includes various dynamic markings such as *f* (forte), *p* (piano), and *fp* (fortissimo piano).

The first system of the musical score is marked with a bold 'Q' at the top right. It consists of ten staves. The first five staves are for individual instruments: two treble clefs, two alto clefs, and one bass clef. The last five staves are for a grand piano, with a brace on the left connecting the treble and bass clefs. The key signature is one sharp (F#). The music features various rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. A dynamic marking 'f' (forte) appears in the first measure of the piano section.

The second system of the musical score is marked with a bold 'R' at the top right. It consists of ten staves, following the same layout as the first system. The key signature remains one sharp (F#). The music continues with similar rhythmic patterns and dynamics, including 'f' (forte) markings. The piano section shows more complex textures with rapid sixteenth-note passages.



First system of musical notation, measures 1-6. The system includes staves for vocal parts (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and piano accompaniment (Right and Left Hand). The key signature is one sharp (F#). The piano part features a dense, rhythmic texture with many sixteenth notes.



Second system of musical notation, measures 7-12. The system continues the vocal and piano parts from the first system. The piano part maintains its dense, rhythmic texture.

S

Musical score for Soprano (S) and Piano accompaniment. The score is in G major (one sharp) and 4/4 time. The Soprano part begins with a whole rest, followed by a melodic line starting on a half note G4, moving through A4, B4, and C5, with some grace notes. The Piano accompaniment features a dense, rhythmic texture in the right hand, primarily consisting of eighth and sixteenth notes, and a more active bass line. Dynamics include *p* (piano) and *f* (forte).

T^a 2.

Musical score for Tenor 2 (T^a 2) and Piano accompaniment. The Tenor 2 part enters with a melodic line starting on a half note G4, moving through A4, B4, and C5, with some grace notes. The Piano accompaniment continues with a dense, rhythmic texture. Dynamics include *p* (piano), *cresc.* (crescendo), and *f* (forte).

First system of musical notation, measures 1 through 6. The score is written for a large ensemble, including woodwinds, brass, strings, and piano. The key signature is one sharp (F#). The tempo/mood is marked 'U' (Adagio) at the beginning of the system. The dynamics are marked 'ff' (fortissimo) at the end of measures 5 and 6. The piano part features a complex, fast-moving melody in the right hand and a more rhythmic accompaniment in the left hand.

Second system of musical notation, measures 7 through 12. The score continues the ensemble piece. The key signature remains one sharp (F#). The dynamics are marked 'ff' (fortissimo) at the end of measures 11 and 12. The piano part continues with its complex, fast-moving melody. The woodwind and brass parts provide harmonic support and melodic counterpoints.

First system of a musical score, measures 1-12. The score is written for a large ensemble, including strings, woodwinds, and brass. The key signature is one sharp (F#). The first measure is marked with a 'V' and a 'p' (piano) dynamic. The second measure features a trill (tr) on a woodwind instrument. The third measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The fourth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The fifth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The sixth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The seventh measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The eighth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The ninth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The tenth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The eleventh measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The twelfth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic.

Second system of a musical score, measures 13-24. The score is written for a large ensemble, including strings, woodwinds, and brass. The key signature is one sharp (F#). The first measure is marked with a 'W' and a 'p' (piano) dynamic. The second measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The third measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The fourth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The fifth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The sixth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The seventh measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The eighth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The ninth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The tenth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The eleventh measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The twelfth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The thirteenth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The fourteenth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The fifteenth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The sixteenth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The seventeenth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The eighteenth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The nineteenth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The twentieth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The twenty-first measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The twenty-second measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The twenty-third measure is marked with a 'p' (piano) dynamic. The twenty-fourth measure is marked with a 'p' (piano) dynamic.

First system of musical notation, measures 1-12. The score is written for a piano and includes staves for Treble and Bass clefs. Dynamics include *p* (piano), *f* (forte), and *pp* (pianissimo). The key signature is one sharp (F#).

Second system of musical notation, measures 13-24. The score continues with piano and includes staves for Treble and Bass clefs. Dynamics include *p* (piano), *f* (forte), and *pp* (pianissimo). The key signature is one sharp (F#). A section marked **X** begins at measure 13, featuring a 2nd ending (*a 2.*) and a crescendo (*crpsc.*) marking.

111

First system of the musical score, measures 1-5. The score is in D major and 2/4 time. It features a piano accompaniment with a busy right hand and a more active left hand. The vocal line enters in measure 5 with a melodic phrase. Dynamics include piano (p) and mezzo-forte (mf).

Second system of the musical score, measures 6-11. The piano accompaniment continues with intricate patterns. The vocal line has a trill in measure 6 and then rests. Dynamics include piano (p) and mezzo-forte (mf).

Tz

First system of musical notation, measures 1-6. The score is in D major (two sharps) and 2/4 time. It features a full orchestral arrangement with woodwinds, strings, and piano. The woodwinds (flutes, oboes, and bassoons) play a melodic line with grace notes, marked *ff* and *rit.*. The strings provide a rhythmic accompaniment. The piano part includes a complex, fast-moving line in the right hand and a more rhythmic line in the left hand, also marked *ff* and *rit.*. The system concludes with a repeat sign.

Second system of musical notation, measures 7-12. The score continues the orchestral arrangement. The woodwinds and strings maintain their respective parts, with the woodwinds playing a melodic line and the strings providing a rhythmic accompaniment. The piano part continues with its complex, fast-moving line in the right hand and a more rhythmic line in the left hand. The system concludes with a repeat sign.

Ende der Oper.

I. Nachspiel

zum Schluss-Recitativ des ersten Actes (Nº 46 der vorliegenden Partitur), falls die Arie von Bertoni (Nº 47) wegleiben soll.

(Siehe Seite 38 letzter Takt.)

Presto.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Orpheus.

Violoncello e Basso.

(Blitz und Donnerschlag: Orpheus eilt hinweg.)

Ende des ersten Actes

II. Ballet.

Allegro.

Oboe.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello e Basso.

Musical score for piano and voice, page 196. The score is in G major and 4/4 time. It consists of five systems of staves. The first system has four staves (treble, two grand staves, and bass). The second system has four staves. The third system has four staves and ends with a double bar line and a repeat sign. The fourth system has four staves and ends with a double bar line and the word "Fine.". The fifth system has four staves and ends with a double bar line and a repeat sign. The music features various melodic lines, including a prominent one in the upper right of the first system, and harmonic accompaniment in the lower staves.

PARTITUREN

Chor- und Orchesterstimmen sowie kleines und Salon-Orchester siehe Katalog für Konzert-Musik

ORCHESTERWERKE

a) GROSSES ORCHESTER

- 248/69 **Bach, J. S.**, Orchesterwerke, Sämtliche.
2068 — Suite No. 4 D.
3834 — Reger, Suite G moll.
— Ph. Em., Symphonien D, Es. F.
1021a/b **Beethoven**, Ouvertüren, 2 Bände.
1020a/i — 9 Symphonien.
2901a/b **Gluck-Mottl**, Ballett-Suiten.
2717 **Goldmark**, Op. 45 Scherzo.
3011 **Grétry-Mottl**, Ballett-Suite.
2481 **Grieg**, Op. 11 Im Herbst.
8096 — Op. 19 No. 2 Norweg. Brautzug.
2638 — Op. 35 Norwegische Tänze.
2438 — Op. 46 Peer Gynt-Suite I.
3094 — Op. 51 Romanze.
2662 — Op. 55 Peer Gynt-Suite II.
2699 — Op. 56 Sigurd Jorsalfar.
2696 — Op. 56 No. 8 Huldigungsmarsch.
2856 — Op. 64 Symphonische Tänze.
2927 — Op. 68 No. 4 u. 5, 2 lyrische Stücke.
3091 — Lyrische Suite.
2914 **Halvorsen**, Vasantasena-Suite.
1027 a/b **Haydn**, 6 Symphonien, 2 Bände.
3034 **Lully-Mottl**, Ballett-Suite.
3087 **Mahler**, 5. Symphonie (Stud.-Ausg. 8°).
2628 **Moszkowski**, Boabdil, Malagueña.
2629 — — Scherzo-Valse.
8252 a/b — Op. 12 Spanische Tänze, 2 Hefen.
3163 — Op. 43 No. 1 Cortège.
2751 — Op. 51 Fackeltanz.
1284 **Mozart**, Ouvertüren.
1089 — 3 Symphonien.

- 2966 **Rameau-Mottl**, Ballett-Suite.
3216 **Reger**, Op. 108 Symphonischer Prolog.
3569 — do. Studien-Ausgabe 8°.
3380 — Op. 130 Ballett-Suite.
3382 — do. Studien-Ausgabe 8°.
3376 **Schönberg**, Op. 16, 5 Orchesterstücke.
3377 — do. Studien-Ausgabe 4°.
799 **Schubert**, Symphonie Hm.
2290 a/d **Schumann**, 4 Symphonien.
2703 **Sinding**, Op. 21 Symphonie Dm.
3131 — Op. 32 No. 3 Frühlingsrauschen.
3699 — Op. 121 Symphonie F.
3004 **Stojowski**, Op. 21 Symphonie Dm.
3194 **Strauss, Rich.**, Op. 57, 2 Militärmärsche.
3167 **Svendsen**, Op. 14 Karneval.
1034 **Wagner**, Kaisermarsch.
3422 — Vorspiele und Isoldens Liebestod.
1001 **Weber**, Ouvertüren.

b) STREICHORCHESTER

- 3579 **Bossi**, Op. 127 Intermezzo Goldoniani.
3162 **de Greef**, Op. 1 Ballade.
1980 **Grieg**, Op. 34 Elegische Melodien.
1931 — Op. 40 Holberg-Suite.
2539 — Op. 53, 2 Melodien.
2854 — Op. 63, 2 nordische Weisen.
3626 a/m **Händel**, 12 große Konzerte.
2694 — Konzert I D moll (Kogel).
2820 — Konzert II F. (Kogel).
2904 — Konzert V D. (do.).
Hasse, Op. 5 Serenade.
3496 **Mahler**, Adagietto (mit Harfe).
3312 **Moszkowski**, Op. 85 Prélude et Fugue.

c) VIOLINE MIT ORCHESTER

- 229a **Bach**, Konzert Am.
230a — Konzert E.
3068 — Konzert Gm. (Schreck).
231a — Konzert Dm. für 2 Violinen.
2908 **Maurer**, Op. 55 Konzertante.
2787 **Nováček**, Perpetuum mobile.
3113 **Reger**, Op. 101 Konzert A.
3060 **Sinding**, Op. 10 Violin-Suite Am.
2975 — Op. 60 Zweites Konzert D.
Vieuxtemps, Op. 35 Fantasia appassionata.

d) KLAVIER MIT ORCHESTER

- 248/60 **Bach**, 13 Konzerte.
3658 **Brahms**, Op. 15 Konzert D moll.
3657 — do. Studien-Ausgabe 16°.
2485 **Grieg**, Op. 16 Konzert Am.
3763 — do. Studien-Ausgabe 16°.
1186 **Liszt**, Ungarische Phantasie.
2871 **Moszkowski**, Op. 59 Konzert E.

e) ORGEL MIT ORCHESTER

- 3597 **Bossi**, Op. 100 Konzert A moll.
3593 — Op. 130 Konzertstück C moll.

f) LIEDER MIT ORCHESTER

- Brahms**, Meine Liebe ist grün.
Grieg, 8 Lieder.
Reger, An die Hoffnung.
Wolf, 24 Lieder.

OPERN

* Studien-Ausgabe in 8°.

- 1002 **Beethoven**, Fidelio.
*3200 **Bizet**, Carmen.
1035 **Gluck**, Orpheus.
3789 **Lortzing**, Undine.
3769 — Waffenschmied.
3000 — Zar und Zimmermann.

- 2636 **Marschner**, Hans Heiling.
2002 **Méhul**, Joseph.
1003 **Mozart**, Don Juan.
1236 — Figaros Hochzeit.
470 — Zauberflöte.
2007 **Nicolai**, Lustige Weiber.

- *3508 **Wagner**, Lohengrin.
*3421 — Meistersinger.
*3504 — Parsifal.
*3810 — Tannhäuser.
*3448 — Tristan und Isolde.
*3509 — Walküre.
1000 **Weber**, Freischütz.

KAMMERMUSIK

- 3032 a/d **Beethoven**, Quartette, 4 Bde.
3661 **Brahms**, Klav.-Quintett Fm.
3127 **Grieg**, Quartett G moll.
8210 — Unvollendetes Quartett.

- 1026 a/b **Haydn**, 12 Quartette, 2 Bände.
3398 **Klose**, Quartett Es dur.
3474 **Mendelssohn, A.**, Quartett D.
1037 a/b **Mozart**, 10 Quartette, 2 Bde.

- 3307 **Nielsen**, Op. 44 Quartett F.
3554 **Pfitzner**, Klavier-Quintett C.
Reger, Op. 64 Kl.-Quint. Cm.
3285 — Op. 121 Quartett Fism.

- 3454 a/b **Reger**, Op. 141a/b Trios.
3056 **Sinding**, Quartett A moll.
3171 **Smetana**, Quartett E moll.
3719 **Straesser**, Quartett E moll.

ORATORIEN UND CHORWERKE MIT ORCHESTER

- 27 **Bach**, Johannes-Passion.
29a — Magnificat (Straube).
23 — Matthäus-Passion.
24 — Messe H moll.
26 — Weihnachts-Oratorium.
3191 **Becker**, Zigeuner.
471 **Beethoven**, Missa solennis.
1020i — Symphonie No. 9.
3680 **Bossi**, Canticum Canticorum.
3582 — Verlorenes Paradies.
3650 **Brahms**, Ave Maria.
3670 — Deutsches Requiem.
3671 — do. Studien-Ausgabe 16°.

- 2081 **Brahms**, Nanie.
2004 **Cherubini**, Requiem Cm.
2005 — Requiem Dm.
2486 **Grieg**, Op. 20 Klosterpforte.
2661 — Op. 22, 2 Ges. a. Sig. Jors.
3224 — Op. 23. Peer Gynt (Böhm.-A.)
1929 — Op. 31 Landerkennung.
2460 — Op. 32 Der Einsame.
2264 — Op. 42 Bergliot.
2438 — Op. 50 Olav Trygvason.
Händel, Alexanders Fest.
3337 — Dettinger Te Deum.
2784 — Josua.

- 2783 **Händel**, Israel in Ägypten.
2782 — Judas Maccabäus.
35 — Messias (Mozart).
2781 — Samson.
1447 **Haydn**, Jahreszeiten.
3587 — Messe B dur.
1029 — Schöpfung.
3595 **Herzogenberg**, Geburt Christi.
3809 **Keussler**, Zebaoth.
1766 **Mendelssohn**, Elias.
1765 — Paulus.
1767 — Sommernachts Traum.
1768 — Walpurgisnacht.

- 3547 a/c **Mendelssohn, A.**, 3 Kantaten.
1873 **Mozart**, Requiem.
3219 **Reger**, Der 100. Psalm.
2785 **Romberg**, Lied von d. Glocke.
2298 **Schumann**, Faust.
2297 — Manfred.
2294 — Paradies und Peri.
2296 — Rose Pilgerfahrt.
3712 **Wolf**, Feuerreiter.
3310 — Morgenhymnus
— Frühlingschor a. Manuel Venegas.
— Dem Vaterland.



***FACULTY OF
MUSIC LIBRARY***

DATE DUE

M
1500
G56 063
1910

Music

